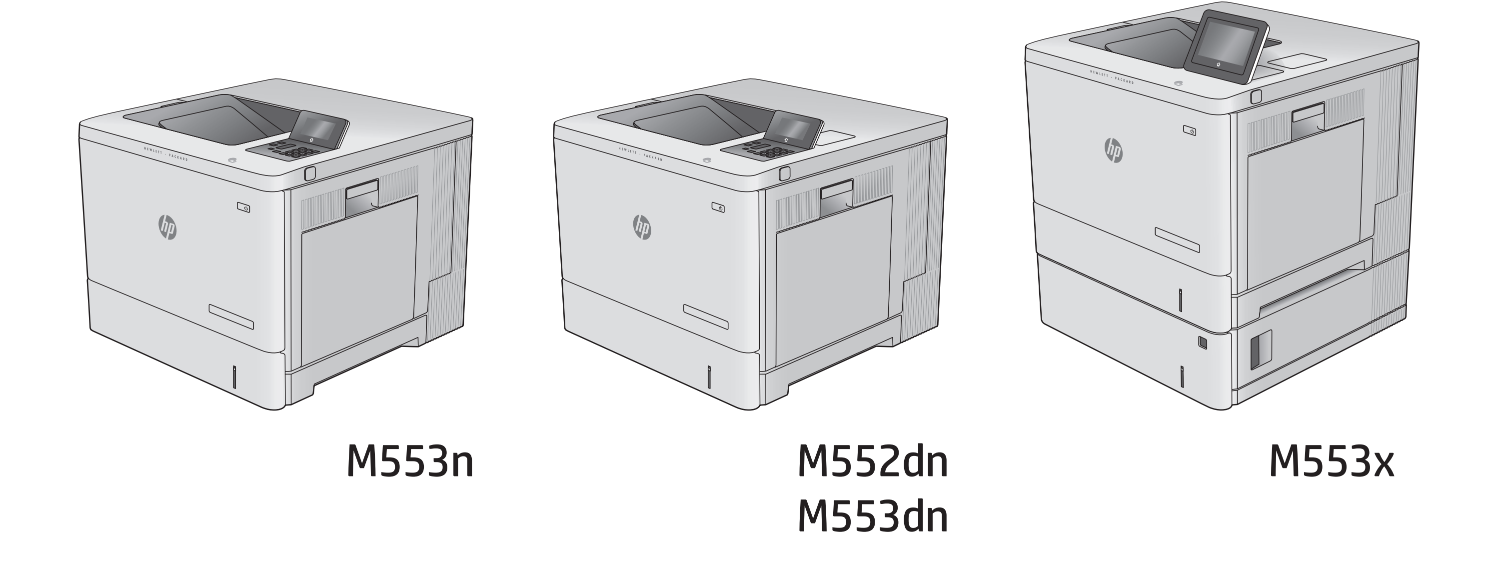


Color LaserJet Enterprise M552
Color LaserJet Enterprise M553

Benutzerhandbuch



www.hp.com/support/colorljM552
www.hp.com/support/colorljM553



HP Color LaserJet Enterprise M552, M553

Benutzerhandbuch

Teilenummer: B5L24-90911

Edition 2, 4/2015

Inhaltsverzeichnis

1 Produktübersicht

Siehe auch:

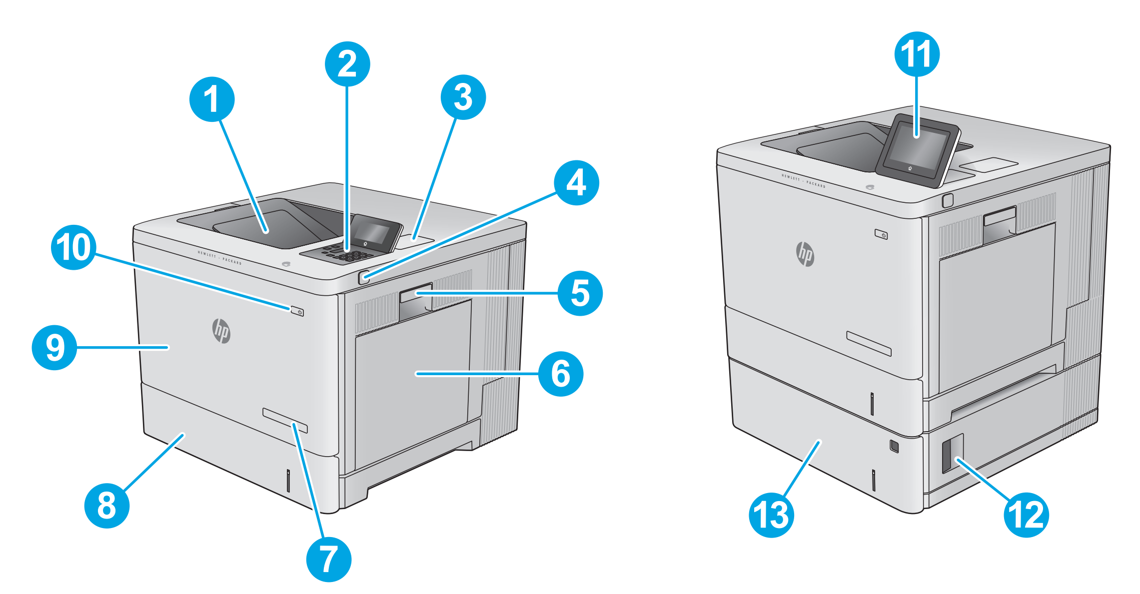
Wechseln Sie zur Website www.hp.com/support/colorljM552, www.hp.com/support/colorljM553.

Die HP Kompletthilfe für das Gerät beinhaltet die folgenden Informationen:

- Installieren und Konfigurieren
- Lernen und Verwenden
- Lösen von Problemen
- Herunterladen von Softwareaktualisierungen.
- Beitritt zu Support-Foren
- Suchen nach Garantie- und Zulassungsinformationen

Produktübersicht

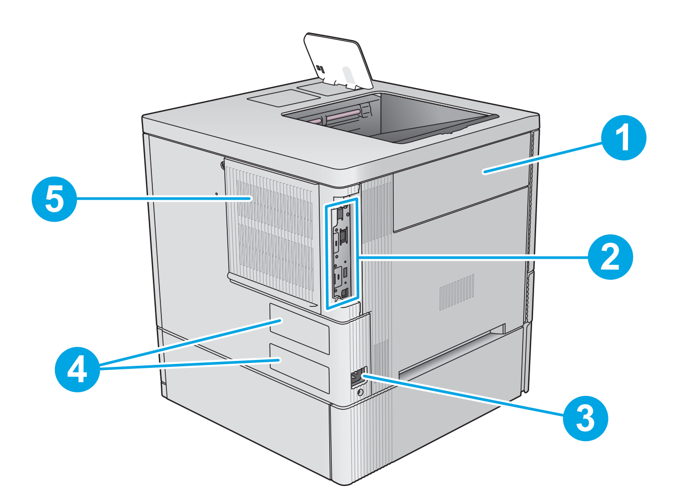
Vorderansicht des Geräts



1	Standardausgabefach
2	Vierzeiliges LCD-Bedienfeld mit Tastenfeld (nur Modelle n und dn)
3	Hardwareintegrationsfach zum Anschließen von Zubehör und Drittanbietergeräten (nur Modelle dn und x)
4	Direktdruck-USB-Anschluss Verbinden Sie ein USB-Flash-Laufwerk, um ohne Computer zu drucken oder die Gerätefirmware zu aktualisieren. **HINWEIS:** Ein Administrator muss diesen Anschluss aktivieren, bevor Sie ihn verwenden können.
5	Rechte Klappe (Zugang zur Fixiereinheit und zum Beheben von Staus)
6	Fach 1
7	Modellbezeichnung
8	Fach 2
9	Vordere Klappe (Zugriff auf die Tonerpatronen)
10	Ein-/Ausschalter
11	Bedienfeld mit Farbdisplay-Touchscreen (nur Modell x)

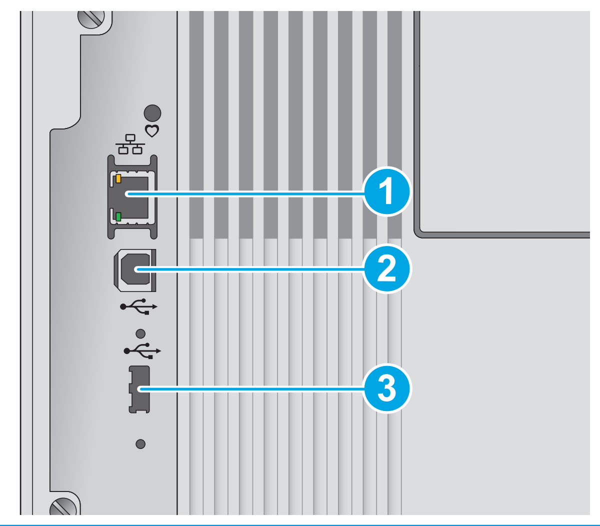
12	Untere rechte Klappe für das 550-Blatt-Zufuhrfach (Zugang zum Beheben von Papierstaus)
13	1 550-Blatt-Zufuhrfach, Fach 3 (enthalten in Modell x, optional für die anderen Modelle) **HINWEIS:** Das M552-Modell nimmt ein 550-Blatt-Zufuhrfach auf. Das M553-Modell nimmt bis zu drei 550-Blatt-Zufuhrfächer auf.

Rückansicht des Geräts



1	Klappe des Tonerauffangbehälters
2	Formatierer (enthält die Schnittstellenanschlüsse)
3	Netzanschluss
4	Seriennummer- und Produktnummernaufkleber
5	Formatiererabdeckung

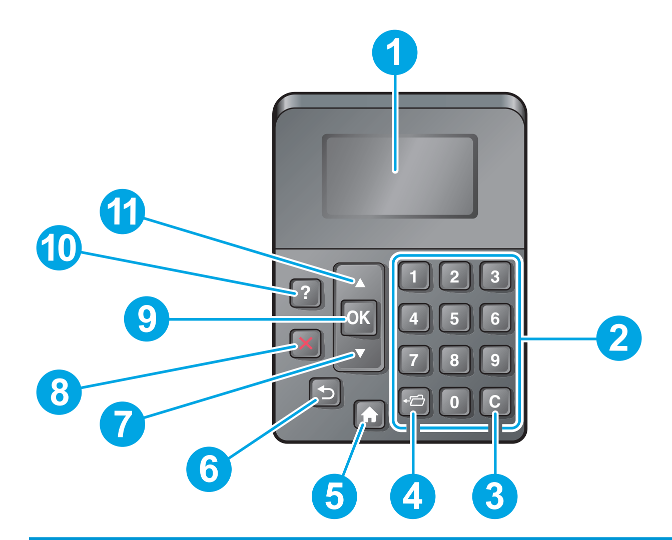
Schnittstellenanschlüsse



1	LAN-Ethernet-Netzwerkanschluss (RJ-45)
2	High-Speed-USB-2.0-Druckeranschluss
3	USB-Anschluss für den Anschluss externer USB-Geräte (dieser Anschluss ist möglicherweise abgedeckt) **HINWEIS:** Für Easy-Access-USB-Druck verwenden Sie den USB-Anschluss in der Nähe des Bedienfelds.

Bedienfeldanzeige (vierzeiliges Bedienfeld, nur Modelle n und dn)

Mit dem Bedienfeld können Sie Informationen zum Geräte- und Auftragsstatus abrufen und das Gerät konfigurieren.



1	Bedienfeld- anzeige	Zeigt Statusinformationen, Menüs, Hilfeinformationen und Fehlermeldungen an
2	Ziffernblock	Zur Eingabe numerischer Werte
3	Löschtaste	Setzt die Werte auf die Standardeinstellungen zurück und schließt das Hilfe-Fenster.
4	Ordner-Taste	Ermöglicht den Schnellzugriff auf das Menü Job wiederaufnehmen

5	Home-Taste	Öffnen und Schließen der Menüs
6	Zurück-Taste	Navigieren zur vorherigen Ebene im Menüverzeichnis oder zum vorherigen numerischen Eintrag
7	Pfeil nach unten	Navigieren zum nächsten Element in der Liste oder Verringern von numerischen Werten
8	Stopp-Taste	Bricht den aktuellen Druckauftrag ab und entfernt die Seiten aus dem Gerät
9	Taste OK	• Speichert den ausgewählten Wert eines Elements • Durchführen der Aktion, die mit dem auf der Bedienfeldanzeige hervorgehobenen Element verknüpft ist • Löscht Fehlerbedingungen, sofern sie entfernt werden können
10	Hilfe-Taste	Anzeigen von Informationen zur Meldung auf der Bedienfeldanzeige
11	Pfeil nach oben	Navigieren zum vorherigen Element in der Liste oder Erhöhen von numerischen Werten

Bedienfeldanzeige (Touchscreen-Bedienfeld, nur Modell x)



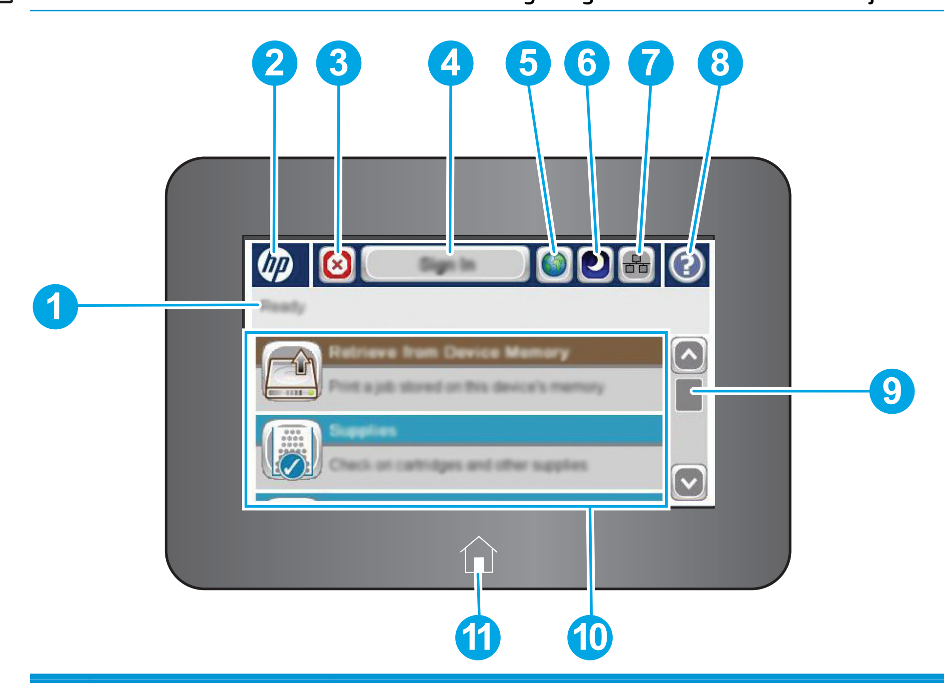
HINWEIS: Klappen Sie das Bedienfeld nach vorn, um die Anzeige besser zu sehen.

Über den Home-Bildschirm können Sie auf die Gerätefunktionen zugreifen und den aktuellen Status des Geräts einsehen.

Sie können jederzeit zum Home-Bildschirm zurückkehren, indem Sie die Home-Schaltfläche berühren. Berühren Sie die Home-Schaltfläche am unteren Rand des Gerätebedienfelds oder die Home-Schaltfläche in der oberen linken Ecke der meisten Bildschirme.



HINWEIS: Die auf dem Home-Bildschirm angezeigten Funktionen variieren je nach Gerätekonfiguration.



1	Gerätestatus	Die Statuslinie liefert Informationen zum Gesamtstatus des Geräts.
2	HP Logo oder Home-Schaltfläche	Bis auf den Home-Bildschirm ändert sich das HP Logo in allen Bildschirmen und wird zur Schaltfläche „Home“. Berühren Sie die Schaltfläche Home, um zum Home-Bildschirm zurückzukehren.

3	Stopp-Schaltfläche	Berühren Sie die Stopp-Taste, um den aktuellen Auftrag anzuhalten. Der Bildschirm Jobstatus wird geöffnet und bietet Optionen zum Abbrechen oder Fortsetzen des Jobs.
4	Schaltfläche Anmeldung oder Abmeldung	Berühren Sie die Schaltfläche Anmeldung, um auf gesicherte Funktionen zuzugreifen. Berühren Sie die Taste Abmeldung, um sich vom Gerät abzumelden. Das Gerät stellt die Standardeinstellungen für alle Optionen wieder her.
5	Sprachauswahl	Verwenden Sie die Schaltfläche für die Sprachauswahl, um die Sprache auszuwählen, die auf dem Bedienfeld des Geräts angezeigt werden soll.
6	Bereitschafts-Schaltfläche	Berühren Sie die Bereitschafts-Schaltfläche, um das Gerät in den Bereitschaftsmodus zu versetzen.
7	Netzwerk-Schaltfläche	Berühren Sie die Netzwerk-Schaltfläche, um Informationen zur Netzwerkverbindung abzurufen.
8	Hilfe-Schaltfläche	Mit der Hilfe-Schaltfläche rufen Sie das integrierte Hilfesystem auf.
9	Bildlaufleiste	Verwenden Sie die Bildlaufleiste, um die vollständige Liste verfügbarer Funktionen anzuzeigen.
10	Funktionen	Je nach Konfiguration des Geräts können die dort angezeigten Funktionen folgende Elemente enthalten: • Im Gerätespeicher speichern • Von USB-Gerät abrufen • Aus Gerätespeicher abrufen • Jobstatus • Verbrauchsmaterial • Fächer • Administration • Gerätewartung
11	Home-Taste	Durch Berühren der Home-Schaltfläche können Sie jederzeit zum Home-Bildschirm des Geräts zurückkehren.

Produktspezifikationen

WICHTIG: Die folgenden Spezifikationen waren zum Zeitpunkt der Veröffentlichung korrekt, können jedoch jederzeit geändert werden. Aktuelle Informationen finden Sie unter www.hp.com/support/colorljM552, www.hp.com/support/colorljM553.

Technische Daten

Modellbezeichnung		M552dn	M553n	M553dn	M553x
Produktnummer		B5L23A	B5L24A	B5L25A	B5L26A
Papierzuführung	Fach 1 (Kapazität von 100 Blatt)	✓	✓	✓	✓
	Fach 2 (Kapazität von 550 Blatt)	✓	✓	✓	✓
	Fach 3 (1 550-Blatt-Zufuhrfach) **HINWEIS:** Das M552-Modell nimmt ein 550-Blatt-Zufuhrfach auf. Das M553-Modell nimmt bis zu drei 550-Blatt-Zufuhrfächer auf.	Optional	Optional	Optional	✓
	Druckertisch	Optional	Optional	Optional	Optional
	Automatisches beidseitiges Drucken	✓	Nicht verfügbar	✓	✓
Konnektivität	10/100/1000 Ethernet LAN-Verbindung mit IPv4 und IPv6	✓	✓	✓	✓
	Hi-Speed USB 2.0	✓	✓	✓	✓
	Easy-Access-USB-Anschluss zum Drucken ohne Computer und zum Aktualisieren der Firmware	✓	✓	✓	✓
	Hardware-Integrationsfach zum Anschließen von Zubehör und Drittanbietergeräten	✓	Wird nicht unterstützt	✓	✓
	Interne HP USB-Anschlüsse	Optional	Optional	Optional	Optional
	HP Jetdirect 3000w NFC/ Wireless-Zubehör zum Drucken von mobilen Geräten	Optional	Optional	Optional	Wird nicht unterstützt
	Integriertes HP Near-Field Communication (NFC) und Wi-Fi Direct-Zubehör für direktes Drucken von mobilen Geräten	Wird nicht unterstützt	Wird nicht unterstützt	Wird nicht unterstützt	✓
	HP Jetdirect 2900nw-Druckserverzubehör für Wireless-Verbindungen	Optional	Optional	Optional	Optional
Speicher	1 GB Basisspeicher **HINWEIS:** Für M553-Modelle ist der Basisspeicher durch das Hinzufügen eines DIMM-Moduls auf 2 GB erweiterbar. Das M552-Modell unterstützt keine Speichererweiterung.	✓	✓	✓	✓

Modellbezeichnung		M552dn	M553n	M553dn	M553x
Produktnummer		B5L23A	B5L24A	B5L25A	B5L26A
	HP Hochleistungs-Sicherheitsfestplatte	Wird nicht unterstützt	Optional	Optional	Optional
Sicherheit	HP Trusted Platform-Modul zum Verschlüsseln sämtlicher Daten, die das Gerät passieren	Optional	Optional	Optional	Optional
Bedienfeldanzeige und -eingabe	Vierzeilige grafische Anzeige mit Ziffernblock mit zehn Tasten	✓	✓	✓	Wird nicht unterstützt
	Bedienfeld mit Farb-Touchscreen	Wird nicht unterstützt	Wird nicht unterstützt	Wird nicht unterstützt	✓
Drucken	Druckt 33 Seiten pro Minute auf Papier im Format A4 und 35 Seiten pro Minute auf Papier im Format Letter	✓			
	Druckt 37 Seiten pro Minute auf Papier im Format A4 und 40 Seiten pro Minute auf Papier im Format Letter		✓	✓	✓
	Direktes Drucken von USB (kein Computer erforderlich)		✓	✓	✓

Unterstützte Betriebssysteme

Die folgenden Informationen beziehen sich auf die Windows Product-Specific PLC 6- und OS X-Druckertreiber sowie die mitgelieferte Softwareinstallations-CD.

Windows: Die HP Softwareinstallations-CD installiert je nach Windows-Betriebssystem Version 3 des HP PCL. 6- oder HP PCL 6-Treibers. Bei Verwendung des vollständigen Softwareinstallationsprogramms wird zudem optionale Software installiert. Laden Sie Version 4 des HP PCL-6-Treibers von der Support-Website dieses Geräts herunter: www.hp.com/support/colorljM552, www.hp.com/support/colorljM553.

Mac-Computer und OS X: Mac-Computer und Apple-Mobilgeräte werden von diesem Produkt unterstützt. Der Druckertreiber und das Druckerdienstprogramm für OS X können auf der Website hp.com heruntergeladen werden und sind eventuell auch als Apple-Software-Update verfügbar. Die HP Installationssoftware für OS X ist nicht auf der mitgelieferten CD enthalten. Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die OS X-Installationssoftware herunterzuladen:

1. Wechseln Sie zur Website www.hp.com/support/colorljM552, www.hp.com/support/colorljM553.
2. Wählen Sie **Supportoptionen**, **Downloadoptionen** und **Treiber, Software und Firmware**.
3. Klicken Sie auf die Betriebssystemversion, und klicken Sie dann auf **Download**.

Betriebssystem	Installierter Treiber	Bemerkungen
Windows® XP SP3 (32 Bit)	Der gerätespezifische Druckertreiber HP PCL.6 wird für dieses Betriebssystem als Teil der Basissoftwareinstallation installiert. Das Basisinstallationsprogramm installiert nur den Treiber.	Das vollständige Softwareinstallationsprogramm wird von diesem Betriebssystem nicht unterstützt. Verwenden Sie für 64-Bit-Betriebssysteme UPD-Treiber. Microsoft hat den Mainstream-Support für Windows XP im April 2009 eingestellt. HP wird weiterhin den bestmöglichen Support für das eingestellte Betriebssystem Windows XP bereitstellen.
Windows Vista® (32 Bit)	Der gerätespezifische Druckertreiber HP PCL.6 wird für dieses Betriebssystem als Teil der Basissoftwareinstallation installiert. Das Basisinstallationsprogramm installiert nur den Treiber.	Das vollständige Softwareinstallationsprogramm wird von diesem Betriebssystem nicht unterstützt. Verwenden Sie für 64-Bit-Betriebssysteme UPD-Treiber.
Windows Server 2003 SP2 (32 Bit)	Der gerätespezifische Druckertreiber HP PCL.6 wird für dieses Betriebssystem als Teil der Basissoftwareinstallation installiert. Das Basisinstallationsprogramm installiert nur den Treiber.	Das vollständige Softwareinstallationsprogramm wird von diesem Betriebssystem nicht unterstützt. Verwenden Sie für 64-Bit-Betriebssysteme UPD-Treiber. Microsoft hat den Mainstream-Support für Windows Server 2003 im Juli 2010 eingestellt. HP wird weiterhin den bestmöglichen Support für das eingestellte Betriebssystem Server 2003 bereitstellen.
Windows 7 SP1 (32 und 64 Bit)	Der gerätespezifische Druckertreiber HP PCL.6 wird für dieses Betriebssystem als Teil der vollständigen Softwareinstallation installiert.	
Windows 8, 32-Bit und 64-Bit	Der gerätespezifische Druckertreiber HP PCL.6 wird für dieses Betriebssystem als Teil der vollständigen Softwareinstallation installiert.	Der Windows 8 RT-Support erfolgt durch Microsoft IN OS Version 4, 32-Bit-Treiber.
Windows 8,1, 32-Bit und 64-Bit	Der gerätespezifische Druckertreiber HP PCL.6 wird für dieses Betriebssystem als Teil der vollständigen Softwareinstallation installiert.	Der Windows 8.1 RT-Support erfolgt durch Microsoft IN OS Version 4, 32-Bit-Treiber.
Windows Server 2008 SP2 (32 Bit)	Der gerätespezifische Druckertreiber HP PCL.6 wird für dieses Betriebssystem als Teil der Basissoftwareinstallation installiert. Das Basisinstallationsprogramm installiert nur den Treiber.	Das vollständige Softwareinstallationsprogramm wird von diesem Betriebssystem nicht unterstützt.
Windows Server 2008 SP2, 64 Bit	Der gerätespezifische Druckertreiber HP PCL.6 wird für dieses Betriebssystem als Teil der vollständigen Softwareinstallation installiert.	

Betriebssystem	Installierter Treiber	Bemerkungen
Windows Server 2008 R2 SP1 (64 Bit)	Der gerätespezifische Druckertreiber HP PCL.6 wird für dieses Betriebssystem als Teil der vollständigen Softwareinstallation installiert.	
Windows Server 2012, 64 Bit	Das Softwareinstallationsprogramm unterstützt Windows 2012 nicht, doch Version 3 des gerätespezifischen Druckertreibers HP PCL 6 und Version 4 des gerätespezifischen Druckertreibers HP PCL-6 unterstützen dieses Betriebssystem.	Laden Sie den Treiber von der HP Website herunter, und installieren Sie ihn mit Hilfe des Windows-Tools zum Hinzufügen von Druckern.
Windows Server 2012 R2, 64 Bit	Das Softwareinstallationsprogramm unterstützt Windows 2012 nicht, doch der gerätespezifische Druckertreiber HP PCL 6 und Version 4 des gerätespezifischen Druckertreibers HP PCL-6 unterstützen dieses Betriebssystem.	Laden Sie den Treiber von der HP Website herunter, und installieren Sie ihn mit Hilfe des Windows-Tools zum Hinzufügen von Druckern.
OS X 10.7 Lion, OS X 10.8 Mountain Lion und OS X 10.9 Mavericks	Der Druckertreiber und das Druckerdienstprogramm für OS X können auf der Website hp.com heruntergeladen werden und sind eventuell auch als Apple-Software-Update verfügbar. Die HP Installationssoftware für OS X ist nicht auf der mitgelieferten CD enthalten.	Laden Sie das vollständige Installationsprogramm von der OS X-Support-Website für OS X herunter. 1. Wechseln Sie zur Website www.hp.com/support/colorljM552, www.hp.com/support/colorljM553. 2. Wählen Sie **Supportoptionen**, **Downloadoptionen** und **Treiber, Software und Firmware**. 3. Klicken Sie auf die Betriebssystemversion, und klicken Sie dann auf **Download**.



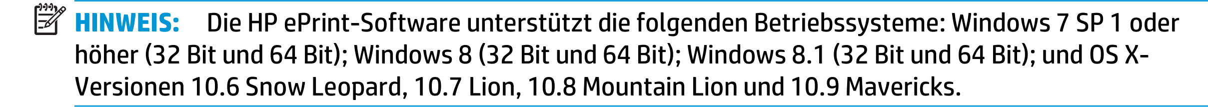
HINWEIS: Rufen Sie die Liste der unterstützten Betriebssysteme ab. Gehen Sie für die HP Komplettthilfe für das Gerät zu www.hp.com/support/colorljM552, www.hp.com/support/colorljM553.

HINWEIS: Zusätzliche Details zu Client- und Serverbetriebssystemen sowie Unterstützung für die HP UPD PCL-6-, UPD PCL-5- und UPD PS-Treiber für dieses Gerät finden Sie unter www.hp.com/go/upd. Klicken Sie unter **Zusätzliche Informationen** auf den **Link zu den unterstützten Geräten**.

Lösungen für das mobile Drucken

Das Gerät unterstützt die folgende Software für mobiles Drucken:

- HP ePrint-Software



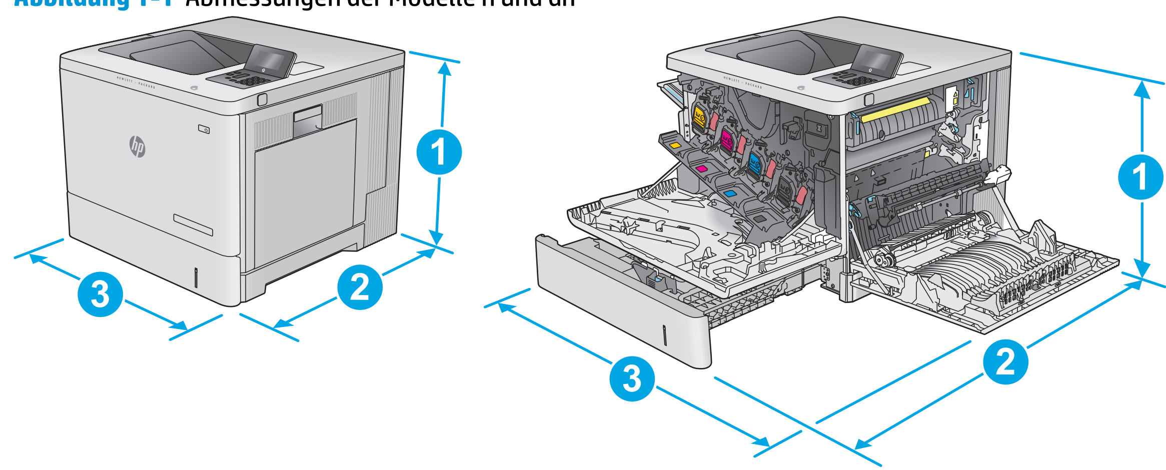
HINWEIS: Die HP ePrint-Software unterstützt die folgenden Betriebssysteme: Windows 7 SP 1 oder höher (32 Bit und 64 Bit); Windows 8 (32 Bit und 64 Bit); Windows 8.1 (32 Bit und 64 Bit); und OS X-Versionen 10.6 Snow Leopard, 10.7 Lion, 10.8 Mountain Lion und 10.9 Mavericks.

- HP ePrint über E-Mail (erfordert HP Web-Services für die Aktivierung und eine Registrierung des Geräts bei HP Connected)
- HP ePrint-App (verfügbar für Android, iOS und BlackBerry)

- ePrint Enterprise-App (unterstützt von allen Geräten mit ePrint Enterprise Server Software)
- HP Home und Biz-App (verfügbar für Symbian/Nokia-Geräte)
- Google Cloud Print 1.0 (erfordert eine Registrierung des Geräts bei HP Connected und eine anschließende Registrierung bei Google Cloud)
- AirPrint
- Android-Druck

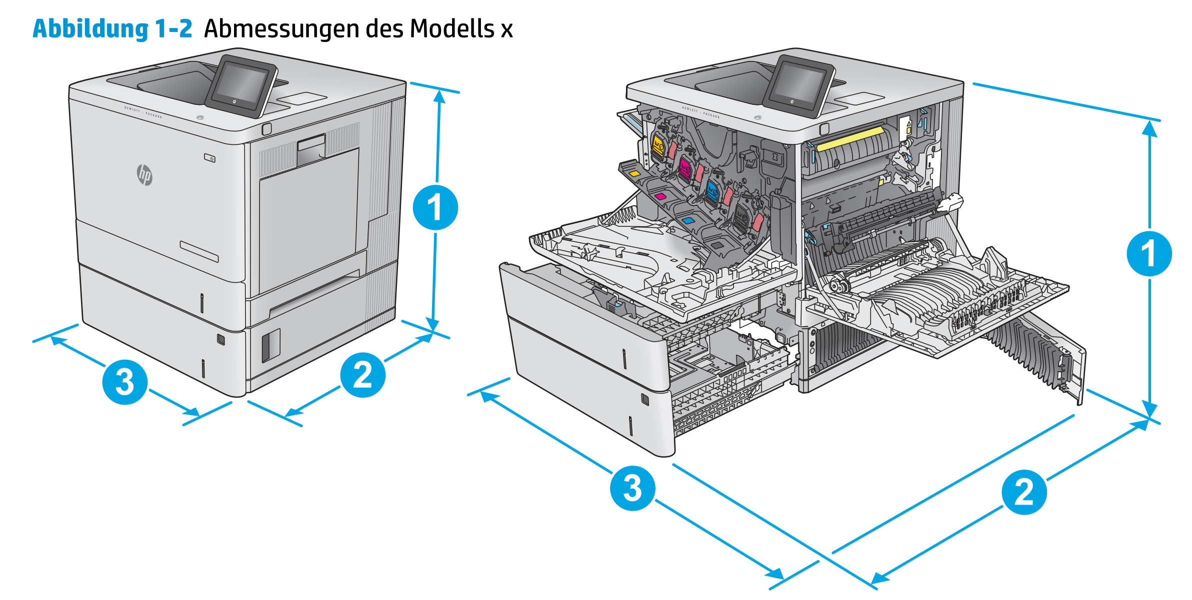
Produktabmessungen

Abbildung 1-1 Abmessungen der Modelle n und dn



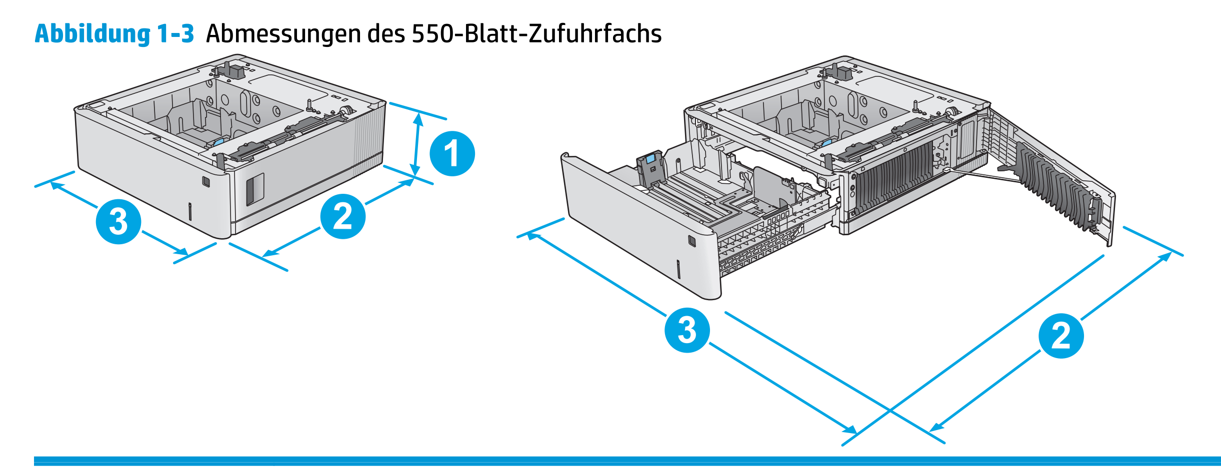
	Vollständig geschlossenes Gerät	Vollständig geöffnetes Gerät
1. Höhe	399 mm	399 mm
2. Tiefe	479 mm	771 mm
3. Breite	458 mm	826 mm
Gewicht	Modell n: 27 kg Modell dn: 27,5 kg	

Abbildung 1-2 Abmessungen des Modells x



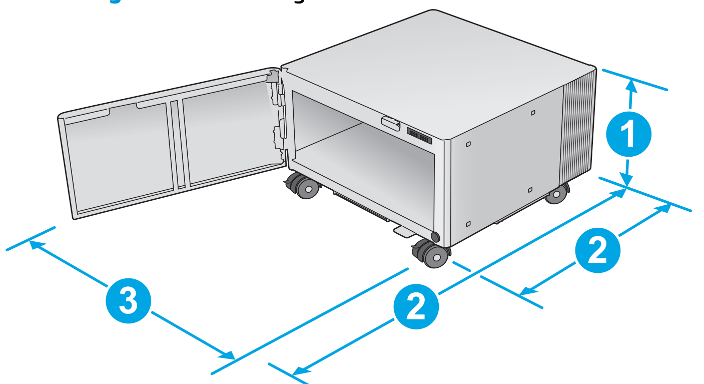
	Vollständig geschlossenes Gerät	Vollständig geöffnetes Gerät
1. Höhe	581 mm	581 mm
2. Tiefe	479 mm	771 mm
3. Breite	458 mm	853 mm
Gewicht	33,4 kg	

Abbildung 1-3 Abmessungen des 550-Blatt-Zufuhrfachs



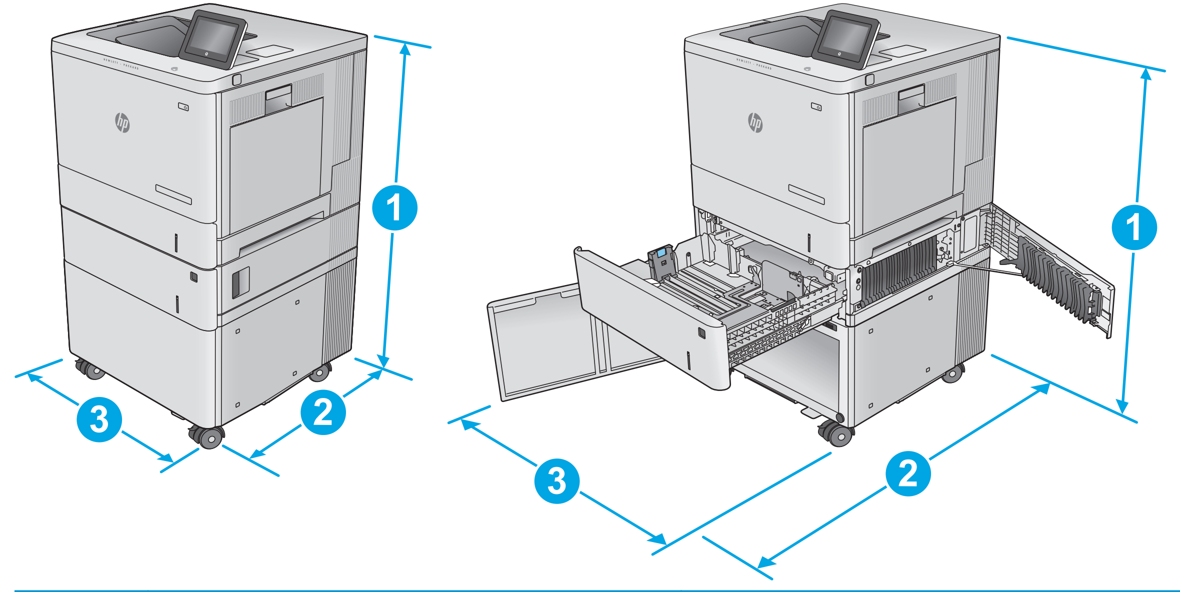
1. Höhe	130 mm
2. Tiefe	Geschlossenes Fach: 458 mm Geöffnetes Fach: 771 mm
3. Breite	Geschlossene untere rechte Klappe: 458 mm Geöffnete untere rechte Klappe: 853 mm
Gewicht	5,8 kg

Abbildung 1-4 Abmessungen des Druckerschranks und -ständers



1. Höhe	295 mm
2. Tiefe	Geschlossene Klappe: 465 mm Geöffnete Klappe: 900 mm
3. Breite	460 mm Änderung dieses Werts vorbehalten. Weitere Informationen finden Sie unter www.hp.com/support/colorljM552, www.hp.com/support/colorljM553.
Gewicht	17,7 kg Änderung dieses Werts vorbehalten. Weitere Informationen finden Sie unter www.hp.com/support/colorljM552, www.hp.com/support/colorljM553.

Abbildung 1-5 Abmessungen des Geräts mit einem 550-Blatt-Fach und Druckerschrank/-ständer



	Gerät und Zubehör vollständig geschlossen	Gerät und Zubehör vollständig geöffnet
1. Höhe	876 mm	876 mm
2. Tiefe	479 mm	900 mm

	Gerät und Zubehör vollständig geschlossen	Gerät und Zubehör vollständig geöffnet
3. Breite	458 mm	853 mm
Gewicht	51,1 kg	

Stromverbrauch, elektrische Spezifikationen und akustische Emissionen

Aktuelle Informationen finden Sie unter www.hp.com/support/colorljM552, www.hp.com/support/colorljM553.

ACHTUNG: Die Netzspannung richtet sich nach dem Land/der Region, in dem bzw. in der das Produkt verkauft wird. Wandeln Sie die Betriebsspannungen nicht um. Dies kann zu Schäden am Produkt führen und die Produktgewährleistung aufheben.

Bereich Betriebsumgebung

Tabelle 1-1 Betriebsumgebungsbedingungen

Umgebung	Empfohlen	Zulässig
Temperatur	17 °	15 bis 30 °C
Relative Luftfeuchtigkeit	30 % bis 70 % relative Luftfeuchtigkeit (RL)	10 % bis 80 % relative Luftfeuchtigkeit
Einsatzhöhe	Nicht relevant	0 bis 3000 m

Konfiguration der Gerätehardware und Softwareinstallation

Grundlegende Konfigurationsanleitungen werden in dem im Lieferumfang enthaltenen Hardware-Installationshandbuch erläutert. Weitere Anleitungen finden Sie auf der Kundendienst-Webseite von HP.

Gehen Sie für die HP Komplettthilfe für das Gerät zu www.hp.com/support/colorljM552, www.hp.com/support/colorljM553. Suchen Sie den folgenden Support:

- Installieren und Konfigurieren
- Lernen und Verwenden
- Lösen von Problemen
- Herunterladen von Softwareaktualisierungen
- Beitritt zu Support-Foren
- Suchen nach Garantie- und Zulassungsinformationen

2 Papierfächer

Siehe auch:

Wechseln Sie zur Website www.hp.com/support/colorljM552, www.hp.com/support/colorljM553.

Die HP Kompletthilfe für das Gerät beinhaltet die folgenden Informationen:

- Installieren und Konfigurieren
- Lernen und Verwenden
- Lösen von Problemen
- Herunterladen von Softwareaktualisierungen.
- Beitritt zu Support-Foren
- Suchen nach Garantie- und Zulassungsinformationen

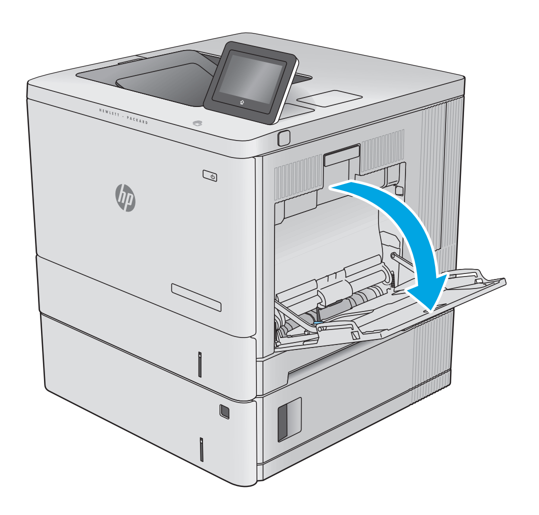
Einlegen in Fach 1

Einführung

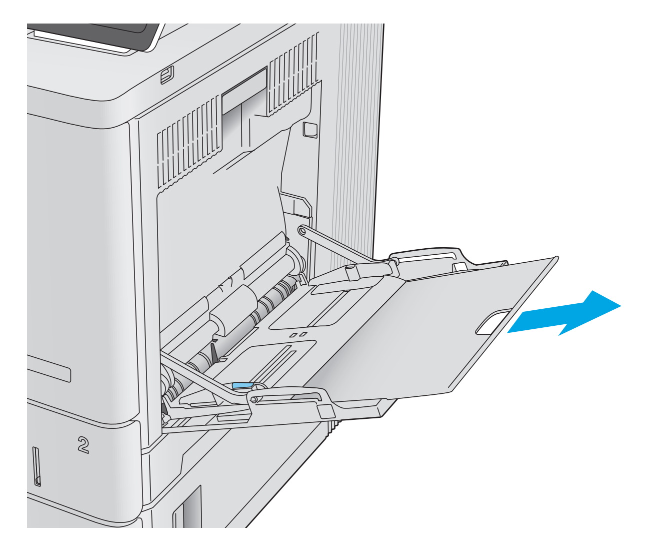
Die folgenden Informationen beschreiben das Einlegen von Papier und Umschlägen in Fach 1. Dieses Fach hat ein Fassungsvermögen von bis zu 100 Blatt Papier mit 75 g/m^2 oder 10 Umschlägen.

⚠ **ACHTUNG:** Um Staus zu vermeiden, sollten Sie während des Druckens niemals Papier in Fach 1 einlegen oder daraus entfernen.

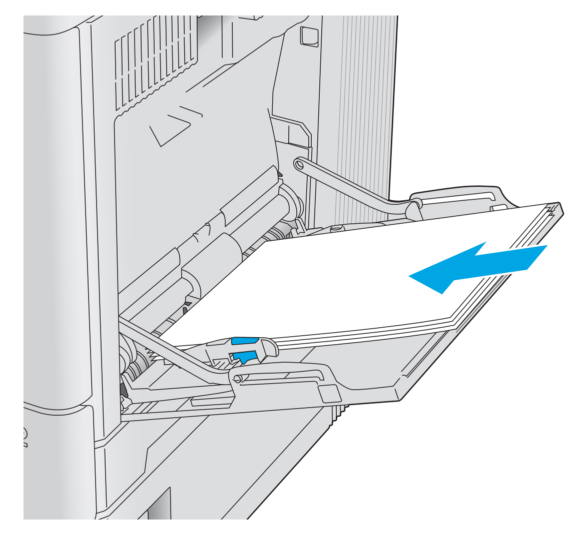
1. Öffnen Sie Fach 1.



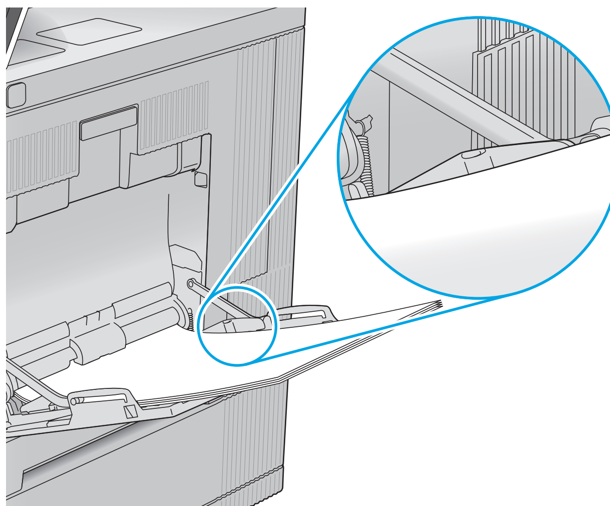
2. Ziehen Sie die Fachverlängerung heraus, damit das Papier von unten gestützt wird.



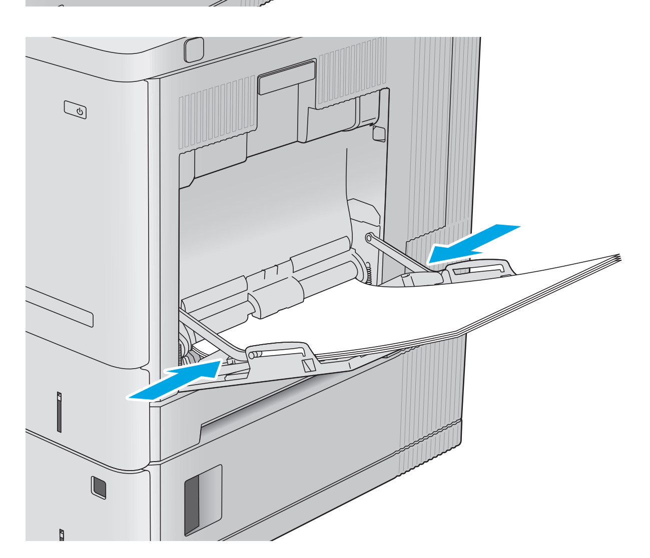
3. Spreizen Sie die Papierführungen auf das richtige Format, und legen Sie dann das Papier in das Fach ein. Informationen zum Ausrichten des Papiers finden Sie unter Fach 1 Papierausrichtung auf Seite 20.



4. Achten Sie darauf, dass sich das Papier unterhalb der Fülllinie an den Papierführungen befindet.



5. Schieben Sie die seitlichen Führungen nach innen, bis sie am Papier anliegen, ohne es zu biegen.



Fach 1 Papierausrichtung

Wenn Sie Papier verwenden, für das eine spezielle Ausrichtung erforderlich ist, legen Sie es entsprechend den Informationen in der folgenden Tabelle ein.



HINWEIS: Die Einstellungen unter Alternativer Briefkopfmodus wirken sich auf die Art und Weise aus, in der Briefkopfpapier oder vorgedrucktes Papier eingelegt wird. Diese Einstellung ist standardmäßig deaktiviert. Wenn Sie diesen Modus verwenden, legen Sie das Papier genauso wie bei automatischem Duplexdruck in das Gerät ein. Weitere Informationen finden Sie unter Verwenden des alternativen Briefkopfmodus auf Seite 21.

Papiersorte	Bildausrichtung	Einseitiges Drucken	Duplexdruck oder Drucken mit aktiviertem alternativem Briefkopfmodus
Briefkopfpapier oder Vordrucke	Hochformat	Druckseite unten Vorderkante zum Drucker zeigend	Druckseite oben Unterkante voran
	Querformat	Druckseite unten Oberkante in Richtung Druckerrückseite	Druckseite oben Oberkante in Richtung Druckerrückseite
Gelocht	Hochformat oder Querformat	Lochung in Richtung Druckerrückseite	Lochung in Richtung Druckerrückseite

Verwenden des alternativen Briefkopfmodus

Mit der Funktion Alternativer Briefkopfmodus können Sie Briefkopf- oder vorgedrucktes Papier für alle Druckaufträge auf dieselbe Weise in das Fach einlegen, unabhängig davon, ob Sie das Papier einseitig oder beidseitig bedrucken möchten. Wenn Sie diesen Modus verwenden, legen Sie das Papier genauso wie bei automatischem Duplexdruck in das Gerät ein.

Sie aktivieren diese Funktion über die Bedienfeldmenüs des Geräts. Wenn Sie diese Funktion mit Windows verwenden möchten, müssen Sie sie zusätzlich im Druckertreiber aktivieren und dort außerdem die Papiersorte konfigurieren.

Aktivieren des alternativen Briefkopfmodus über die Bedienfeldmenüs des Geräts

1. Berühren Sie auf dem Bedienfeld des Geräts die Home-Schaltfläche .
2. Öffnen Sie die folgenden Menüs:
   - Administration
   - Fächer verwalten
   - Alternativer Briefkopfmodus
3. Wählen Sie Aktiviert aus, und berühren Sie dann die Schaltfläche Speichern, oder drücken Sie die Taste OK.

Drucken mit dem alternativen Briefkopfmodus (Windows)

Führen Sie die folgenden Schritte für jeden Druckjob aus, um mit dem alternativen Briefkopfmodus für Windows zu drucken.

1. Wählen Sie im Softwareprogramm die Option **Drucken** aus.
2. Wählen Sie das Gerät aus, und klicken Sie auf **Eigenschaften** oder **Voreinstellungen**.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Erweitert**.
4. Erweitern Sie die Liste **Druckerfunktionen**.
5. Öffnen Sie die Dropdownliste **Alternativer Briefkopfmodus**, und wählen Sie die Option **Ein**.
6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Übernehmen**.
7. Klicken Sie auf die Registerkarte **Papier/Qualität**.
8. Klicken Sie in der Dropdownliste **Papiertyp** auf **Weitere...**
9. Erweitern Sie die Optionen unter **Papierart:** .
10. Erweitern Sie die Liste mit den **anderen** Optionen, und wählen Sie anschließend die Option **Briefkopf**. Klicken Sie auf **OK**.
11. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**, um das Dialogfeld **Dokumenteigenschaften** zu schließen. Klicken Sie im Dialogfeld **Drucken** auf **OK**, um den Druckauftrag zu drucken.

Laden der Fächer 2, 3, 4 und 5

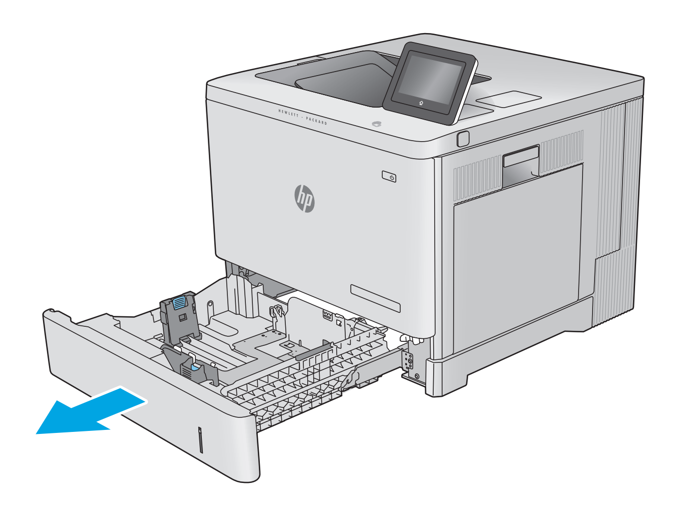
Einführung

Die folgenden Informationen beschreiben das Einlegen von Papier in Fach 2 und die optionalen 550-Blatt-Fächer (Fach 3, 4 und 5; Teilenummer B5L34A). Diese Fächer haben ein Fassungsvermögen von bis zu 550 Blatt Papier mit 75 g/m^2.

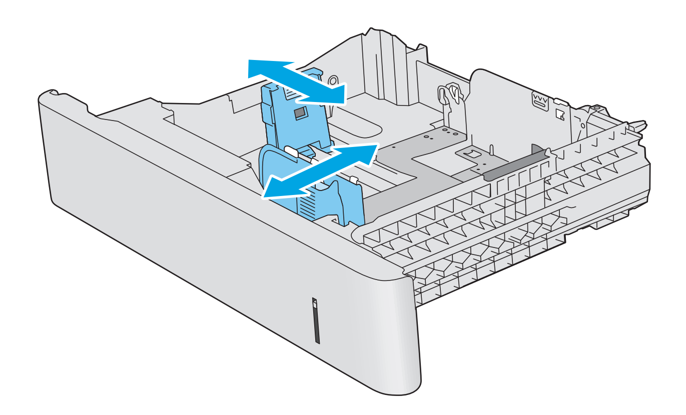
HINWEIS: Gehen Sie beim Einlegen von Papier in die optionalen 550-Blatt-Fächer wie bei Fach 2 vor. Hier wird nur Fach 2 gezeigt.

1. Öffnen Sie das Fach.

   HINWEIS: Öffnen Sie dieses Fach nicht, wenn es verwendet wird.

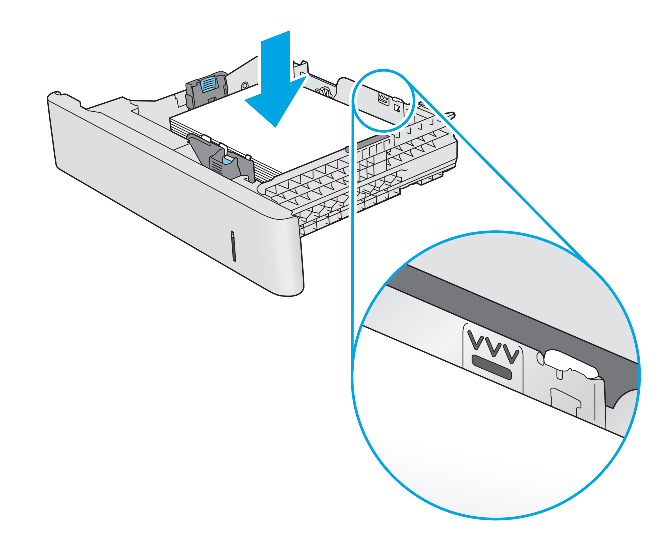


2. Passen Sie vor dem Einlegen des Papiers für jedes Fach die Papierführungen an, indem Sie die Anpassungsverriegelungen zusammendrücken und dann die Führungen entsprechend des verwendeten Papierformats verschieben.

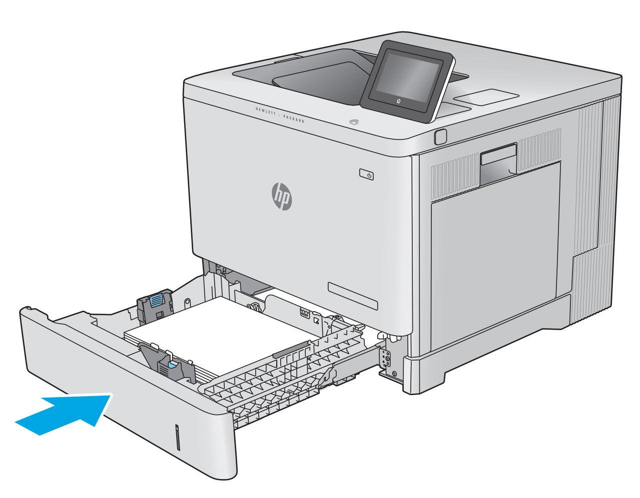


3. Legen Sie Papier in das Fach ein. Überprüfen Sie das Papier, um sicherzustellen, dass die Führungen das Papier leicht berühren, ohne es zu biegen. Informationen zum Ausrichten des Papiers finden Sie unter Papierausrichtung in Fach 2, 3, 4 und 5 auf Seite 24.

   HINWEIS: Stellen Sie die Papierführungen auf das korrekte Format ein, und legen Sie nicht zu viel Papier in das Fach ein, um Papierstaus zu vermeiden. Vergewissern Sie sich, dass sich die Oberkante des Stapels unterhalb der Markierungen befindet.



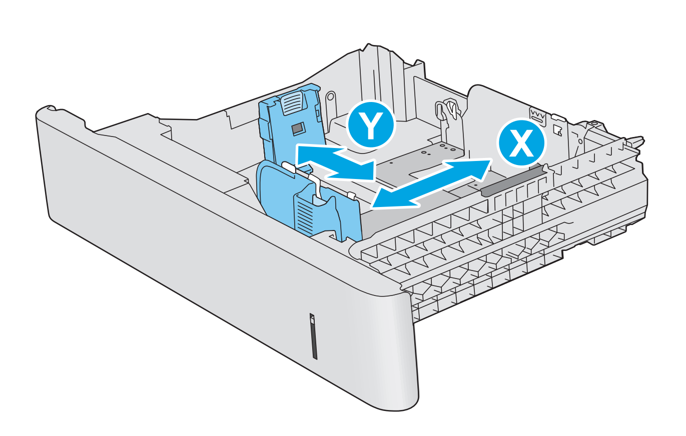
4. Schließen Sie das Fach.



5. Die Meldung zur Fachkonfiguration wird auf dem Gerätebedienfeld angezeigt.

6. Wird ein falsches Papierformat bzw. eine falsche Papiersorte angezeigt, wählen Sie Ändern aus, um ein anderes Papierformat bzw. eine andere Papiersorte auszuwählen.

   Geben Sie bei benutzerdefiniertem Papier die X- und Y-Abmessungen des Papiers an, wenn Sie auf dem Bedienfeld des Geräts dazu aufgefordert werden.



Papierausrichtung in Fach 2, 3, 4 und 5

Wenn Sie Papier verwenden, für das eine spezielle Ausrichtung erforderlich ist, legen Sie es entsprechend den Informationen in der folgenden Tabelle ein.

 **HINWEIS:** Die Einstellungen unter Alternativer Briefkopfmodus wirken sich auf die Art und Weise aus, in der Briefkopfpapier oder vorgedrucktes Papier eingelegt wird. Diese Einstellung ist standardmäßig deaktiviert. Wenn Sie diesen Modus verwenden, legen Sie das Papier genauso wie bei automatischem Duplexdruck in das Gerät ein. Weitere Informationen finden Sie unter Verwenden des alternativen Briefkopfmodus auf Seite 25.

Papiersorte	Bildausrichtung	Einseitiges Drucken	Duplexdruck oder Drucken mit aktiviertem alternativem Briefkopfmodus
Briefkopfpapier oder Vordrucke	Hochformat	Druckseite oben Oberkante nach rechts	Druckseite unten Oberkante nach links
	Querformat	Druckseite oben Oberkante in Richtung Druckerrückseite	Druckseite unten Oberkante in Richtung Druckerrückseite
Gelocht	Hochformat oder Querformat	Lochung in Richtung Druckerrückseite	Lochung in Richtung Druckerrückseite

Verwenden des alternativen Briefkopfmodus

Mit der Funktion Alternativer Briefkopfmodus können Sie Briefkopf- oder vorgedrucktes Papier für alle Druckaufträge auf dieselbe Weise in das Fach einlegen, unabhängig davon, ob Sie das Papier einseitig oder beidseitig bedrucken möchten. Wenn Sie diesen Modus verwenden, legen Sie das Papier genauso wie bei automatischem Duplexdruck in das Gerät ein.

Sie aktivieren diese Funktion über die Bedienfeldmenüs des Geräts. Wenn Sie diese Funktion mit Windows verwenden möchten, müssen Sie sie zusätzlich im Druckertreiber aktivieren und dort außerdem die Papiersorte konfigurieren.

Aktivieren des alternativen Briefkopfmodus über die Bedienfeldmenüs des Geräts

1. Berühren Sie auf dem Bedienfeld des Geräts die Home-Schaltfläche .
2. Öffnen Sie die folgenden Menüs:
   - Administration
   - Fächer verwalten
   - Alternativer Briefkopfmodus
3. Wählen Sie Aktiviert aus, und berühren Sie dann die Schaltfläche Speichern, oder drücken Sie die Taste OK.

Drucken mit dem alternativen Briefkopfmodus (Windows)

Führen Sie die folgenden Schritte für jeden Druckjob aus, um mit dem alternativen Briefkopfmodus für Windows zu drucken.

1. Wählen Sie im Softwareprogramm die Option **Drucken** aus.
2. Wählen Sie das Gerät aus, und klicken Sie auf **Eigenschaften** oder **Voreinstellungen**.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Erweitert**.
4. Erweitern Sie die Liste **Druckerfunktionen**.
5. Öffnen Sie die Dropdownliste **Alternativer Briefkopfmodus**, und wählen Sie die Option **Ein**.
6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Übernehmen**.
7. Klicken Sie auf die Registerkarte **Papier/Qualität**.
8. Klicken Sie in der Dropdownliste **Papiertyp** auf **Weitere...**
9. Erweitern Sie die Optionen unter **Papierart:** .
10. Erweitern Sie die Liste mit den **anderen** Optionen, und wählen Sie anschließend die Option **Briefkopf**. Klicken Sie auf **OK**.
11. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**, um das Dialogfeld **Dokumenteigenschaften** zu schließen. Klicken Sie im Dialogfeld **Drucken** auf **OK**, um den Druckauftrag zu drucken.

Einlegen von Umschlägen

Einführung

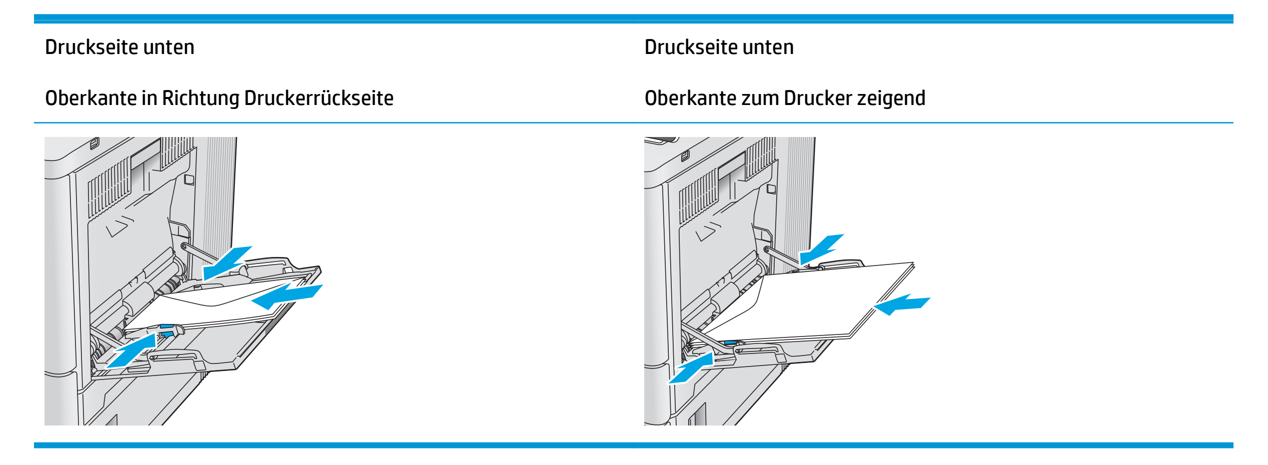
Die folgenden Informationen beschreiben das Einlegen von Umschlägen. Verwenden Sie zum Drucken von Umschlägen nur Fach 1. In Fach 1 können bis zu 10 Umschläge eingelegt werden.

 **HINWEIS:** Wählen Sie vor dem Drucken die richtige Papiersorte im Druckertreiber aus.

Umschlagausrichtung

Legen Sie die Umschläge in einer der folgenden Ausrichtungen ein:

Druckseite unten Oberkante in Richtung Druckerrückseite	Druckseite unten Oberkante zum Drucker zeigend



3 Verbrauchsmaterial, Zubehör und Teile

Siehe auch:

Wechseln Sie zur Website www.hp.com/support/colorljM552, www.hp.com/support/colorljM553.

Die HP Kompletthilfe für das Gerät beinhaltet die folgenden Informationen:

- Installieren und Konfigurieren
- Lernen und Verwenden
- Lösen von Problemen
- Herunterladen von Softwareaktualisierungen.
- Beitritt zu Support-Foren
- Suchen nach Garantie- und Zulassungsinformationen

Bestellen von Verbrauchsmaterial, Zubehör und Teilen

Bestellen

Bestellen von Verbrauchsmaterial und Papier	www.hp.com/go/suresupply
Bestellen von HP Originalteilen oder -zubehör	www.hp.com/buy/parts
Bestellen über Kundendienst- oder Serviceanbieter	Wenden Sie sich an einen von HP autorisierten Kundendienst- oder Serviceanbieter.
Bestellen über den integrierten HP Webserver (EWS)	Geben Sie in einem unterstützten Webbrowser auf Ihrem Computer im Feld für die Adresse/URL die IP-Adresse oder den Hostnamen des Geräts ein, um auf den Webserver zuzugreifen. Der integrierte HP Webserver enthält einen Link zur HP SureSupply-Website, auf der Optionen zum Kauf von HP Originalverbrauchsmaterial bereitgestellt werden.

Verbrauchsmaterial und Zubehör

Komponente	Beschreibung	Teilenummer
Verbrauchsmaterial		
Original HP 508A LaserJet-Tonerpatrone, Schwarz	Standardersatztonerpatrone, Schwarz	CF360A
Original HP 508X LaserJet-Tonerpatrone für hohe Ergiebigkeit, Schwarz	Ersatztonerpatrone mit erweiterter Kapazität, Schwarz	CF360X
Original HP 508A LaserJet-Tonerpatrone, Zyan	Standardersatztintenpatrone, Zyan	CF361A
Original HP 508X LaserJet-Tonerpatrone für hohe Ergiebigkeit, Zyan	Ersatztonerpatrone mit erweiterter Kapazität, Zyan	CF361X
Original HP 508A LaserJet-Tonerpatrone, Gelb	Standardersatztonerpatrone, Gelb	CF362A
Original HP 508X LaserJet-Tonerpatrone für hohe Ergiebigkeit, Gelb	Ersatztonerpatrone mit erweiterter Kapazität, Gelb	CF362X
Original HP 508A LaserJet-Tonerpatrone, Magenta	Standardersatztonerpatrone, Magenta	CF363A
Original HP 508X LaserJet-Tonerpatrone für hohe Ergiebigkeit, Magenta	Ersatztonerpatrone mit erweiterter Kapazität, Magenta	CF363X
HP Tonerauffangbehälter	Ersatztonerauffangbehälter mit befestigter Klappe	B5L37A
Zubehör		
550-Blatt-Zufuhrfach	Optionales 550-Blatt-Zufuhrfach (im Lieferumfang des Modells x enthalten) Enthält Installationsanweisungen **HINWEIS:** Das M552-Modell nimmt ein 550-Blatt-Zufuhrfach auf. Das M553-Modell nimmt bis zu drei 550-Blatt-Zufuhrfächer auf.	B5L34A

Komponente	Beschreibung	Teilenummer
Druckerständer und -schrank	Optionaler Ständer mit Unterschrank zur Aufnahme des Druckers Empfohlen beim Einsatz mehrerer optionaler Papierzufuhrfächer Enthält Installationsanweisungen	B5L51A
HP Hochleistungs-Sicherheitsfestplattenlaufwerk **HINWEIS:** Nur M553-Modelle	Optionale Festplatte Enthält Installationsanweisungen	B5L29A
DIMM-Modul mit 1 GB DDR3 **HINWEIS:** Nur M553-Modelle	Optionales DIMM-Modul zur Speichererweiterung Enthält Installationsanweisungen	G6W84A
Interne HP USB-Anschlüsse	Zwei optionale USB-Anschlüsse zum Anschließen von Drittanbietergeräten Enthält Installationsanweisungen	B5L28A
HP Trusted Platform Modul	Verschlüsselt automatisch sämtliche Daten, die das Gerät passieren Enthält Installationsanweisungen	F5S62A
HP Jetdirect 2900nw-Druckserver	Zubehör für drahtlosen USB-Druckserver	J8031A
HP Jetdirect 3000w NFC/Wireless-Zubehör	Wi-Fi Direct-Zubehör für Drucken per Knopfdruck von mobilen Geräten **HINWEIS:** Nur unterstützt von den n- und dn-Modellen. Die Funktion ist im x-Modell bereits integriert	J8030A

Teile zur Selbstreparatur durch den Kunden

Teile für den Austausch durch den Kunden (Customer Self-Repair, CSR) werden für zahlreiche HP LaserJet-Produkte angeboten, um die Reparaturzeit zu verkürzen. Weitere Informationen zum CSR-Programm und seinen Vorteilen finden Sie unter www.hp.com/go/csr-support und www.hp.com/go/csr-faq.

Originalersatzteile von HP können unter www.hp.com/buy/parts bestellt werden, oder Sie wenden sich an einen autorisierten HP Service- oder Supportanbieter. Bei der Bestellung müssen Sie eine der folgenden Informationen angeben: Teilenummer, Seriennummer (zu finden auf der Rückseite des Druckers), Produktnummer oder Produktname.

- Bauteile, die in der Spalte „Austausch durch Kunden“ durch den Eintrag **Obligatorisch** ausgewiesen sind, müssen vom Kunden selbst installiert werden – es sei denn, der Kunde bezahlt Servicemitarbeiter von HP für die Ausführung der Reparatur. Für diese Bauteile wird unter der HP Produktgewährleistung kein vor Ort- oder Return-to-Depot-Support angeboten.
- Bauteile, die in der Spalte „Austausch durch Kunden“ den Eintrag **Optional** aufweisen, können innerhalb des Produktgewährleistungszeitraums auf Anforderung des Kunden und ohne zusätzliche Kosten durch Servicemitarbeiter von HP installiert werden.

Element	Beschreibung	Austausch durch Kunden	Bestellnummer
HP Fixiereinheit	Ersatzfixierer Enthält Installationsanweisungen	Obligatorisch	B5L35-67901 (110 Volt) B5L36-67901 (220 Volt)
HP Fixiereinheit, Service	Ersatzfixierer, Service-Kit Enthält Installationsanweisungen	Obligatorisch	B5L35-67902 (110 Volt) B5L36-67902 (220 Volt)
ITB und T2-Walzenkit, Service	Ersatz für Transferband und sekundäre Transferwalze Enthält Installationsanweisungen	Optional	B5L24-67901
Kit für sekundäre Transferwalze	Ersatz für sekundäre Transferwalze Enthält Installationsanweisungen	Obligatorisch	B5L24-67902
X-Walzenkit für Fach 2	Ersatzwalzen für Fächer 2 bis 5 Enthält Installationsanweisungen	Optional	B5L24-67904
Walzenkit für Fach 1	Ersatzwalzen für Fach 1 Enthält Installationsanweisungen	Optional	B5L24-67905
SVGA-Bedienfeldkit	Touchscreen-Ersatzbedienfeld für Model x Enthält Installationsanweisungen	Obligatorisch	B5L24-67903
Solid State Memory-Laufwerkskit	Ersatz für Solid State Memory-Laufwerk Enthält Installationsanweisungen	Obligatorisch	5851-6415
500-GB-HDD-Kit **HINWEIS:** Nur M553-Modelle	Ersatz für HP Hochleistungs-Sicherheitsfestplattenlaufwerk Enthält Installationsanweisungen	Obligatorisch	5851-6419
Wireless-USB-Druckserver, Kit	HP Jetdirect 2900nw-Ersatzdruckserver	Obligatorisch	5851-6421
NFC-Zubehörkit	HP Jetdirect 3000w NFC/Wireless-Ersatzzubehör	Obligatorisch	5851-6429
DIMM-Modul mit 1 GB DDR3 **HINWEIS:** Nur M553-Modelle	DIMM-Ersatzmodul Enthält Installationsanweisungen	Obligatorisch	5851-6422
Zwei interne USB-Anschlusskits	Zwei interne USB-Ersatzanschlüsse	Obligatorisch	5851-6424

Austauschen der Tonerpatronen

Einführung

Im Folgenden finden Sie nähere Informationen zu den Tonerpatronen für das Gerät sowie Anweisungen für den Austausch.

- Informationen zu Tonerpatronen
- Entfernen und Ersetzen von Tonerpatronen

Informationen zu Tonerpatronen

Dieses Gerät zeigt an, wenn die Tonerpatrone fast leer ist. Die tatsächlich verbleibende Gebrauchsdauer der Patrone kann unterschiedlich sein. Besorgen Sie eine Ersatzdruckpatrone für den Fall, dass der Drucker keine akzeptable Druckqualität mehr liefert.

Auf der HP SureSupply-Website unter www.hp.com/go/suresupply können Sie Patronen bestellen und prüfen, ob die Patronen mit dem Gerät kompatibel sind. Blättern Sie auf der Seite nach unten, und überprüfen Sie, ob das richtige Land/die richtige Region ausgewählt ist.

Im Gerät werden vier verschiedene Farben verwendet. Jede dieser Farben befindet sich in einer separaten Tonerpatrone: Gelb (Y, Yellow), Magenta (M), Zyan (C, Cyan) und Schwarz (K, Black). Die Tonerpatronen befinden sich hinter der vorderen Klappe.

Komponente	Bestellnummer
Original HP 508A LaserJet-Tonerpatrone, Schwarz	CF360A
Original HP 508X LaserJet-Tonerpatrone für hohe Ergiebigkeit, Schwarz	CF360X
Original HP 508A LaserJet-Tonerpatrone, Zyan	CF361A
Original HP 508X LaserJet-Tonerpatrone für hohe Ergiebigkeit, Zyan	CF361X
Original HP 508A LaserJet-Tonerpatrone, Gelb	CF362A
Original HP 508X LaserJet-Tonerpatrone für hohe Ergiebigkeit, Gelb	CF362X
Original HP 508A LaserJet-Tonerpatrone, Magenta	CF363A
Original HP 508X LaserJet-Tonerpatrone für hohe Ergiebigkeit, Magenta	CF363X

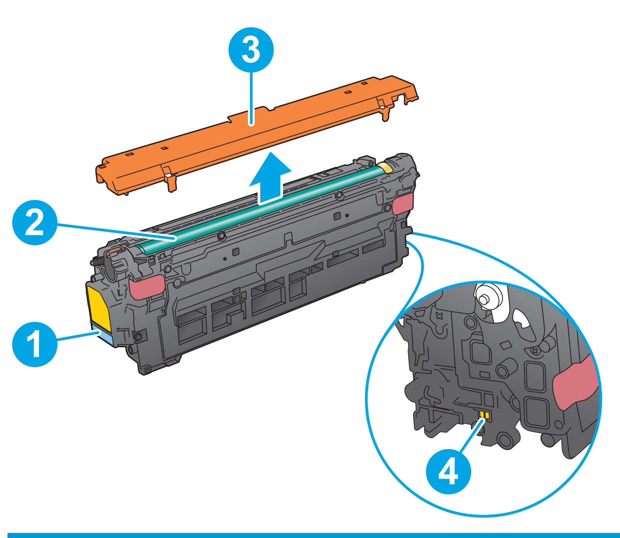


HINWEIS: Tonerpatronen für hohe Ergiebigkeit enthalten mehr Toner als Standardpatronen und ermöglichen somit den Druck von mehr Seiten. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter www.hp.com/go/learnaboutsupplies.

Nehmen Sie die Tonerpatrone erst unmittelbar vor dem Austausch aus der Verpackung.

⚠ **ACHTUNG:** Um eine Beschädigung der Tonerpatrone zu vermeiden, setzen Sie sie niemals länger als einige Minuten dem Licht aus. Decken Sie die grüne Bildtrommel ab, wenn die Tonerpatrone längere Zeit aus dem Gerät entfernt werden muss.

Die folgende Abbildung zeigt die Komponenten der Tonerpatrone.



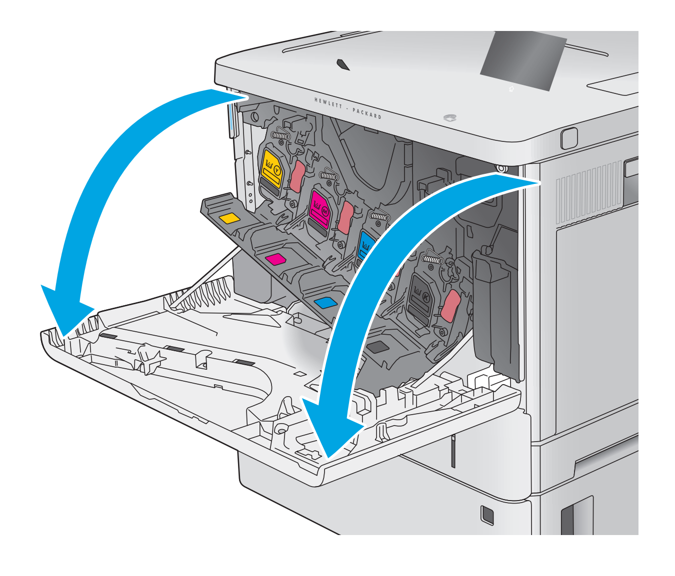
1	Griff
2	Bildtrommel
3	Schutzabdeckung
4	Speicherchip

⚠ **ACHTUNG:** Sollte Toner auf Ihre Kleidung gelangen, entfernen Sie ihn mithilfe eines trockenen Tuchs, und waschen Sie die Kleidungsstücke anschließend in kaltem Wasser. Durch heißes Wasser setzt sich der Toner im Gewebe fest.

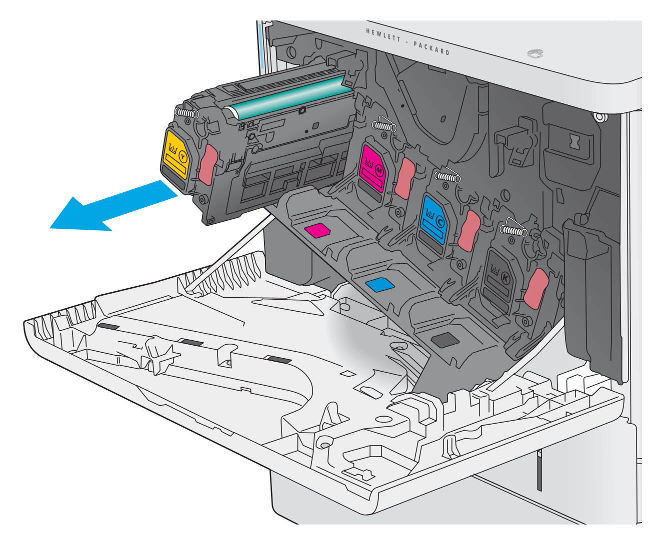
HINWEIS: Informationen zum Recycling von gebrauchten Tonerpatronen finden Sie in der Verpackung der neuen Tonerpatrone.

Entfernen und Ersetzen von Tonerpatronen

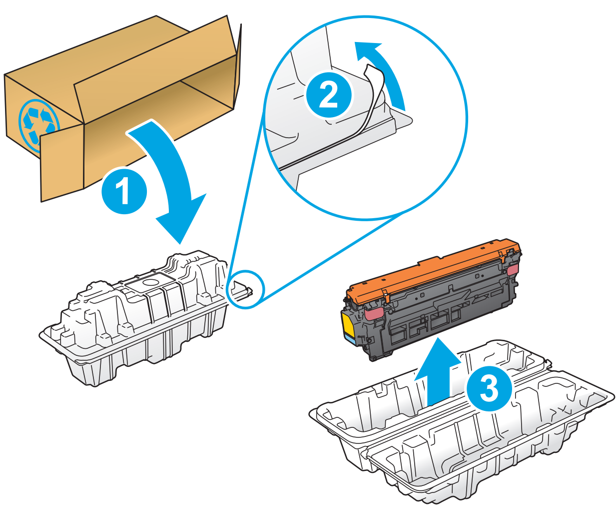
1. Öffnen Sie die vordere Klappe.



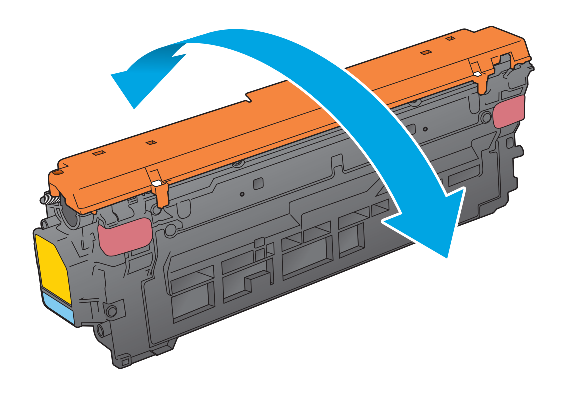
2. Fassen Sie die gebrauchte Tonerpatrone am Griff, und ziehen Sie sie heraus.



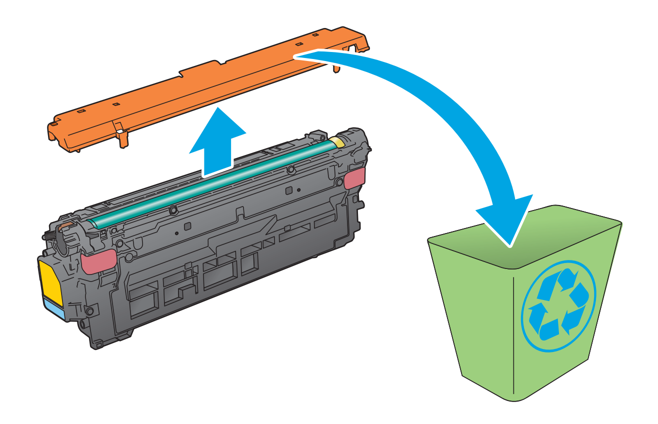
3. Nehmen Sie die neue Tonerpatrone aus der Schutzverpackung, indem Sie den Kunststoffstreifen abziehen und die Verpackung öffnen. Bewahren Sie das gesamte Verpackungsmaterial zum Recyceln der gebrauchten Tonerpatrone gut auf.



4. Halten Sie die Tonerpatrone an beiden Enden, und schütteln Sie sie 5 bis 6 Mal auf und ab.

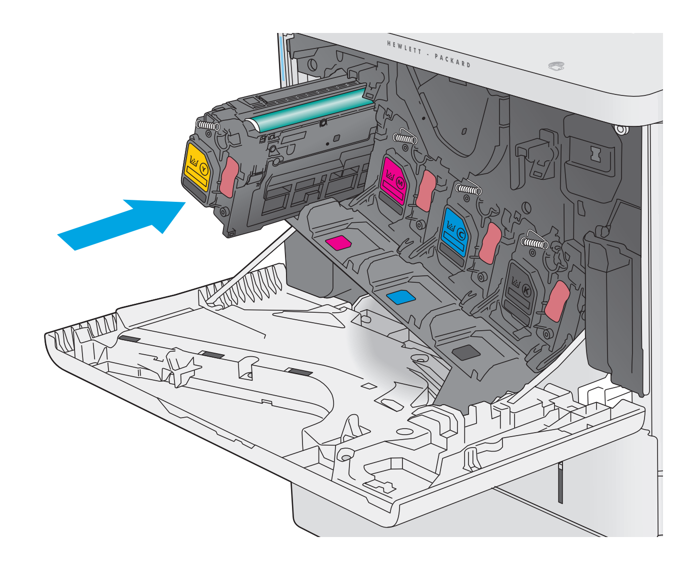


5. Ziehen Sie die Kunststoffschutzfolie ab.

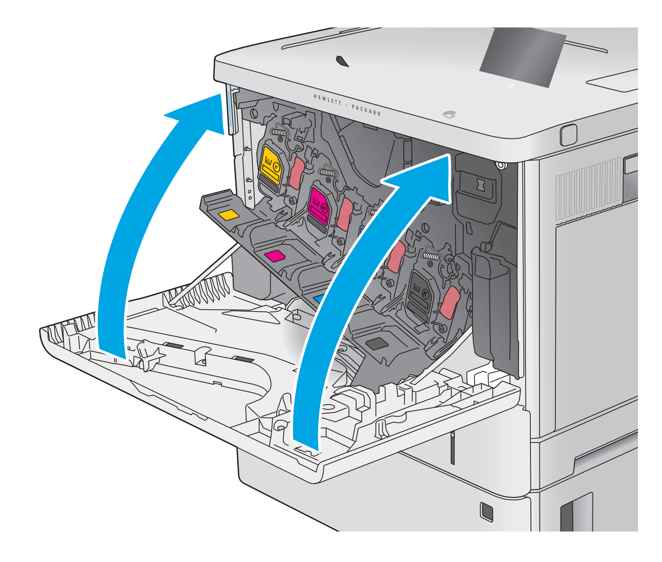


6. Legen Sie die Tonerpatrone in eine Hand, und halten Sie den Patronengriff mit der anderen Hand. Richten Sie die Tonerpatrone an der Öffnung aus, und schieben Sie sie in das Gerät.

   HINWEIS: Die grüne Bildtrommel sollte nicht berührt werden. Fingerabdrücke auf der Bildtrommel können zu Druckfehlern führen.



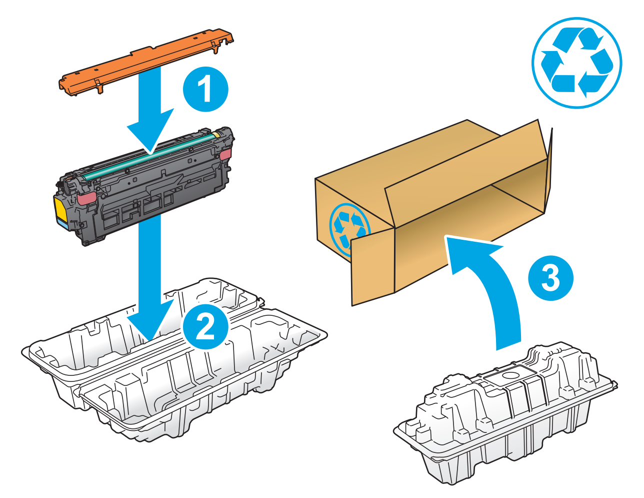
7. Schließen Sie die vordere Klappe.



8. Verpacken Sie die gebrauchte Tonerpatrone samt Schutzverpackung in dem Karton, in dem die neue Tonerpatrone geliefert wurde.

   In den USA und Kanada enthalten die Kartons einen portofreien Versandschein. In anderen Ländern/Regionen kann dieser portofreie Versandschein unter www.hp.com/recycle heruntergeladen und ausgedruckt werden.

   Kleben Sie den portofreien Versandschein auf den Karton, und senden Sie die Patrone zum Recyceln zurück an HP.



Ersetzen des Tonerauffangbehälters

Einführung

Im Folgenden finden Sie nähere Informationen zum Tonerauffangbehälter für das Gerät sowie Anweisungen für den Austausch des Tonerauffangbehälters.

Das Gerät zeigt an, wenn der Tonerauffangbehälter voll oder fast voll ist. Wenn er voll ist, wird der Druckvorgang so lange unterbrochen, bis der Tonerauffangbehälter ersetzt wurde.

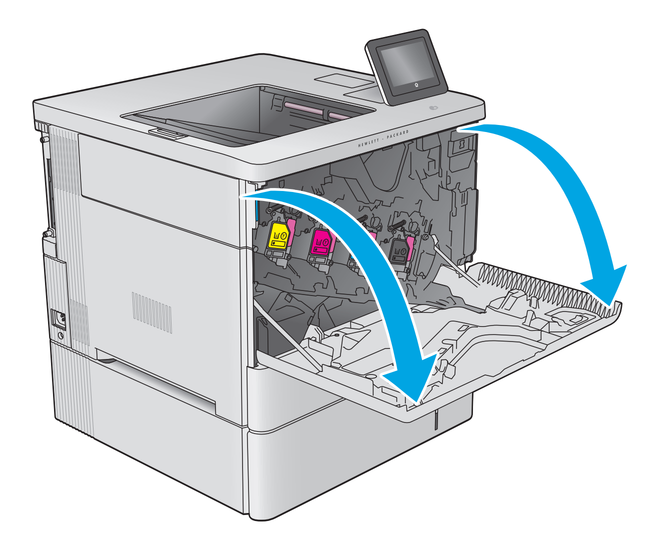
Neue Tonerauffangbehälter (Teilenummer B5L37A) können über den HP Parts Store unter www.hp.com/buy/parts bestellt werden.

HINWEIS: Der Tonerauffangbehälter ist ein Einwegbehälter. Versuchen Sie nicht, den Tonerauffangbehälter zu leeren und erneut zu verwenden. Dies könnte zur Folge haben, dass der Toner in das Innere des Geräts gelangt, was zu einer verminderten Druckqualität führen könnte. Nutzen Sie das HP Planet Partners-Programm, um den gebrauchten Tonerauffangbehälter zurückzusenden und zu recyceln.

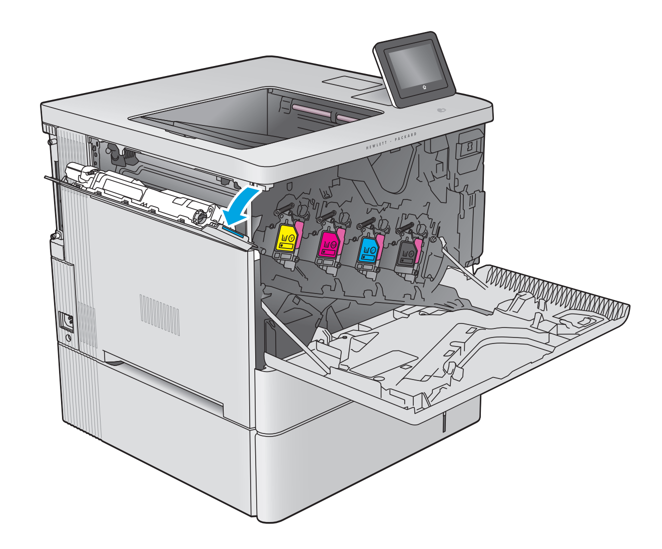
ACHTUNG: Sollte Toner auf Ihre Kleidung gelangen, entfernen Sie ihn mithilfe eines trockenen Tuchs, und waschen Sie die Kleidungsstücke anschließend in kaltem Wasser. Durch heißes Wasser setzt sich der Toner im Gewebe fest.

Ausbauen und Ersetzen des Tonerauffangbehälters

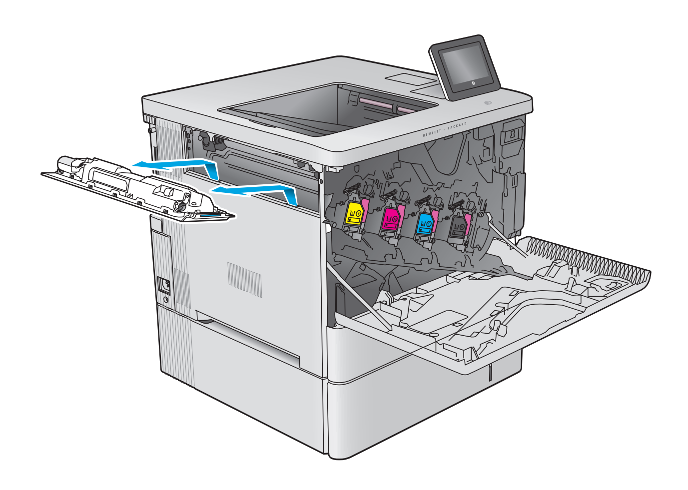
1. Öffnen Sie die vordere Klappe.



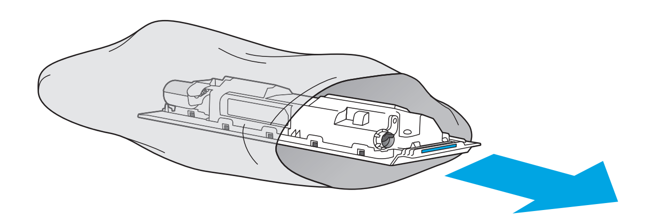
2. Öffnen Sie die Klappe des Tonerauffangbehälters oben links auf dem Gerät.



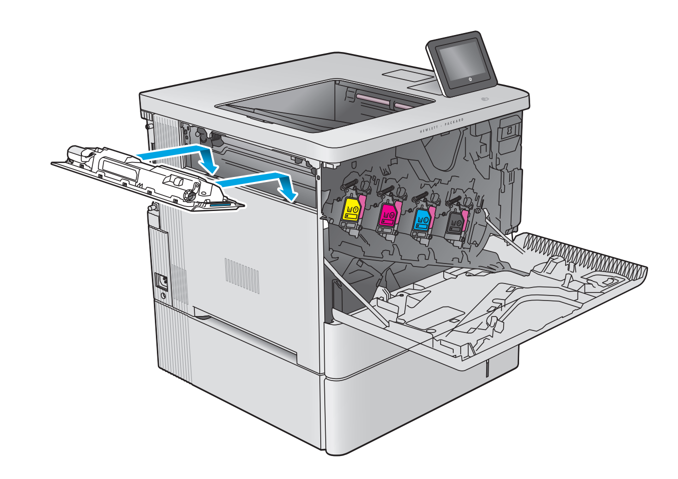
3. Ziehen Sie den Tonerauffangbehälter zusammen mit der Klappe heraus.



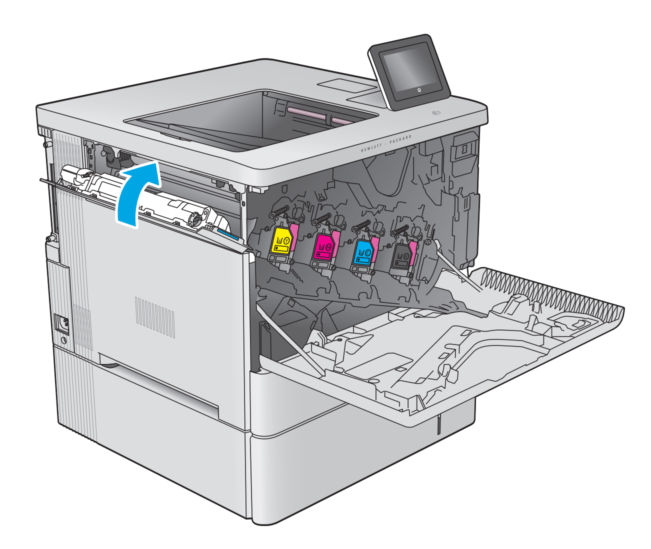
4. Packen Sie den neuen Tonerauffangbehälter aus.



5. Setzen Sie den neuen Tonerauffangbehälter mit der Klappe in das Gerät ein. Richten Sie die Haltezungen der Klappe an den Schlitzen im Gerät aus.

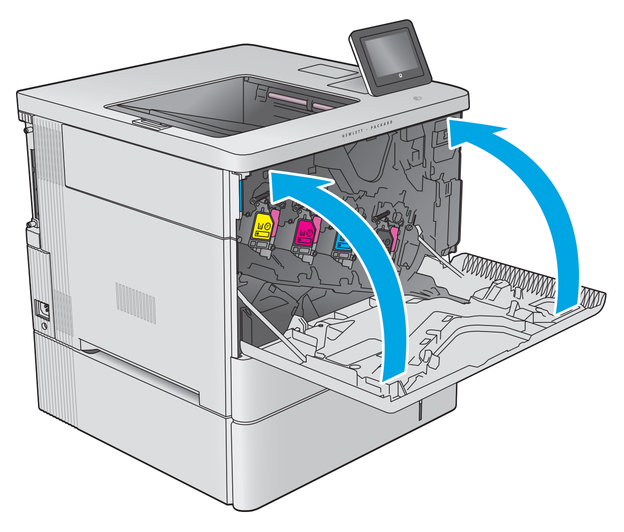


6. Schließen Sie die Klappe des Tonerauffangbehälters.



7. Schließen Sie die vordere Klappe.

   Um den gebrauchten Tonerauffangbehälter zu recyceln, folgen Sie den Anweisungen, die dem neuen Tonerauffangbehälter beigelegt sind.



4 Drucken

- Druckaufträge (Windows)
- Druckaufgaben (OS X)
- Speichern von Druckjobs auf dem Gerät zum späteren Drucken
- Mobiles Drucken
- Drucken über den USB-Anschluss

Siehe auch:

Wechseln Sie zur Website www.hp.com/support/colorljM552, www.hp.com/support/colorljM553.

Die HP Kompletthilfe für das Gerät beinhaltet die folgenden Informationen:

- Installieren und Konfigurieren
- Lernen und Verwenden
- Lösen von Problemen
- Herunterladen von Softwareaktualisierungen.
- Beitritt zu Support-Foren
- Suchen nach Garantie- und Zulassungsinformationen

Druckaufträge (Windows)

Druckanleitung (Windows)

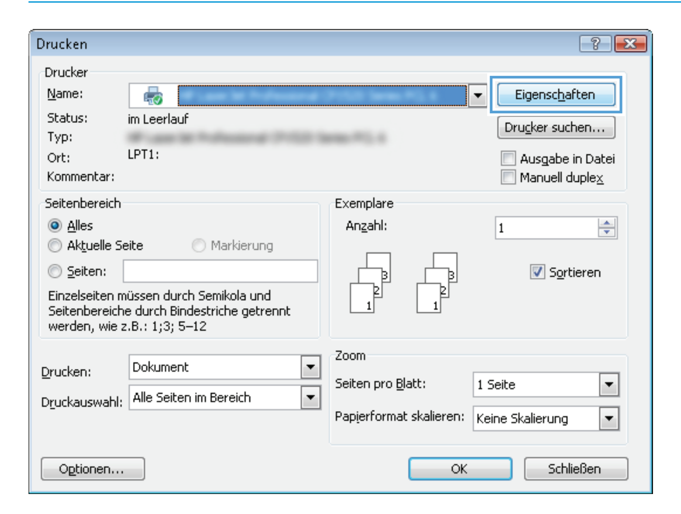
Die folgende Vorgehensweise beschreibt den grundlegenden Druckvorgang für Windows.

1. Wählen Sie im Softwareprogramm die Option **Drucken**.

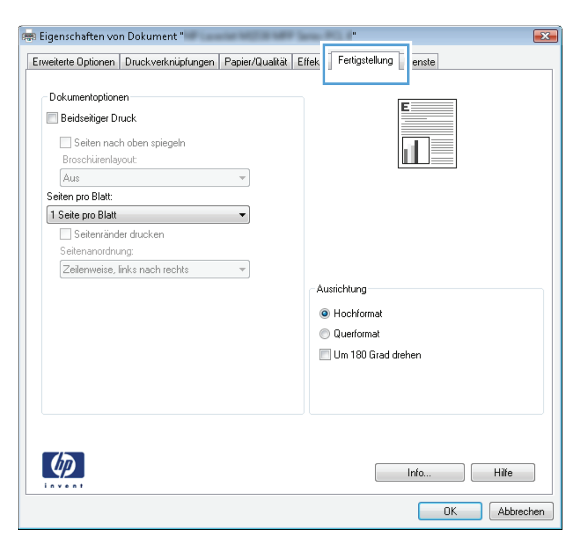
2. Wählen Sie das Produkt in der Liste der Drucker aus. Klicken oder Tippen Sie zum Ändern dieser Einstellungen auf die Schaltflächen **Eigenschaften** oder **Voreinstellungen**, um den Druckertreiber zu öffnen.

HINWEIS: Der Name der Schaltfläche variiert für verschiedene Softwareprogramme.

HINWEIS: Wenn Sie auf diese Funktionen über einen Windows 8- oder 8.1-Startbildschirm zugreifen möchten, wählen Sie **Geräte** und **Drucken** aus. Wählen Sie dann den Drucker aus.



3. Klicken oder tippen Sie auf die Registerkarten im Druckertreiber, um die verfügbaren Optionen zu konfigurieren. Stellen Sie beispielsweise die Papierausrichtung auf der Registerkarte **Fertigstellung** ein, und stellen Sie die Papierquelle, die Papiersorte, das Papierformat und die Qualitätseinstellungen auf der Registerkarte **Papier/Qualität** ein.



4. Klicken oder tippen Sie auf die Schaltfläche **OK**, um zum Dialogfeld **Drucken** zurückzukehren. Wählen Sie die Anzahl der von diesem Bildschirm zu druckenden Exemplare aus.

5. Klicken oder tippen Sie auf die Schaltfläche **OK**, um den Druckauftrag zu drucken.

Automatisches Drucken auf beiden Seiten (Windows)

Nutzen Sie diese Vorgehensweise für Geräte, bei denen ein automatischer Duplexer installiert ist. Wenn im Gerät kein automatischer Duplexer installiert ist, oder um auf Papiersorten zu drucken, die vom Duplexer nicht unterstützt werden, können Sie beide Seiten manuell bedrucken.

1. Wählen Sie im Softwareprogramm die Option **Drucken**.
2. Wählen Sie das Gerät in der Druckerliste, und klicken oder tippen Sie anschließend auf die Schaltfläche **Eigenschaften** oder **Einstellungen**, um den Druckertreiber zu öffnen.

   HINWEIS: Der Name der Schaltfläche variiert für verschiedene Softwareprogramme.

   HINWEIS: Wenn Sie auf diese Funktionen über einen Windows 8- oder 8.1-Startbildschirm zugreifen möchten, wählen Sie **Geräte** und **Drucken** aus. Wählen Sie dann den Drucker aus.

3. Klicken oder tippen Sie auf die Registerkarte **Fertigstellung**.
4. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Beidseitiger Druck**. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**, um das Dialogfeld **Dokumenteigenschaften** zu schließen.
5. Klicken Sie im Dialogfeld **Drucken** auf die Schaltfläche **OK**, um den Druckauftrag zu drucken.

Manueller beidseitiger Druck (Windows)

Nutzen Sie diese Vorgehensweise für Geräte, bei denen kein automatischer Duplexer installiert ist, oder zum Drucken auf Papier, das vom Duplexer nicht unterstützt wird.

1. Wählen Sie im Softwareprogramm die Option **Drucken**.
2. Wählen Sie das Gerät in der Druckerliste, und klicken oder tippen Sie anschließend auf die Schaltfläche **Eigenschaften** oder **Einstellungen**, um den Druckertreiber zu öffnen.

   HINWEIS: Der Name der Schaltfläche variiert für verschiedene Softwareprogramme.

   HINWEIS: Wenn Sie auf diese Funktionen über einen Windows 8- oder 8.1-Startbildschirm zugreifen möchten, wählen Sie **Geräte** und **Drucken** aus. Wählen Sie dann den Drucker aus.

3. Klicken oder tippen Sie auf die Registerkarte **Fertigstellung**.
4. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Beidseitiger Druck (manuell)**. Klicken Sie auf **OK**, um die erste Seite des Jobs zu drucken.
5. Nehmen Sie den gedruckten Stapel aus dem Ausgabefach, und legen Sie ihn in Fach 1.
6. Wenn Sie dazu aufgefordert werden, berühren Sie die entsprechende Schaltfläche auf dem Bedienfeld, um fortzufahren.

Drucken mehrerer Seiten pro Blatt (Windows)

1. Wählen Sie im Softwareprogramm die Option **Drucken**.
2. Wählen Sie das Gerät in der Druckerliste, und klicken oder tippen Sie anschließend auf die Schaltfläche **Eigenschaften** oder **Einstellungen**, um den Druckertreiber zu öffnen.

   HINWEIS: Der Name der Schaltfläche variiert für verschiedene Softwareprogramme.

   HINWEIS: Wenn Sie auf diese Funktionen über einen Windows 8- oder 8.1-Startbildschirm zugreifen möchten, wählen Sie **Geräte** und **Drucken** aus. Wählen Sie dann den Drucker aus.

3. Klicken oder tippen Sie auf die Registerkarte **Fertigstellung**.
4. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Seiten pro Blatt** die gewünschte Anzahl der Seiten pro Blatt aus.
5. Wählen Sie die richtigen Optionen für **Seitenränder drucken**, **Seitenreihenfolge** und **Ausrichtung** aus. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**, um das Dialogfeld **Dokumenteigenschaften** zu schließen.
6. Klicken Sie im Dialogfeld **Drucken** auf die Schaltfläche **OK**, um den Druckauftrag zu drucken.

Auswählen der Papiersorte (Windows)

1. Wählen Sie im Softwareprogramm die Option **Drucken**.
2. Wählen Sie das Gerät in der Druckerliste, und klicken oder tippen Sie anschließend auf die Schaltfläche **Eigenschaften** oder **Einstellungen**, um den Druckertreiber zu öffnen.

   HINWEIS: Der Name der Schaltfläche variiert für verschiedene Softwareprogramme.

   HINWEIS: Wenn Sie auf diese Funktionen über einen Windows 8- oder 8.1-Startbildschirm zugreifen möchten, wählen Sie **Geräte** und **Drucken** aus. Wählen Sie dann den Drucker aus.

3. Klicken oder tippen Sie auf die Registerkarte **Papier/Qualität**.
4. Klicken Sie in der Dropdownliste **Papiersorte** auf **Sonstige...**
5. Erweitern Sie die Optionen unter **Papiersorte**. festzulegen.
6. Erweitern Sie die Kategorie der Papiersorten, die am besten zum gewünschten Papier passt.
7. Wählen Sie die Option für die gewünschte Papiersorte aus, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **OK**.
8. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**, um das Dialogfeld **Dokumenteigenschaften** zu schließen. Klicken Sie im Dialogfeld **Drucken** auf die Schaltfläche **OK**, um den Druckauftrag zu drucken.

   Wenn das Fach konfiguriert werden muss, wird eine Meldung zur Fachkonfiguration auf dem Gerätebedienfeld angezeigt.

9. Legen Sie Papier des angegebenen Typs und mit dem angegebenen Papierformat in das Fach ein, und schließen Sie das Fach.
10. Berühren Sie die Schaltfläche OK, um die erkannten Spezifikationen (Format und Sorte) anzunehmen, oder berühren Sie Ändern, um ein anderes Papierformat bzw. eine andere Papiersorte auszuwählen.
11. Wählen Sie das korrekte Papierformat und die korrekte Papiersorte aus, und berühren Sie OK.

Weitere Druckaufgaben

Wechseln Sie zur Website www.hp.com/support/colorljM552, www.hp.com/support/colorljM553.

Es sind Anweisungen zum Durchführen bestimmter Druckaufgaben wie den folgenden verfügbar:

- Erstellen und Verwenden von Druckverknüpfungen
- Wählen eines Papierformats oder Verwenden eines benutzerdefinierten Papierformats
- Auswählen der Seitenausrichtung
- Erstellen einer Broschüre
- Größenanpassung eines Dokuments an ein ausgewähltes Papierformat
- Drucken der ersten oder letzten Seite eines Dokuments auf anderem Papier
- Drucken von Wasserzeichen auf ein Dokument

Druckaufgaben (OS X)

Druckanleitung (OS X)

Die folgende Vorgehensweise beschreibt den grundlegenden Druckvorgang für OS X.

1. Klicken Sie auf das Menü **Datei** und dann auf die Option **Drucken**.
2. Wählen Sie das Gerät aus.
3. Klicken Sie auf **Details anzeigen**, und wählen Sie weitere Menüs aus, um die Druckeinstellungen zu konfigurieren.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Drucken**.

Automatischer beidseitiger Druck (OS X)

HINWEIS: Diese Informationen gelten für Modelle, die über einen automatischen Duplexer verfügen.

HINWEIS: Diese Funktion ist verfügbar, wenn Sie den HP Druckertreiber installieren. Wenn Sie AirPrint verwenden, steht sie möglicherweise nicht zur Verfügung.

1. Klicken Sie auf das Menü **Datei** und dann auf die Option **Drucken**.
2. Wählen Sie das Gerät aus.
3. Klicken Sie auf **Details anzeigen**, und klicken Sie anschließend auf das Menü **Layout**.
4. Wählen Sie eine Bindungsoption aus der **zweiseitigen** Dropdown-Liste aus.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Drucken**.

Manueller beidseitiger Druck (OS X)

HINWEIS: Diese Funktion ist verfügbar, wenn Sie den HP Druckertreiber installieren. Wenn Sie AirPrint verwenden, steht sie möglicherweise nicht zur Verfügung.

1. Klicken Sie auf das Menü **Datei** und dann auf die Option **Drucken**.
2. Wählen Sie das Gerät aus.
3. Klicken Sie auf **Details anzeigen**, und klicken Sie anschließend auf das Menü **Manueller Duplexdruck**.
4. Klicken Sie auf das Feld **Manueller Duplexdruck**, und wählen Sie eine Bindungsoption aus.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Drucken**.
6. Entfernen Sie das gesamte verbleibende unbedruckte Papier aus Fach 1 des Geräts.
7. Nehmen Sie den bedruckten Stapel aus dem Ausgabefach, und legen Sie ihn mit der bedruckten Seite nach unten in das Zufuhrfach ein.
8. Wenn Sie dazu aufgefordert werden, berühren Sie die entsprechende Schaltfläche auf dem Bedienfeld, um fortzufahren.

Drucken mehrerer Seiten pro Blatt (OS X)

1. Klicken Sie auf das Menü **Datei** und dann auf die Option **Drucken**.
2. Wählen Sie das Gerät aus.
3. Klicken Sie auf **Details anzeigen**, und klicken Sie anschließend auf das Menü **Layout**.
4. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Seiten pro Blatt** die Anzahl der Seiten aus, die jeweils auf ein Blatt gedruckt werden sollen.
5. Wählen Sie im Bereich **Seitenfolge** die Reihenfolge und die Position der Seiten auf dem Blatt aus.
6. Wählen Sie aus dem Menü **Ränder** die Art des Rahmens aus, der auf dem Blatt um jede Seite gedruckt werden soll.
7. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Drucken**.

Auswählen der Papiersorte (OS X)

1. Klicken Sie auf das Menü **Datei** und dann auf die Option **Drucken**.
2. Wählen Sie das Gerät aus.
3. Klicken Sie auf **Details anzeigen**, und klicken Sie anschließend auf das Menü **Medien und Qualität** oder das Menü **Papier/Qualität**.
4. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Medientyp** einen Typ aus.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Drucken**.

Weitere Druckaufgaben

Wechseln Sie zur Website www.hp.com/support/colorljM552, www.hp.com/support/colorljM553.

Es sind Anweisungen zum Durchführen bestimmter Druckaufgaben wie den folgenden verfügbar:

- Erstellen und Verwenden von Druckverknüpfungen
- Wählen eines Papierformats oder Verwenden eines benutzerdefinierten Papierformats
- Auswählen der Seitenausrichtung
- Erstellen einer Broschüre
- Größenanpassung eines Dokuments an ein ausgewähltes Papierformat
- Drucken der ersten oder letzten Seite eines Dokuments auf anderem Papier
- Drucken von Wasserzeichen auf ein Dokument

Speichern von Druckjobs auf dem Gerät zum späteren Drucken

Einführung

Nachfolgend werden die Vorgänge zum Erstellen und Drucken von Dokumenten beschreiben,die auf dem Gerät gespeichert sind. Diese Funktion ist standardmäßig auf dem Gerät aktiviert.

- Erstellen eines gespeicherten Jobs (Windows)
- Erstellen eines gespeicherten Jobs (OS X)
- Drucken eines gespeicherten Auftrags
- Löschen eines gespeicherten Auftrags

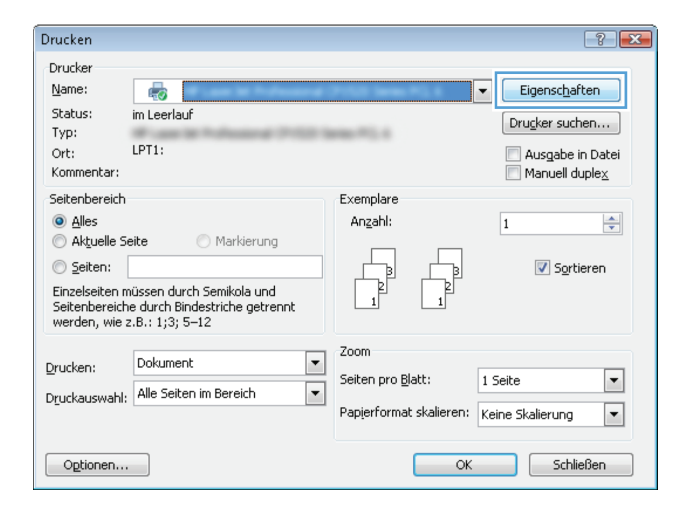
Erstellen eines gespeicherten Jobs (Windows)

Sie können auf dem Gerät Jobs speichern,so dass diese jederzeit gedruckt werden können.

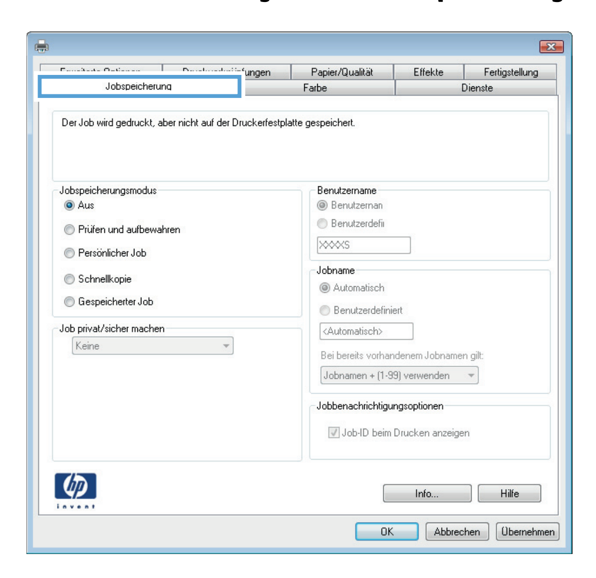
HINWEIS: Ihr Druckertreiber sieht möglicherweise anders aus,aber die Schritte sind die gleichen.

1. Wählen Sie im Softwareprogramm die Option **Drucken**.
2. Wählen Sie das Gerät in der Druckerliste aus,und klicken Sie anschließend auf **Eigenschaften** oder **Einstellungen** (der Name variiert für verschiedene Softwareprogramme).

   HINWEIS: Wenn Sie von einem Windows 8- oder 8.1-Startbildschirm auf diese Funktionen zugreifen möchten,wählen Sie **Geräte** und **Drucken** aus,und wählen Sie den Drucker aus.

3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Jobspeicherung**.



4. Wählen Sie die Option **Jobspeicherungsmodus**.

- **Prüfen und Aufbewahren** Drucken und prüfen Sie eine Kopie eines Jobs,um anschließend weitere Kopien zu drucken.

- **Persönlicher Job**: Der Job wird erst gedruckt,wenn Sie ihn am Bedienfeld des Gerätes abrufen. Für diesen Jobspeicherungsmodus können Sie eine der **Job privat/sicher machen**-Optionen auswählen. Wenn Sie dem Job eine persönliche Identifikationsnummer (PIN) zuweisen,müssen Sie am Bedienfeld die erforderliche PIN bereitstellen. Wenn Sie den Job verschlüsseln,müssen Sie am Bedienfeld das erforderliche Kennwort bereitstellen.

- **Schnellkopie**: Mit Hilfe dieser Option können Sie die gewünschte Anzahl Kopien eines Jobs drucken und eine Kopie des Jobs im Gerätespeicher speichern,um ihn zu einem späteren Zeitpunkt erneut zu drucken.

- **Gespeicherter Job**: Diese Option ermöglicht es Ihnen,einen Job auf dem Gerät zu speichern und anderen Benutzern den Druck des Jobs jederzeit zu erlauben. Für diesen Jobspeicherungsmodus können Sie eine der **Job privat/sicher machen**-Optionen auswählen. Wenn Sie dem Job eine persönliche Identifikationsnummer (PIN) zuweisen,muss die Person,die den Job drucken möchte,am Bedienfeld die erforderliche PIN bereitstellen. Wenn Sie den Job verschlüsseln,muss die Person,die den Job drucken möchte,am Bedienfeld das erforderliche Kennwort bereitstellen.

5. Um einen benutzerdefinierten Benutzer- oder Jobnamen zu verwenden,klicken Sie auf die Schaltfläche **Benutzerdefiniert**. Geben Sie dann den Benutzer- oder Jobnamen ein.

   Entscheiden Sie sich für eine Option,falls dieser Name bereits für einen anderen gespeicherten Job vergeben ist:

- **Jobnamen + (1-99) verwenden**: Hängen Sie eine eindeutige Zahl an das Ende des Jobnamens an.

- **Vorhandene Datei ersetzen**: Überschreiben Sie den bereits vorhandenen gespeicherten Job mit dem neuen.

6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**,um das Dialogfeld **Dokumenteigenschaften** zu schließen. Klicken Sie im Dialogfeld **Drucken** auf **OK**,um den Druckauftrag zu drucken.

Erstellen eines gespeicherten Jobs (OS X)

Sie können auf dem Gerät Jobs speichern,so dass diese jederzeit gedruckt werden können.

1. Klicken Sie auf das Menü **Datei** und dann auf **Drucken**.
2. Wählen Sie das Gerät im Menü **Drucker** aus.
3. Der Druckertreiber zeigt standardmäßig das Menü **Kopien & Seiten** an. Öffnen Sie die Dropdown-Liste der Menüs und dann das Menü **Jobspeicherung**.
4. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Modus** den Typ des gespeicherten Jobs aus.
   - **Prüfen und Aufbewahren**: Drucken und prüfen Sie eine Kopie eines Jobs,um anschließend weitere Kopien zu drucken.
   - **Persönlicher Job**: Der Job wird erst gedruckt,wenn Sie ihn am Bedienfeld des Gerätes abrufen. Wenn Sie dem Job eine persönliche Identifikationsnummer (PIN) zuweisen,müssen Sie am Bedienfeld die erforderliche PIN bereitstellen.
   - **Schnellkopie**: Mit Hilfe dieser Option können Sie die gewünschte Anzahl Kopien eines Jobs drucken und eine Kopie des Jobs im Gerätespeicher speichern,um ihn zu einem späteren Zeitpunkt erneut zu drucken.
   - **Gespeicherter Job**: Diese Option ermöglicht es Ihnen,einen Job auf dem Gerät zu speichern und anderen Benutzern den Druck des Jobs jederzeit zu erlauben. Wenn Sie dem Job eine persönliche Identifikationsnummer (PIN) zuweisen,muss die Person,die den Job drucken möchte,am Bedienfeld die erforderliche PIN bereitstellen.
5. Um einen benutzerdefinierten Benutzer- oder Jobnamen zu verwenden,klicken Sie auf die Schaltfläche **Benutzerdefiniert**. Geben Sie dann den Benutzer- oder Jobnamen ein.

   Entscheiden Sie sich für eine Option,falls dieser Name bereits für einen anderen gespeicherten Job vergeben ist.

   - **Jobnamen + (1-99) verwenden**: Hängen Sie eine eindeutige Zahl an das Ende des Jobnamens an.
   - **Vorhandene Datei ersetzen**: Überschreiben Sie den bereits vorhandenen gespeicherten Job mit dem neuen.
6. Wenn Sie in Schritt 3 die Optionen **Gespeicherter Job** oder **Persönlicher Job** ausgewählt haben,können Sie den Job mit einer PIN schützen. Geben Sie eine vierstellige Zahl in das Feld **Zum Drucken PIN verwenden** ein. Wenn andere Personen versuchen,diesen Job zu drucken,werden Sie aufgefordert,diese PIN-Nummer einzugeben.
7. Klicken Sie auf **Drucken**,um den Druckjob zu verarbeiten.

Drucken eines gespeicherten Auftrags

Gehen Sie anhand der folgenden Anleitung vor,um einen auf dem Gerät gespeicherten Job zu drucken.

1. Berühren oder drücken Sie die Home-Taste auf dem Bedienfeld des Geräts.
2. Wählen Sie Aus Gerätespeicher abrufen.
3. Wählen Sie den Namen des Ordners aus,in dem der Job gespeichert ist.

4. Wählen Sie den Namen des Jobs aus. Wenn der Job privat oder verschlüsselt ist,geben Sie die PIN oder das Kennwort ein.

5. Passen Sie die Anzahl der Kopien an,und berühren Sie dann die Taste Start ,oder drücken Sie OK,um den Job zu drucken.

Löschen eines gespeicherten Auftrags

Wenn Sie einen gespeicherten Job an den Gerätespeicher senden,überschreibt das Gerät alle vorherigen Jobs mit dem gleichen Benutzer und Jobnamen. Wenn ein Job nicht bereits unter demselben Benutzer- und Jobnamen gespeichert ist und das Gerät zusätzlichen Speicherplatz benötigt,werden andere gespeicherte Jobs gelöscht,beginnend mit dem ältesten Job. Sie können die Anzahl der auf dem Gerät speicherbaren Jobs am Gerätebedienfeld mit dem Menü Allgemeine Einstellungen ändern.

Führen Sie die folgenden Schritte aus,um einen Job zu löschen,der im Gerätespeicher gespeichert ist.

1. Berühren oder drücken Sie die Home-Taste auf dem Bedienfeld des Geräts.

2. Wählen Sie Aus Gerätespeicher abrufen.

3. Wählen Sie den Namen des Ordners aus,in dem der Job gespeichert ist.

4. Wählen Sie den Namen des Jobs,und wählen Sie anschließend die Schaltfläche Löschen.

5. Wenn der Job privat oder verschlüsselt ist,geben Sie die PIN oder das Kennwort ein,und wählen Sie dann die Schaltfläche Löschen.

Mobiles Drucken

Einführung

HP hat mehrere Mobile- und ePrint-Lösungen im Angebot,um drahtloses Drucken an einen HP Drucker von einem Laptop,Tablet,Smartphone oder anderem mobilen Gerät zu ermöglichen. Die vollständige Liste und weitere Informationen darüber,welche Lösung am besten geeignet ist,finden Sie unter www.hp.com/go/LaserJetMobilePrinting (nur auf Englisch).

- Drucken über Wi-Fi Direct und NFC
- HP ePrint per E-Mail
- HP ePrint-Software
- AirPrint
- Integrierte Android-Druckfunktion

Drucken über Wi-Fi Direct und NFC

HP Drucker mit unterstütztem HP Jetdirect NFC und Drahtlos-Zubehör bieten Wi-Fi- und NFC-Druckfunktionen (Near Field Communcation). Dieses Zubehör ist optional für HP Laserdrucker mit Hardware-Integrationsfach (Hardware Integration Pocket, HIP) erhältlich.

Mit Drahtlos-Zubehör können Sie von den folgenden Geräten aus drucken:

- iPhone, iPad oder iPod touch mit Apple AirPrint oder der HP ePrint-App
- Android-Mobilgeräte mit der HP ePrint-App oder der integrierten Android-Drucklösung
- PC- und Mac-Geräte mit der HP ePrint-Software

Weitere Informationen zum Drucken mit HP Wireless finden Sie auf der Website www.hp.com/go/wirelessprinting.

HP ePrint per E-Mail

Verwenden Sie HP ePrint zum Drucken von Dokumenten, indem Sie sie als E-Mail-Anhang an die E-Mail-Adresse des Geräts von jedem E-Mail-fähigen Gerät aus senden.



HINWEIS: Möglicherweise benötigt das Gerät eine Firmware-Aktualisierung, um diese Funktion verwenden zu können.

Zur Verwendung von HP ePrint muss das Gerät diese Anforderungen erfüllen:

- Das Gerät muss mit einem drahtgebundenen oder drahtlosen Netzwerk verbunden sein und über einen Internetzugang verfügen.
- Auf dem Gerät müssen HP Webservices aktiviert sein. Außerdem muss das Gerät bei HP Connected oder HP ePrint Center registriert sein.

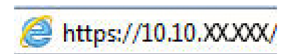
So aktivieren Sie HP Webservices und registrieren sich bei HP Connected oder HP ePrint Center:

1. Öffnen Sie den integrierten HP Webserver:

a. **Vierzeilige Bedienfelder:** Sie finden die IP-Adresse auf dem Bedienfeld.

   Bedienfelder mit Touchscreen: Berühren Sie auf dem Bedienfeld des Geräts auf dem Home-Bildschirm die Schaltfläche „Netzwerk“, um die IP-Adresse oder den Hostnamen anzuzeigen.

b. Öffnen Sie einen Webbrowser. Geben Sie die IP-Adresse oder den Hostnamen genau so, wie sie bzw. er auf dem Bedienfeld des Geräts angezeigt wird, in die Adresszeile ein. Drücken Sie auf der Computertastatur die Eingabetaste. Der integrierte HP Webserver (EWS) wird geöffnet.



HINWEIS: Wenn im Webbrowser die Meldung **Es besteht ein Problem mit dem Sicherheitszertifikat der Website** beim Versuch, den EWS zu öffnen, angezeigt wird, klicken Sie auf **Laden dieser Website fortsetzen (nicht empfohlen)**.

Wenn Sie **Laden dieser Website fortsetzen (nicht empfohlen)** auswählen, hat dies keine negativen Auswirkungen für Ihren Computer, wenn Sie im EWS für das HP navigieren.

2. Klicken Sie auf die Registerkarte **HP Web Services**.

3. Wählen Sie die Option aus, um Web-Dienste zu aktivieren.

HINWEIS: Die Aktivierung der Web Services kann einige Minuten in Anspruch nehmen.

4. Gehen Sie zur Erstellung eines HP ePrint-Kontos zu www.hpconnected.com oder www.hp.com/go/eprintcenter, und schließen Sie den Einrichtungsprozess ab.

HP ePrint-Software

Die HP ePrint-Software vereinfacht das Drucken von Windows- oder Mac-Desktop-Computern oder Laptops auf beliebigen HP ePrint-fähigen Geräten. Mit dieser Software finden Sie mühelos alle HP ePrint-fähigen Geräte, die für Ihr HP Connected-Konto registriert sind. Der HP Zieldrucker kann im Büro oder einer anderen Niederlassung weltweit stationiert sein.

- **Windows:** Öffnen Sie nach der Installation der Software in Ihrer Anwendung die Option **Drucken**, und wählen Sie anschließend in der Liste der installierten Drucker den Eintrag **HP ePrint** aus. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Eigenschaften**, um die Druckoptionen zu konfigurieren.

- **Mac:** Wählen Sie nach dem Installieren der Software **Datei**, **Drucken** und anschließend den Pfeil neben **PDF** aus (unten links auf dem Treiberbildschirm). Wählen Sie **HP ePrint**.

Die HP ePrint-Software unterstützt unter Windows außerdem den TCP/IP-Druck auf lokalen Netzwerkdruckern (LAN oder WAN), bei denen es sich um unterstützte PostScript®-Geräte handelt.

Windows und Mac unterstützen beide IPP-Druck auf Geräten, die über LAN oder WAN verbunden sind und ePCL unterstützen.

Außerdem unterstützen sowohl Windows als auch Mac das Drucken von PDF-Dokumenten über öffentliche Druckerstandorte und das Drucken über HP ePrint per E-Mail über die Cloud.

Treiber und Informationen finden Sie unter www.hp.com/go/eprintsoftware.

HINWEIS: Die HP ePrint-Software ist ein PDF-Workflow-Dienstprogramm für Mac, bei dem es sich technisch gesehen nicht um einen Druckertreiber handelt.

HINWEIS: Die HP ePrint Software unterstützt keinen USB-Druck.

AirPrint

Das direkte Drucken mittels Apple AirPrint wird für iOS 4.2 und höher und von Mac-Computern mit OS X 10.7 Lion und höher unterstützt. Mit AirPrint können Sie aus den folgenden mobilen Anwendungen heraus direkt von einem iPad,iPhone (3GS oder höher) oder iPod touch (dritte Generation oder später) drucken:

- Mail
- Fotos
- Safari
- iBooks
- Ausgewählte Anwendungen von Drittanbietern

AirPrint muss mit demselben drahtlosen Netzwerk wie das Apple-Gerät verbunden sein. Weitere Informationen zur Verwendung von AirPrint und den damit kompatiblen HP Geräten finden Sie auf der Support-Website für dieses Gerät:

www.hp.com/support/colorljM552, www.hp.com/support/colorljM553

 **HINWEIS:** AirPrint unterstützt keine USB-Verbindungen.

Integrierte Android-Druckfunktion

Die integrierte HP Drucklösung für Android und Kindle ermöglicht Mobilgeräten, HP Drucker automatisch zu finden und über sie zu drucken, wenn diese mit einem drahtlosen Netzwerk verbunden sind oder sich innerhalb der Reichweite für den Drahtlosdruck befinden. Die Drucklösung ist in unterstützte Betriebssysteme integriert, es ist also nicht nötig, Treiber zu installieren oder Software herunterzuladen.

Weitere Informationen zur Verwendung der in Android integrierten Drucklösung und zu unterstützten Android-Geräten erhalten Sie unter: www.hp.com/support/colorljM552, www.hp.com/support/colorljM553.

Drucken über den USB-Anschluss

Einführung

Dieses Gerät bietet Direktdruck über USB. Auf diese Weise können Sie Dateien schnell drucken, ohne sie vom Computer zu senden. Sie können standardmäßige USB-Flash-Laufwerke mit dem Gerät verwenden. Der USB-Anschluss befindet sich neben dem Bedienfeld. Es werden folgende Dateitypen unterstützt:

- .pdf
- .prn
- .pcl
- .ps
- .cht

Aktivieren des USB-Anschlusses zum Drucken

Der USB-Anschluss ist standardmäßig deaktiviert. Aktivieren Sie den USB-Anschluss, bevor Sie diese Funktion nutzen. Gehen Sie dabei wie folgt vor:

Aktivieren des USB-Anschlusses über die Bedienfeldmenüs

1. Drücken Sie auf dem Bedienfeld des Geräts die Home-Taste .
2. Öffnen Sie die folgenden Menüs:
   - Administration
   - Allgemeine Einstellungen
   - „Vom USB-Gerät abrufen“ aktivieren
3. Wählen Sie die Option Aktiviert aus, und tippen Sie dann auf Speichern oder drücken Sie die Taste OK.

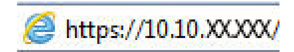
Aktivieren des USB-Anschlusses über den integrierten HP Webserver (nur Geräte mit Netzwerkverbindung)

1. Öffnen Sie den integrierten HP Webserver:

   a. **Vierzeilige Bedienfelder:** Sie finden die IP-Adresse auf dem Bedienfeld.

   Bedienfelder mit Touchscreen: Berühren Sie auf dem Bedienfeld des Geräts auf dem Home-Bildschirm die Schaltfläche „Netzwerk“ , um die IP-Adresse oder den Hostnamen anzuzeigen.

b. Öffnen Sie einen Webbrowser. Geben Sie die IP-Adresse oder den Hostnamen genau so in die Adresszeile ein, wie sie bzw. er auf dem Bedienfeld des Geräts angezeigt wird. Drücken Sie auf der Computertastatur die Eingabetaste. Der EWS wird geöffnet.



HINWEIS: Wenn im Webbrowser die Meldung **Es besteht ein Problem mit dem Sicherheitszertifikat der Website** beim Versuch, den EWS zu öffnen, angezeigt wird, klicken Sie auf **Laden dieser Website fortsetzen (nicht empfohlen)**.

Wenn Sie **Laden dieser Website fortsetzen (nicht empfohlen)** auswählen, hat dies keine negativen Auswirkungen für Ihren Computer, wenn Sie im EWS für das HP navigieren.

2. Öffnen Sie die Registerkarte **Drucken**.

3. Klicken Sie auf der linken Bildschirmseite auf **Von USB-Gerät abrufen**.

4. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **„Vom USB-Gerät abrufen“ aktivieren**.

5. Klicken Sie auf **Übernehmen**.

Drucken von Dokumenten über USB

1. Verbinden Sie das USB-Flash-Laufwerk mit dem Direktzugriff-USB-Anschluss.

HINWEIS: Möglicherweise ist der Anschluss abgedeckt. Bei einigen Geräten springt die Abdeckung auf. Bei anderen Geräten muss die Abdeckung gerade herausgezogen werden.

2. Das Gerät erkennt das USB-Flash-Laufwerk. Berühren oder drücken Sie die Schaltfläche OK, um auf das Laufwerk zuzugreifen, oder wählen Sie bei entsprechender Aufforderung die Option Vom USB-Gerät abrufen in der Liste der verfügbaren Anwendungen aus. Der Bildschirm Vom USB-Gerät abrufen wird geöffnet.

3. Wählen Sie den Namen des zu druckenden Dokuments aus.

HINWEIS: Das Dokument kann ein Ordner sein. Öffnen Sie die erforderlichen Ordner.

4. Um die Anzahl der Kopien zu ändern, wählen Sie Kopien aus, und geben Sie dann die Anzahl der Kopien über das Tastenfeld ein.

5. Berühren Sie die Schaltfläche „Start“ oder drücken Sie auf OK, um das Dokument zu drucken.

5 Verwalten des Geräts

Siehe auch:

Wechseln Sie zur Website www.hp.com/support/colorljM552, www.hp.com/support/colorljM553.

Die HP Kompletthilfe für das Gerät beinhaltet die folgenden Informationen:

- Installieren und Konfigurieren
- Lernen und Verwenden
- Lösen von Problemen
- Herunterladen von Softwareaktualisierungen.
- Beitritt zu Support-Foren
- Suchen nach Garantie- und Zulassungsinformationen

Erweiterte Konfiguration mit integriertem HP Webserver (EWS)

Einführung

- Zugreifen auf den integrierten HP Webserver (EWS)
- Funktion des integrierten HP Webservers

Mit dem integrierten HP Webserver können Sie vom Computer aus die Druckfunktionen verwalten. Sie brauchen die Einstellungen nicht direkt am Drucker vorzunehmen.

- Anzeigen der Druckerstatusinformationen
- Ermitteln des verbleibenden Verbrauchsmaterials und ggf. Bestellen von Ersatz
- Anzeigen und Ändern von Fachkonfigurationen
- Anzeigen und Ändern der Konfiguration des Menüs für das Bedienfeld des Geräts
- Anzeigen und Drucken von internen Seiten
- Empfangen von Benachrichtigungen zu Geräte- und Verbrauchsmaterialereignissen
- Anzeigen und Ändern der Netzwerkkonfiguration

Der integrierte HP Webserver ist funktionsfähig, wenn das Gerät mit einem IP-basierten Netzwerk verbunden ist. IPX-basierte Geräteverbindungen werden vom integrierten HP Webserver nicht unterstützt. Sie benötigen keinen Internetzugriff, damit Sie den integrierten HP Webserver öffnen und verwenden können.

Wenn das Gerät mit dem Netzwerk verbunden ist, ist der integrierte HP Webserver automatisch verfügbar.



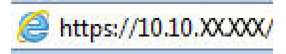
HINWEIS: Außerhalb der Netzwerk-Firewall kann nicht auf den integrierten HP Webserver zugegriffen werden.

Zugreifen auf den integrierten HP Webserver (EWS)

1. **Vierzeilige Bedienfelder:** Sie finden die IP-Adresse auf dem Bedienfeld.

   Bedienfelder mit Touchscreen: Berühren Sie auf dem Bedienfeld des Geräts auf dem Home-Bildschirm die Schaltfläche „Netzwerk“, um die IP-Adresse oder den Hostnamen anzuzeigen.

2. Öffnen Sie einen Webbrowser. Geben Sie die IP-Adresse oder den Hostnamen genau so, wie sie bzw. er auf dem Bedienfeld des Geräts angezeigt wird, in die Adresszeile ein. Drücken Sie auf der Computertastatur die Eingabetaste. Der integrierte HP Webserver (EWS) wird geöffnet.

   HINWEIS: Wenn im Webbrowser die Meldung **Es besteht ein Problem mit dem Sicherheitszertifikat der Website** beim Versuch, den EWS zu öffnen, angezeigt wird, klicken Sie auf **Laden dieser Website fortsetzen (nicht empfohlen)**.

   Wenn Sie **Laden dieser Website fortsetzen (nicht empfohlen)** auswählen, hat dies keine negativen Auswirkungen für Ihren Computer, wenn Sie im EWS für das HP navigieren.

Zur Verwendung des integrierten HP Webservers muss der Browser die folgenden Anforderungen erfüllen:

- Windows: Microsoft Internet Explorer 5.01 oder höher oder Netscape 6.2 oder höher
- Mac OS X: Safari oder Firefox mit Bonjour oder einer IP-Adresse
- Linux: Nur Netscape Navigator
- HP-UX 10 und HP-UX 11: Netscape Navigator 4.7

Funktion des integrierten HP Webservers

- Register Informationen
- Registerkarte General (Allgemein)
- Druck (Registerkarte)
- Registerkarte Fehlerbehebung
- Registerkarte Sicherheit
- Registerkarte HP Web-Services
- Register Netzwerk
- Liste Andere Verknüpfungen

Register Informationen

Tabelle 5-1 Integrierter HP Webserver, Registerkarte Informationen

Menü	Beschreibung
Gerätestatus	Zeigt den Gerätestatus und die geschätzte verbleibende Gebrauchsdauer des HP Verbrauchsmaterials an. Die Seite zeigt zudem die für die einzelnen Fächer eingerichtete Papiersorte und das Format an. Wenn Sie die Standardeinstellungen ändern möchten, klicken Sie auf **Einstellungen ändern**.
Jobprotokoll	Zeigt eine Zusammenfassung aller Drucksjobs an, die das Gerät verarbeitet hat.
Konfigurationsseite	Zeigt Informationen der Konfigurationsseite an.
Verbrauchsmaterial-Statusseite	Zeigt den Status des Verbrauchsmaterials des Geräts an.
Ereignisprotokoll-Seite	Zeigt eine Liste aller Geräteereignisse und -fehler an. Über die Verknüpfung **HP Instant Support** (auf allen Seiten des integrierten HP Webservers im Bereich **Andere Verknüpfungen**) können Sie auf eine Reihe von dynamischen Websites zugreifen, die Sie beim Beheben von Problemen unterstützen. Auf diesen Seiten werden außerdem die für das Gerät zusätzlich verfügbaren Dienste aufgeführt.
Nutzungsseite	Zeigt eine Zusammenfassung der vom Gerät gedruckten Anzahl von Seiten, gruppiert nach Format, Papiersorte und Druckpfad an.
Geräteinformationen	Zeigt den Netzwerknamen, die Adresse und Modellinformationen des Geräts an. Um diese Einträge anzupassen, klicken Sie im Menü **Geräteinformationen** auf die Registerkarte **Allgemein**.
Abbildung des Bedienfelds	Zeigt ein Bild des aktuellen Bildschirms auf der Bedienfeldanzeige an.
Drucken	Zum Drucken laden Sie eine druckfertige Datei vom Computer hoch. Zum Drucken der Datei verwendet das Gerät die Standarddruckeinstellungen.
Zum Drucken verfügbare Berichte und Seiten	Listet die internen Berichte und Seiten für das Produkt auf. Wählen Sie ein oder mehrere Elemente zum Drucken oder Anzeigen aus.

Registerkarte General (Allgemein)

Tabelle 5-2 Integrierter HP Webserver, Registerkarte Allgemein

Menü	Beschreibung
Warnmeldungen	Richten Sie E-Mail-Warnmeldungen zu verschiedenen Geräte- und Verbrauchsmaterialereignissen ein.
Menü „Administration“ des Bedienfelds.	Zeigt die Menüstruktur des Menüs Administration auf dem Bedienfeld an. **HINWEIS:** Konfigurieren Sie die Einstellungen auf diesem Bildschirm. Der integrierte HP Webserver bietet jedoch mehr Konfigurationsoptionen als das Menü Administration.
AutoSend	Konfiguriert das Gerät für den automatischen Versand von E-Mails zur Gerätekonfiguration und zu Verbrauchsmaterialien an bestimmte E-Mail-Adressen.
Andere Verknüpfungen bearbeiten	Fügt eine Verknüpfung zu einer anderen Website hinzu oder passt diese an. Diese Verknüpfung wird auf allen Seiten des integrierten HP Webservers im Bereich **Andere Verknüpfungen** angezeigt.
Bestellinformationen	Geben Sie Informationen über das Bestellen von Ersatztonerpatronen ein. Diese Information wird auf der Statusseite für Verbrauchsmaterial angezeigt.
Geräteinformationen	Benennt das Gerät und weist eine Bestandsnummer zu. Geben Sie den Namen des Hauptansprechpartners an, der Informationen zum Gerät erhalten soll.
Sprache	Legen Sie fest, in welcher Sprache die Informationen für den integrierten HP Webservers angezeigt werden sollen.
Datum und Uhrzeit	Legen Sie das Datum und die Uhrzeit fest, oder synchronisieren Sie diese Daten mit einem Server im Netzwerk.
Energieeinstellungen	Legen Sie eine Ein- und Ausschaltzeit sowie Bereitschaftseinstellung für das Gerät fest. Stellen Sie unterschiedliche Zeitpläne für jeden Wochentag und für Feiertage ein. Legen Sie außerdem fest, nach welchen Interaktionen das Gerät aus dem Bereitschaftsmodus eingeschaltet wird.
Sichern und Wiederherstellen	Erstellen Sie eine Sicherungsdatei, die Produkt- und Benutzerdaten enthält. Bei Bedarf können Sie diese Datei verwenden, um Daten auf Ihrem Gerät wiederherzustellen.
Wiederherstellen der Werkseinstellungen	Setzt die Faxeinstellungen auf die Werkseinstellungen zurück.
Installationsprogramm für Lösungen	Installieren Sie Drittanbieterprogramme, die die Gerätefunktionen erweitern können.
Firmware-Aktualisierung	Laden Sie Firmware-Aktualisierungsdateien für dieses Gerät herunter, und installieren Sie sie.
Statistikdienste	Stellt Verbindungsinformationen zu Job-Statistikdiensten von Drittanbietern bereit.

Druck (Registerkarte)

Tabelle 5-3 Integrierter HP Webserver, Registerkarte Drucken

Menü	Beschreibung
Vom USB-Gerät abrufen	Aktivieren bzw. deaktivieren Sie das Menü Vom USB-Gerät abrufen auf dem Bedienfeld.
Gespeicherte Jobs verwalten	Aktivieren oder Deaktivieren Sie die Möglichkeit, Jobs im Gerätespeicher zu speichern. Konfigurieren Sie die Optionen zur Jobspeicherung.

Tabelle 5-3 Integrierter HP Webserver, Registerkarte Drucken (Fortsetzung)

Menü	Beschreibung
Papiertypen anpassen	Setzen Sie die werkseitigen Druckmoduseinstellungen außer Kraft, wenn bei der Verwendung bestimmter Papiertypen Druckqualitätsprobleme auftreten.
Farbe einschränken (nur Farbgeräte)	Legen Sie Berechtigungen oder Beschränkungen für den Farbdruck fest. Geben Sie bestimmte Berechtigungen für einzelne Benutzer oder für Jobs, die von bestimmten Softwareprogrammen gesendet werden, ein.
Allgemeine Druckeinstellungen	Konfiguriert Einstellungen für alle Druckjobs.
Fächer verwalten	Konfiguriert Einstellungen für Papierfächer.

Registerkarte Fehlerbehebung

Tabelle 5-4 Integrierter HP Webserver, Registerkarte Fehlerbehebung

Menü	Beschreibung
Allgemeine Fehlerbehebung	Stellt eine Auswahl von Berichten und Tests bereit, die Ihnen beim Beheben von Problemen helfen, welche an dem Gerät auftreten.
Online-Hilfe	QR-Codes und Weblinks zu Lösungsseiten für das Gerät.
Diagnosedaten **HINWEIS:** Diese Option ist nur verfügbar, wenn auf der Registerkarte **Sicherheit** ein Administratorkennwort festgelegt wurde.	Exportiert Geräteinformationen in eine Datei, die anschließend für eine ausführliche Problemanalyse herangezogen werden kann.
Kalibrierung/Reinigung (nur Farbgeräte)	Aktiviert die automatische Reinigungsfunktion, erstellt und druckt die Reinigungsseite und stellt eine Option zur sofortigen Kalibrierung des Produkts bereit.
Firmware-Aktualisierung	Laden Sie Firmware-Aktualisierungsdateien für dieses Gerät herunter, und installieren Sie sie.
Wiederherstellen der Werkseinstellungen	Setzt die Druckereinstellungen auf die Werkswerte zurück.

Registerkarte Sicherheit

Tabelle 5-5 Integrierter HP Webserver, Registerkarte Sicherheit

Menü	Beschreibung
Allgemeine Sicherheit	Einstellungen für die allgemeine Sicherheit, einschließlich folgender Funktionen: ● Konfigurieren Sie ein Administratorkennwort, um den Zugriff auf bestimmte Funktionen des Geräts zu beschränken. ● Legt das PJL-Kennwort für die Verarbeitung von PJL-Befehlen fest. ● Legt den Zugriff auf das Dateisystem und die Sicherheitsstufe für Firmware-Upgrades fest. ● Aktivieren bzw. deaktivieren Sie den Host-USB-Anschluss am Bedienfeld oder den USB-Verbindungsanschluss am Formatierer für das direkte Drucken von einem Computer. ● Zeigt den Status aller Sicherheitseinstellungen an.
Zugriffssteuerung	Konfigurieren Sie den Zugriff auf Gerätefunktionen für bestimmte Personen oder Gruppen, und wählen Sie die Methode, mit der sich Personen auf dem Gerät anmelden.
Gespeicherte Daten schützen	Konfigurieren und verwalten Sie die interne Festplatte des Geräts. Konfigurieren Sie Einstellungen für Jobs, die auf der Festplatte des Geräts gespeichert sind.
Zertifikatsverwaltung	Installieren und verwalten Sie Sicherheitszertifikate für den Zugriff auf das Gerät und auf das Netzwerk.
Web-Service-Sicherheit	Lassen Sie den Zugriff auf die Ressourcen auf diesem Gerät von Websites aus anderen Domänen zu. Wenn keine Websites zur Liste hinzugefügt werden, gelten alle Websites als vertrauenswürdig.
Selbsttest	Überprüft, ob die Sicherheitsfunktionen entsprechend der erwarteten Systemparameter ausgeführt werden.

Registerkarte HP Web-Services

Mit den Optionen auf der Registerkarte **HP Web-Services** können Sie HP Webdienste für das Gerät konfigurieren und aktivieren. Um HP ePrint nutzen zu können, müssen Sie HP Webdienste aktivieren.

Tabelle 5-6 Integrierter HP Webserver, Registerkarte Netzwerk

Menü	Beschreibung
Web-Services-Setup	Stellen Sie über das Internet eine Verbindung zu HP Connected her, indem Sie HP Web Services aktivieren.
Web-Proxy	Konfigurieren Sie einen Proxy-Server, wenn Probleme beim Aktivieren der HP Web-Services oder beim Herstellen einer Verbindung zwischen dem Gerät und dem Internet auftreten.
HP-ePrint-Fehlerbehebung	Aktivieren von Funktionen zur Lösung von Problemen mit der Verbindung zu HP ePrint Services

Register Netzwerk

Verwenden Sie die Registerkarte **Netzwerk**, um Netzwerkeinstellungen für das Gerät zu konfigurieren und zu schützen, wenn es mit einem IP-basierten Netzwerk verbunden ist. Diese Registerkarte wird nicht angezeigt, wenn das Gerät mit anderen Arten von Netzwerken verbunden ist.

Tabelle 5-7 Integrierter HP Webserver, Registerkarte Netzwerk

Menü	Beschreibung
TCP/IP-Einstellungen	Konfigurieren Sie die TCP/IP-Einstellungen für IPv4- und IPv6-Netzwerke. **HINWEIS:** Die verfügbaren Konfigurationsoptionen sind je nach Druckservermodell unterschiedlich.
Netzwerkeinstellungen	Konfigurieren Sie die IPX/SPX-, AppleTalk-, DLC/LLC- und SNMP-Einstellungen, je nach Druckservermodell.
Andere Einstellungen	Konfigurieren Sie allgemeine Druckprotokolle und -Dienste, die von dem Druckserver unterstützt werden. Die verfügbaren Optionen sind abhängig vom Druckservermodell. Darunter können sich Firmware-Updates, LPD-Warteschlangen, USB-Einstellungen, Support-Informationen und die Aktualisierungsrate befinden.
AirPrint	Richten Sie den Netzwerkdruck von Apple-unterstützten Geräten ein, und aktivieren oder deaktivieren Sie diesen.
Sprache wählen	Ändern Sie die Anzeigesprache für den integrierten HP Webserver. Diese Seite wird angezeigt, wenn die Websites mehrere Sprachen unterstützen. Optional können Sie die gewünschte Sprache auch über die Spracheinstellungen des Browsers auswählen.
Einstellungen	Zeigen Sie die aktuellen Sicherheitseinstellungen an, und setzen Sie sie auf die werkseitigen Werte zurück. Die Sicherheitseinstellungen können mit dem Assistenten für die Sicherheitskonfiguration eingerichtet werden. **HINWEIS:** Verwenden Sie den Assistenten für die Sicherheitskonfiguration nicht, um die Sicherheitseinstellungen mit Hilfe von Netzwerkverwaltungsanwendungen, wie z. B. HP Web Jetadmin, zu konfigurieren.
Autorisierung	Steuern Sie die Konfigurationsverwaltung und die Verwendung dieses Geräts, einschließlich folgender Funktionen: • Legen Sie ein Administratorkennwort fest, oder ändern Sie es, um den Zugriff auf Konfigurationsparameter zu steuern. • Fordern Sie digitale Zertifikate an, und installieren und verwalten Sie diese auf dem HP Jetdirect-Druckserver. • Schränken Sie den Hostzugriff auf dieses Gerät über eine Zugriffssteuerungsliste ein (nur für ausgewählte Druckserver auf IPv4-Netzwerken).
Verwaltungsprotokolle Protokolle	Konfigurieren und verwalten Sie die Sicherheitsprotokolle für dieses Gerät, einschließlich folgender Funktionen: • Legen Sie die Sicherheitsverwaltungsebene für den integrierten HP Webserver fest, und steuern Sie den Datenverkehr über HTTP und HTTPS. • Konfigurieren Sie den SNMP (Simple Network Management Protocol)-Betrieb. Aktivieren oder Deaktivieren Sie die SNMP v1/v2c- oder SNMP v3-Agenten auf dem Druckserver. • Steuern Sie den Zugriff über Protokolle, die möglicherweise nicht sicher sind, wie Druckprotokolle, Druckdienste und Ermittlungsprotokolle, Namensauflösungsdienste und Konfigurationsverwaltungsprotokolle.

Tabelle 5-7 Integrierter HP Webserver, Registerkarte Netzwerk (Fortsetzung)

Menü	Beschreibung
802.1X-Authentifizierung (Nur ausgewählte HP Jetdirect-Modelle)	Konfigurieren Sie die 802.1X-Authentifizierungseinstellungen auf dem Jetdirect-Druckserver je nach Anforderung für die Client-Authentifizierung im Netzwerk, und setzen Sie die 802.1X-Authentifizierungseinstellungen auf die werkseitigen Werte zurück. **ACHTUNG:** Wenn Sie die 802.1X-Authentifizierungseinstellungen ändern, wird die Verbindung mit dem Gerät möglicherweise unterbrochen. Wenn Sie die Verbindung wieder herstellen möchten, ist es möglicherweise erforderlich, den Druckserver auf die werkseitigen Einstellungen zurückzusetzen und das Gerät erneut zu installieren.
IPsec/Firewall (Nur ausgewählte HP Jetdirect-Modelle)	Anzeigen und Konfigurieren einer Firewall-Richtlinie oder einer IPsec/Firewall-Richtlinie.
Announcement Agent (Nur ausgewählte HP Jetdirect-Modelle)	Aktivieren oder deaktivieren Sie den HP Device Announcement Agent, richten Sie den Konfigurationsserver ein, und konfigurieren Sie die gemeinsame Authentifizierung mithilfe von Zertifikaten.
Netzwerkstatistik	Zeigen Sie die Netzwerkdaten an, die auf dem HP Jetdirect-Druckserver erfasst und gespeichert werden.
Protokollinformationen	Zeigen Sie auf dem HP Jetdirect-Druckserver für jedes Protokoll eine Liste mit Netzwerkkonfigurationseinstellungen an.
Konfigurationsseite	Zeigen Sie die HP Jetdirect-Konfigurationsseite an, die Status- und Konfigurationsinformationen angibt.

Liste Andere Verknüpfungen

HINWEIS: Konfigurieren Sie, welche Verknüpfungen in der Liste **Andere Verknüpfungen** angezeigt werden, wenn das Menü **Andere Verknüpfungen bearbeiten** auf der Registerkarte **Allgemein** verwendet wird. Bei den folgenden Verknüpfungen handelt es sich um die standardmäßigen Verknüpfungen.

Tabelle 5-8 Integrierter HP Webserver, Liste Andere Verknüpfungen

Menü	Beschreibung
Produktunterstützung	Leitet Sie weiter zur Support-Website für das Gerät, auf der Sie Hilfe zu allgemeinen Themen suchen können.
Einkauf von Verbrauchsmaterial	Leitet Sie zur HP SureSupply-Website weiter, auf der Sie Informationen zum Erwerb von HP Original-Verbrauchsmaterial wie Tonerpatronen und Papier erhalten.
HP Instant Support	Leitet Sie zur HP Website weiter, auf der Sie Lösungen zu Problemen finden können.

Erweiterte Konfiguration mit dem HP Dienstprogramm für Mac OS X

Verwenden Sie das HP Dienstprogramm, um den Gerätestatus zu überprüfen oder die Geräteeinstellungen auf dem Computer anzuzeigen oder zu ändern.

Sie können das HP Dienstprogramm nutzen, wenn das Gerät über ein USB-Kabel angeschlossen oder mit einem TCP/IP-Netzwerk verbunden ist.

Öffnen des HP Dienstprogramms

1. Öffnen Sie auf dem Computer das Menü **Systemeinstellungen**, und klicken Sie dann auf **Drucken & Faxen**, **Drucken & Scannen** oder **Drucker & Scanner**.
2. Wählen Sie das Gerät aus der Liste aus.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Optionen und Verbrauchsmaterialien**.
4. Klicken Sie auf die Registerkarte **Dienstprogramm**.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Druckerdienstprogramm öffnen**.

Funktionen des HP Dienstprogramms

Die Symbolleiste des HP Dienstprogramms umfasst diese Elemente:

- **Geräte**: Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die vom HP Dienstprogramm gefundenen Mac-Produkte anzuzeigen oder auszublenden.
- **Alle Einstellungen**: Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um zur Hauptansicht des HP Dienstprogramms zurückzukehren.
- **HP Support**: Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um ein Browserfenster zu öffnen, und rufen Sie die Kundendienst-Webseite von HP auf.
- **Zubehör**: Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die Website HP SureSupply zu öffnen.
- **Registrierung**: Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die HP Registrierungswebsite zu öffnen.
- **Recycling**: Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die Recyclingprogramm-Website von HP Planet Partners zu öffnen.

Das HP Dienstprogramm besteht aus Seiten, die Sie öffnen können, indem Sie in die Liste **Alle Einstellungen** klicken. In der folgenden Tabelle werden die Aufgaben beschrieben, die Sie mit Hilfe des HP Dienstprogramms ausführen können.

Element	Beschreibung
Verbrauchsmaterialstatus	Zeigt den Verbrauchsmaterialstatus des Geräts an und enthält Verknüpfungen zur Online-Bestellung von Verbrauchsmaterialien.
Geräteinformationen	Zeigt Informationen zum aktuell ausgewählten Gerät an.
Datei hochladen	Übermittelt Dateien vom Computer zum Gerät.
Schriftarten hochladen	Übermittelt Schriftarten vom Computer zum Gerät.
HP Connected	Zugriff auf die HP Connected-Website.

Element	Beschreibung
Firmware aktualisieren	Überträgt eine Firmwareupdate-Datei an das Gerät. **HINWEIS:** Diese Option steht erst zur Verfügung, wenn Sie das Menü **Anzeigen** öffnen und die Option **Erweiterte anzeigen** auswählen.
Befehle	Sendet nach dem Druckjob Sonderzeichen oder Druckbefehle an das Gerät. **HINWEIS:** Diese Option steht erst zur Verfügung, wenn Sie das Menü **Anzeigen** öffnen und die Option **Erweiterte anzeigen** auswählen.
Verwalten des Verbrauchsmaterials	Konfiguriert das Verhalten des Geräts, wenn Verbrauchsmaterialien das Ende der geschätzten Gebrauchsdauer erreichen.
Fächerkonfiguration	Ändert die Standardfacheinstellungen.
Ausgabegeräte	Verwaltet die Einstellungen für optionales Ausgabezubehör.
Duplex-Modus	Aktiviert den automatischen beidseitigen Druck.
EconoMode und Tonerdichte	Konfiguriert Einstellungen, um Toner zu sparen.
E-Mail-Warnmeldungen	Konfiguriert automatische E-Mail-Warnungen zu bestimmten Gerätezuständen, z. B. wenn Verbrauchsmaterial ersetzt werden muss, Fächer leer oder Türen offen sind, oder wenn ein Papierstau vorliegt.
Auflösung	Legt die Standarddruckauflösung fest.
Direktanschlüsse schützen	Deaktiviert das Drucken über USB- oder parallele Anschlüsse.
Gespeicherte Jobs	Verwaltet Druckjobs, die auf der Festplatte des Geräts gespeichert sind.
Netzwerkeinstellungen	Konfiguriert die Netzwerkeinstellungen, beispielsweise die IPv4- und IPv6-Einstellungen.
Zusätzliche Einstellungen	Bietet Zugriff auf den integrierten HP Webserver.

Konfigurieren der IP-Netzwerkeinstellungen

Hinweis zur Druckerfreigabe

HP unterstützt keine Peer-to-Peer-Netzwerke, da es sich dabei um eine Funktion der Microsoft-Betriebssysteme und nicht der HP Druckertreiber handelt. Weitere Informationen finden Sie auf der Microsoft-Website www.microsoft.com.

Abrufen oder Ändern der Netzwerkeinstellungen

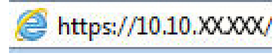
Sie können die IP-Konfigurationseinstellungen mit dem integrierten HP Webserver anzeigen oder ändern.

1. Öffnen Sie den integrierten HP Webserver:

   a. **Vierzeilige Bedienfelder:** Sie finden die IP-Adresse auf dem Bedienfeld.

      Bedienfelder mit Touchscreen: Berühren Sie auf dem Bedienfeld des Geräts auf dem Home-Bildschirm die Schaltfläche „Netzwerk“, um die IP-Adresse oder den Hostnamen anzuzeigen.

   b. Öffnen Sie einen Webbrowser. Geben Sie die IP-Adresse oder den Hostnamen genau so, wie sie bzw. er auf dem Bedienfeld des Geräts angezeigt wird, in die Adresszeile ein. Drücken Sie auf der Computertastatur die Eingabetaste. Der integrierte HP Webserver (EWS) wird geöffnet.

      HINWEIS: Wenn im Webbrowser die Meldung **Es besteht ein Problem mit dem Sicherheitszertifikat der Website** beim Versuch, den EWS zu öffnen, angezeigt wird, klicken Sie auf **Laden dieser Website fortsetzen (nicht empfohlen)**.

      Wenn Sie **Laden dieser Website fortsetzen (nicht empfohlen)** auswählen, hat dies keine negativen Auswirkungen für Ihren Computer, wenn Sie im EWS für das HP navigieren.

2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Netzwerk**, und überprüfen Sie die Netzwerkinformationen. Ändern Sie die Einstellungen wie gewünscht.

Umbenennen des Geräts in einem Netzwerk

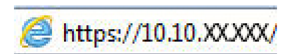
Verwenden Sie den integrierten HP Webserver, um das Gerät in einem Netzwerk umzubenennen, so dass es eindeutig identifiziert werden kann.

1. Öffnen Sie den integrierten HP Webserver:

a. **Vierzeilige Bedienfelder:** Sie finden die IP-Adresse auf dem Bedienfeld.

   Bedienfelder mit Touchscreen: Berühren Sie auf dem Bedienfeld des Geräts auf dem Home-Bildschirm die Schaltfläche „Netzwerk“, um die IP-Adresse oder den Hostnamen anzuzeigen.

b. Öffnen Sie einen Webbrowser. Geben Sie die IP-Adresse oder den Hostnamen genau so, wie sie bzw. er auf dem Bedienfeld des Geräts angezeigt wird, in die Adresszeile ein. Drücken Sie auf der Computertastatur die Eingabetaste. Der integrierte HP Webserver (EWS) wird geöffnet.



HINWEIS: Wenn im Webbrowser die Meldung **Es besteht ein Problem mit dem Sicherheitszertifikat der Website** beim Versuch, den EWS zu öffnen, angezeigt wird, klicken Sie auf **Laden dieser Website fortsetzen (nicht empfohlen)**.

Wenn Sie **Laden dieser Website fortsetzen (nicht empfohlen)** auswählen, hat dies keine negativen Auswirkungen für Ihren Computer, wenn Sie im EWS für das HP navigieren.

2. Öffnen Sie die Registerkarte **Allgemein**.

3. Auf der Seite **Geräteinformationen** befindet sich der standardmäßige Gerätename im Feld **Gerätename**. Sie können diesen Namen ändern, um das Gerät eindeutig zu identifizieren.

HINWEIS: Das Vervollständigen der anderen Felder auf dieser Seite ist optional.

4. Klicken Sie auf **Übernehmen**, um die Änderungen zu speichern.

Manuelles Konfigurieren von IPv4-TCP/IP-Parametern über das Bedienfeld

Mit Hilfe der Bedienfeldmenüs Administration können Sie eine IPv4-Adresse, Subnetzmaske und einen Standard-Gateway manuell festlegen.

1. Drücken Sie auf dem Bedienfeld des Geräts die Home-Taste.

2. Öffnen Sie die folgenden Menüs:

   - Administration
   - Netzwerkeinstellungen
   - Jetdirect-Menü
   - TCP/IP
   - IPv4-Einstellungen
   - Konfig.-Methode

3. Wählen Sie die Option Manuell aus, und berühren Sie anschließend die Schaltfläche Speichern.

4. Öffnen Sie das Menü Manuelle Einstellungen.

5. Berühren Sie die Option IP-Adresse, Subnetzmaske oder Standard-Gateway.

6. Berühren Sie das erste Feld, um das Tastenfeld aufzurufen. Geben Sie die richtigen Ziffern für das Feld ein, und berühren Sie dann die Schaltfläche OK.

   Wiederholen Sie diesen Vorgang für jedes Feld, und berühren Sie anschließend die Schaltfläche Speichern.

Manuelles Konfigurieren von IPv6-TCP/IP-Parametern über das Bedienfeld

Verwenden Sie das Menü Administration, um eine IPv6-Adresse manuell festzulegen.

1. Drücken Sie auf dem Bedienfeld des Geräts die Home-Taste .

2. Öffnen Sie die folgenden Menüs, um die manuelle Konfiguration zu aktivieren:

   - Administration
   - Netzwerkeinstellungen
   - Jetdirect-Menü
   - TCP/IP
   - IPV6-Einstellungen
   - Adresse
   - Manuelle Einstellungen
   - Aktivieren

   Wählen Sie die Option Ein aus, und berühren Sie anschließend die Schaltfläche Speichern.

3. Berühren Sie die Schaltfläche Adresse und anschließend das Feld, um ein Tastenfeld zu öffnen und die Adresse zu konfigurieren.

4. Geben Sie die Adresse mit Hilfe des Tastenfelds ein, und berühren Sie dann die Schaltfläche OK.

5. Berühren Sie die Schaltfläche Speichern oder drücken Sie die Taste OK.

Verbindungsgeschwindigkeit und Duplexmodus

HINWEIS: Diese Informationen gelten nur für Ethernet-Netzwerke. Sie gelten nicht für Wireless-Netzwerke.

Die Verbindungsgeschwindigkeit und der Kommunikationsmodus des Druckservers müssen mit dem Netzwerk-Hub übereinstimmen. In den meisten Situationen können Sie den automatischen Modus für das Gerät beibehalten. Fehlerhafte Änderungen der Verbindungsgeschwindigkeit und der Duplex-Einstellungen verhindern möglicherweise die Kommunikation des Geräts mit anderen Netzwerkgeräten. Nutzen Sie das Bedienfeld des Geräts, um Änderungen vorzunehmen.

HINWEIS: Die Geräteeinstellung muss mit der Einstellung für das Netzwerkgerät übereinstimmen (ein Netzwerk-Hub, Switch, Gateway, Router oder Computer).

HINWEIS: Wenn Sie diese Einstellungen ändern, wird das Gerät automatisch aus- und wieder eingeschaltet. Führen Sie die Änderungen nur dann aus, wenn sich das Gerät im Standby-Modus befindet.

1. Drücken Sie auf dem Bedienfeld des Geräts die Home-Taste .

2. Öffnen Sie die folgenden Menüs:

   - Administration
   - Netzwerkeinstellungen

- Jetdirect-Menü
- Verbindungsgeschwindigkeit

3. Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus:
   - Autom.: Die Konfiguration des Druckservers wird automatisch an die höchste zulässige Verbindungsgeschwindigkeit und den Kommunikationsmodus im Netzwerk angepasst.
   - 10T Halb: 10 Megabit pro Sekunde (MBit/s), Halbduplex-Betrieb
   - 10T Voll: 10 MBit/s, Vollduplex-Betrieb
   - 10T Autom.: 10 MBit/s, automatischer Duplex-Betrieb
   - 100TX Halb: 100 MBit/s, Halbduplex-Betrieb
   - 100TX Voll: 100 MBit/s, Vollduplex-Betrieb
   - 100TX Autom.: 100 MBit/s, automatischer Duplex-Betrieb
   - 1000T Voll: 1000 MBit/s, Vollduplex-Betrieb
4. Berühren Sie die Schaltfläche Speichern oder drücken Sie die Taste OK. Das Gerät wird aus- und wieder eingeschaltet.

Funktionen für die Gerätesicherheit

Einführung

Das Gerät verfügt über mehrere Sicherheitsfunktionen zur Einschränkung des Zugriffs auf die Konfigurationseinstellungen, zur Sicherung von Daten und zur Vermeidung des Zugangs zu wertvollen Hardwarekomponenten.

- Sicherheitshinweise
- IP-Sicherheit
- Festlegen oder Ändern des Systemkennworts über den integrierten HP Webserver
- Anmelden beim Gerät
- Verschlüsselungsunterstützung: HP High Performance Secure Hard Disks
- Sperren des Formatierers

Sicherheitshinweise

Das Gerät unterstützt Sicherheitsstandards und empfohlene Protokolle, mit denen Sie das Gerät sichern, kritische Informationen in ihrem Netzwerk schützen und die Überwachung und Verwaltung des Geräts vereinfachen können.

Genaue Informationen zu den sicheren Imaging- und Drucklösungen von HP finden Sie unter www.hp.com/go/secureprinting. Die Site bietet Links zu Whitepaper- und FAQ-Dokumenten, die sich mit Sicherheitsmerkmalen beschäftigen.

IP-Sicherheit

IP Security (IPsec) umfasst eine Reihe von Protokollen, die den IP-basierten Netzwerkverkehr zum und vom Gerät steuern. IPsec umfasst die Host-zu-Host-Authentifizierung, Datenintegrität und Verschlüsselung der Netzwerkkommunikation.

Für Geräte, die mit dem Netzwerk verbunden sind und über einen HP Jetdirect-Druckserver verfügen, können Sie IPSec über die Registerkarte **Netzwerk** im integrierten HP Webserver konfigurieren.

Festlegen oder Ändern des Systemkennworts über den integrierten HP Webserver

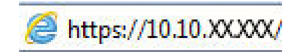
Weisen Sie ein Administratorkennwort für den Zugriff auf das Gerät und den integrierten HP Webserver zu, damit die Geräteeinstellungen nur von berechtigten Benutzern geändert werden können.

1. Öffnen Sie den integrierten HP Webserver:

   a. **Vierzeilige Bedienfelder:** Sie finden die IP-Adresse auf dem Bedienfeld.

   Bedienfelder mit Touchscreen: Berühren Sie auf dem Bedienfeld des Geräts auf dem Home-Bildschirm die Schaltfläche „Netzwerk“, um die IP-Adresse oder den Hostnamen anzuzeigen.

b. Öffnen Sie einen Webbrowser. Geben Sie die IP-Adresse oder den Hostnamen genau so, wie sie bzw. er auf dem Bedienfeld des Geräts angezeigt wird, in die Adresszeile ein. Drücken Sie auf der Computertastatur die Eingabetaste. Der integrierte HP Webserver (EWS) wird geöffnet.



HINWEIS: Wenn im Webbrowser die Meldung **Es besteht ein Problem mit dem Sicherheitszertifikat der Website** beim Versuch, den EWS zu öffnen, angezeigt wird, klicken Sie auf **Laden dieser Website fortsetzen (nicht empfohlen)**.

Wenn Sie **Laden dieser Website fortsetzen (nicht empfohlen)** auswählen, hat dies keine negativen Auswirkungen für Ihren Computer, wenn Sie im EWS für das HP navigieren.

2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Sicherheit**.

3. Öffnen Sie das Menü **Allgemeine Sicherheit**.

4. Geben Sie im Bereich **Administratorkennwort für das Gerät festlegen** in das Feld **Benutzername** den zum Kennwort gehörigen Namen ein.

5. Geben Sie das Kennwort im Feld **Neues Kennwort** ein, und geben Sie es dann erneut im Feld **Kennwort bestätigen** ein.

HINWEIS: Um ein bestehendes Kennwort zu ändern, geben Sie zunächst das bestehende Kennwort im Feld **Altes Kennwort** ein.

6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Übernehmen**.

HINWEIS: Notieren Sie das Kennwort, und bewahren Sie es an einem sicheren Ort auf.

Anmelden beim Gerät

Einige der Funktionen auf dem Bedienfeld des Geräts können so gesichert werden, dass nicht autorisierte Personen sie nicht verwenden können. Wenn eine Funktion gesichert ist, werden Sie vom Gerät aufgefordert, sich anzumelden, bevor Sie die Funktion verwenden können. Sie können sich auch ohne vorherige Aufforderung anmelden, indem Sie auf dem Bedienfeld des Geräts auf Anmelden drücken.

Normalerweise sind die Daten für die Anmeldung am Gerät dieselben wie für die Netzwerkanmeldung. Wenn Sie Fragen zu den Anmeldeinformationen haben, wenden Sie sich an den Netzwerkadministrator für dieses Gerät.

1. Drücken Sie auf dem Bedienfeld des Geräts die Home-Taste ⌂.

2. Wählen Sie Anmelden aus.

3. Befolgen Sie die Anweisungen zur Eingabe der Anmeldedaten.

HINWEIS: Wählen Sie nach dem Gebrauch des Geräts die Option Abmelden aus, damit die Gerätesicherheit erhalten bleibt.

Verschlüsselungsunterstützung: HP High Performance Secure Hard Disks

Die Festplatte bietet eine hardwarebasierte Verschlüsselung, so dass Sie wichtige Daten sicher speichern können, ohne dabei die Geräteleistung zu beeinträchtigen. Die Festplatte nutzt den neuesten AES-Standard (Advanced Encryption Standard) und verfügt über vielfältige zeitsparende und leistungsstarke Funktionen.

Verwenden Sie zum Konfigurieren der Festplatte das Menü **Sicherheit** im integrierten HP Webserver.

Sperren des Formatierers

Das Gerät verfügt über eine Öffnung, durch die Sie ein kabelförmiges Sicherheitsschloss führen können. Durch das Sperren des Formatierers sorgen Sie dafür, dass keine wichtigen Komponenten unbefugt aus dem Gehäuse entfernt werden können.

Einstellungen zum Energiesparen

Einführung

- Optimieren der Geschwindigkeit oder des Energieverbrauchs
- Bereitschafts-Timer einstellen und Gerät so konfigurieren, dass es höchstens 1 Watt verbraucht

Optimieren der Geschwindigkeit oder des Energieverbrauchs

In der Standardeinstellung wird ein Abkühlen des Geräts zwischen Jobs verhindert, um die Geschwindigkeit zu optimieren und den Druck der ersten Seite eines Jobs zu beschleunigen. Um Energie zu sparen, lassen Sie das Gerät zwischen Jobs abkühlen. Das Gerät verfügt über vier stufenweise Einstellungen zur Optimierung der Geschwindigkeit oder des Energieverbrauchs.

1. Drücken Sie auf dem Bedienfeld des Geräts die Home-Taste.
2. Öffnen Sie die folgenden Menüs:
   - Administration
   - Allgemeine Einstellungen
   - Energieeinstellungen
   - Optimale(r) Geschwindigkeit/ Energieverbrauch
3. Wählen Sie die gewünschte Option aus, und berühren Sie dann die Schaltfläche Speichern, oder drücken Sie die Taste OK.

HINWEIS: Die standardmäßige Einstellung ist Erste Seite schneller.

Bereitschafts-Timer einstellen und Gerät so konfigurieren, dass es höchstens 1 Watt verbraucht

Das Gerät bietet mehrere Optionen zur Einstellung des Bereitschafts-Timers, um Energie zu sparen. Die Verzögerung für Bereitschaft/automatisches Ausschalten ist einstellbar, und der Stromverbrauch im Status „Bereitschaft/automatisches Ausschalten" hängt von der ausgewählten Option für„Einschalten/Automatisch einschalten" ab.

1. Drücken Sie auf dem Bedienfeld des Geräts die Home-Taste.
2. Öffnen Sie die folgenden Menüs:
   - Administration
   - Allgemeine Einstellungen
   - Energieeinstellungen
   - Sleep-Timer-Einstellungen
3. **Nur vierzeilige Bedienfelder:** Wählen Sie die Option Timer für Bereitschaft/automatisches Ausschalten und dann Deaktiviert aus. Drücken Sie OK.
4. Wählen Sie Bereitschaft/automatisches Ausschalten nach aus.

5. Geben Sie die gewünschte Zeit über die Tastatur ein, berühren Sie dann die Schaltfläche Speichern oder drücken Sie die Taste OK.

HINWEIS: Die Standarddauer für den Bereitschaftsmodus beträgt 1 Minute.

6. Wählen Sie eine der Optionen Einschalten/Diese Ereignisse automatisch einschalten aus.

   - Alle Ereignisse: Das Gerät wird bei Erhalt eines Druckjobs (über USB-Anschluss, Netzwerkanschluss oder Drahtlosverbindung) eingeschaltet, oder wenn eine Taste auf dem Bedienfeld gedrückt oder eine Tür oder ein Fach geöffnet wird.

   - Netzwerkanschluss: Das Gerät wird eingeschaltet, wenn es über den Netzwerkanschluss einen Druckjob empfängt, wenn eine Taste auf dem Bedienfeld gedrückt oder eine Tür oder ein Fach geöffnet wird. **In dieser Einstellung verbraucht das Gerät im Status „Bereitschaft/automatisches Ausschalten“ maximal 1 Watt.**

   - Nur Betriebstaste: Das Gerät wird nur eingeschaltet, wenn die Einschalttaste gedrückt wird. **In dieser Einstellung verbraucht das Gerät im Status „Bereitschaft/automatisches Ausschalten“ maximal 1 Watt.**

HP Web Jetadmin

HP Web Jetadmin ist ein preisgekröntes, branchenführendes Tool für die effiziente Verwaltung von vielfältigen vernetzten HP Geräten, darunter Drucker, Multifunktionsprodukte und Geräte für digitales Senden. Diese Komplettlösung ermöglicht Ihnen die Remote-Installation, -Überwachung, -Verwaltung, -Fehlersuche und -Sicherung Ihrer Druck- und Imaging-Umgebung. So steigern Sie die Produktivität Ihres Unternehmens, indem Sie Zeit sparen, Kosten kontrollieren und Ihre Investitionen schützen.

HP Web Jetadmin Aktualisierungen werden regelmäßig zur Verfügung gestellt, um Unterstützung für spezifische Gerätefunktionen bereitzustellen. Weitere Informationen zu Aktualisierungen erhalten Sie, indem Sie auf der Seite www.hp.com/go/webjetadmin auf den Link **Self Help and Documentation** (Selbsthilfe und Dokumentation) klicken.

Software- und Firmware-Aktualisierungen

HP aktualisiert regelmäßig Funktionen, die in der Gerätefirmware enthalten sind. Aktualisieren Sie die Gerätefirmware, damit Sie von den aktuellen Funktionen profitieren können. Laden Sie die aktuelle Firmware-Aktualisierungsdatei vom Internet herunter:

Wechseln Sie zur Website www.hp.com/support/colorljM552, www.hp.com/support/colorljM553. Klicken Sie auf **Treiber und Software**.

6 Lösen von Problemen

Siehe auch:

Wechseln Sie zur Website www.hp.com/support/colorljM552, www.hp.com/support/colorljM553.

Die HP Kompletthilfe für das Gerät beinhaltet die folgenden Informationen:

- Installieren und Konfigurieren
- Lernen und Verwenden
- Lösen von Problemen
- Herunterladen von Softwareaktualisierungen.
- Beitritt zu Support-Foren
- Suchen nach Garantie- und Zulassungsinformationen

Kundendienst

Telefonsupport für Ihr Land/Ihre Region Bitte halten Sie die Produktbezeichnung, die Seriennummer, das Verkaufsdatum und eine Problembeschreibung bereit.	Die Telefonnummern für Ihr Land/Ihre Region finden Sie auf dem im Lieferumfang enthaltenen Informationsblatt oder unter www.hp.com/support/.
Abrufen von Internet-Support rund um die Uhr und Herunterladen von Software-Dienstprogrammen, Treibern	www.hp.com/support/colorljM552, www.hp.com/support/colorljM553
Bestellen zusätzlicher HP Dienstleistungs- oder Wartungsverträge	www.hp.com/go/carepack
Registrieren Sie Ihr Produkt	www.register.hp.com

Hilfesystem zum Bedienfeld

Das Gerät verfügt über ein integriertes Hilfesystem, in dem die Verwendung der einzelnen Bildschirme erläutert wird. Berühren Sie zum Öffnen des Hilfesystems die Hilfe-Schaltfläche ? oben rechts auf dem Bildschirm.

Bei einigen Bildschirmen wird ein globales Menü geöffnet, in dem Sie nach bestimmten Themen suchen können. Durchsuchen Sie die Menüstruktur mit Hilfe der Menüschaltflächen.

Einige Hilfe-Bildschirme enthalten Animationen, die Sie Schritt für Schritt durch Vorgehensweisen wie das Beseitigen von Papierstaus führen.

Bei Bildschirmen mit Einstellungen für einzelne Jobs wird ein Hilfethema angezeigt, in dem die Optionen für diesen Bildschirm erläutert werden.

Wenn Sie eine Fehler- oder Warnmeldung erhalten, berühren Sie die Schaltfläche „Hilfe“ ?, um eine Meldung anzuzeigen, in der das Problem beschrieben wird. Die Meldung enthält außerdem Anleitungen, die zur Problemlösung beitragen.

Wiederherstellen der werkseitigen Einstellungen

Einführung

So setzen Sie das Gerät auf die Werkseinstellungen zurück.

HINWEIS: Beim Zurücksetzen des Geräts auf die Werkseinstellungen wird möglicherweise auch die Gerätesprache zurückgesetzt.

Wiederherstellung der Werkseinstellungen über das Bedienfeld des Gerätes

1. Drücken Sie auf dem Bedienfeld des Geräts die Home-Taste .
2. Öffnen Sie die folgenden Menüs:
   - Administration
   - Allgemeine Einstellungen
   - Werkseinstellungen wiederherstellen
3. Eine Überprüfungsmeldung weist Sie darauf hin, dass das Zurücksetzen zu Datenverlust führen kann. Schließen Sie den Vorgang mit Zurücksetzen ab.

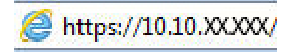
HINWEIS: Das Gerät wird nach dem Zurücksetzen automatisch neu gestartet.

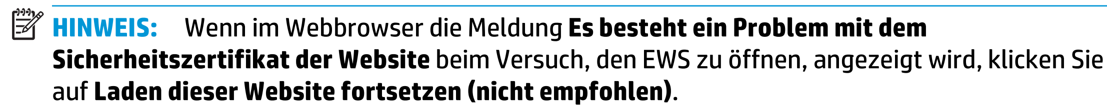
Wiederherstellung der Werkseinstellungen über den integrierten HP Webserver (nur Geräte mit Netzwerkanschluss)

1. Öffnen Sie den integrierten HP Webserver:
   a. **Vierzeilige Bedienfelder:** Sie finden die IP-Adresse auf dem Bedienfeld.

      Bedienfelder mit Touchscreen: Berühren Sie auf dem Bedienfeld des Geräts auf dem Home-Bildschirm die Schaltfläche „Netzwerk“ , um die IP-Adresse oder den Hostnamen anzuzeigen.

   b. Öffnen Sie einen Webbrowser. Geben Sie die IP-Adresse oder den Hostnamen genau so in die Adresszeile ein, wie sie bzw. er auf dem Bedienfeld des Geräts angezeigt wird. Drücken Sie auf der Computertastatur die Eingabetaste. Der EWS wird geöffnet.





HINWEIS: Wenn im Webbrowser die Meldung **Es besteht ein Problem mit dem Sicherheitszertifikat der Website** beim Versuch, den EWS zu öffnen, angezeigt wird, klicken Sie auf **Laden dieser Website fortsetzen (nicht empfohlen)**.

Wenn Sie **Laden dieser Website fortsetzen (nicht empfohlen)** auswählen, hat dies keine negativen Auswirkungen für Ihren Computer, wenn Sie im EWS für das HP navigieren.

2. Öffnen Sie die Registerkarte **Allgemein**.
3. Klicken Sie links auf dem Bildschirm auf **Werkseinstellungen wiederherstellen**.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Zurücksetzen**.

HINWEIS: Das Gerät wird nach dem Zurücksetzen automatisch neu gestartet.

Die Meldung „Patrone ist bald leer“ oder „Patrone ist fast leer“ erscheint auf dem Bedienfeld des Geräts

Niedriger Füllstand Patrone: Das Gerät zeigt an, wenn eine Tonerpatrone zur Neige geht. Die tatsächlich verbleibende Gebrauchsdauer einer Tonerpatrone kann variieren. Besorgen Sie eine Ersatztonerpatrone für den Fall, dass der Drucker keine akzeptable Druckqualität mehr liefert. Die Tonerpatrone muss derzeit nicht ausgetauscht werden.

Sehr niedriger Füllstand Patrone: Das Gerät zeigt an, wenn die Tonerpatrone fast leer ist. Die tatsächlich verbleibende Gebrauchsdauer einer Tonerpatrone kann variieren. Besorgen Sie eine Ersatztonerpatrone für den Fall, dass der Drucker keine akzeptable Druckqualität mehr liefert. Die Tonerpatrone muss zu diesem Zeitpunkt nur dann ersetzt werden, wenn die Druckqualität nachlässt.

Sobald eine HP Tonerpatrone **fast leer** ist, erlischt die von HP gewährte Premiumschutz-Garantie für diese Tonerpatrone.

Ändern der „Fast leer“-Einstellungen

Sie können die Funktionsweise des Geräts bei sehr niedrigem Materialfüllstand ändern. Sie müssen diese Einstellungen nicht wiederherstellen, wenn Sie eine neue Tonerpatrone einsetzen.

1. Drücken Sie auf dem Bedienfeld des Geräts die Home-Taste .
2. Öffnen Sie die folgenden Menüs:
   - Verbrauchsmaterial
   - Verbrauchsmaterial verwalten
   - Verbrauchsmaterialeinstellungen
   - Patrone Schwarz oder Farbpatronen
   - „Fast leer“-Einstellungen
3. Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus:
   - Wählen Sie die Option Stopp, wenn das Gerät zu drucken aufhören soll, wenn die Patrone den Schwellenwert **Fast leer** erreicht.
   - Wählen Sie die Option Auffordern zum Fortfahren, wenn das Gerät zu drucken aufhören soll, wenn die Patrone den Schwellenwert **Fast leer** erreicht. Sie können die Aufforderung bestätigen oder die Patrone ersetzen, um mit dem Drucken fortzufahren.
   - Wählen Sie die Option Fortsetzen aus, um eine Warnmeldung zu erhalten, wenn die Druckpatrone fast leer ist, der Druckvorgang jedoch ohne Benutzerinteraktion auch bei Einstellung **Fast leer** fortgesetzt werden soll. Dies kann eine unbefriedigende Druckqualität zur Folge haben.

Für Geräte mit Faxfunktion

Wenn die Option Stopp oder Auffordern zum Fortfahren eingestellt ist, werden Faxe nach dem Fortsetzen des Druckvorgangs eventuell nicht gedruckt, falls das Gerät während der Unterbrechung des Druckvorgangs mehr Faxe empfangen hat, als der Speicher aufnehmen konnte.

Das Gerät kann Faxe ohne Unterbrechung drucken, wenn die Druckpatrone fast leer ist, falls Sie die Option Fortsetzen für die Tonerpatrone auswählen. Die Druckqualität kann jedoch beeinträchtigt werden.

Materialbestell.

Bestellen von Verbrauchsmaterial und Papier	www.hp.com/go/suresupply
Bestellen über Kundendienst- oder Serviceanbieter	Wenden Sie sich an einen von HP autorisierten Kundendienst- oder Serviceanbieter.
Bestellen über den integrierten HP Webserver (EWS)	Geben Sie in einem unterstützten Webbrowser auf Ihrem Computer im Feld für die Adresse/URL die IP-Adresse oder den Hostnamen des Geräts ein, um auf den Webserver zuzugreifen. Der integrierte HP Webserver enthält einen Link zur HP SureSupply-Website, auf der Optionen zum Kauf von HP Originalverbrauchsmaterial bereitgestellt werden.

Gerät zieht kein Papier oder Zufuhrprobleme

Einführung

Wenn das Gerät kein Papier oder mehrere Blatt Papier gleichzeitig aus dem Fach entnimmt, können folgende Lösungen das Problem beheben.

- Das Gerät zieht kein Papier ein
- Das Gerät zieht mehrere Blatt Papier ein.

Das Gerät zieht kein Papier ein

Wenn das Gerät kein Papier aus dem Fach einzieht, versuchen Sie folgende Lösungsansätze.

1. Öffnen Sie das Gerät, und entfernen Sie gegebenenfalls gestautes Papier.
2. Legen Sie Papier mit dem richtigen Format für Ihren Job in das Fach ein.
3. Stellen Sie sicher, dass das Papierformat und der Papiertyp am Gerätebedienfeld korrekt eingestellt sind.
4. Stellen Sie sicher, dass die Papierführungen im Fach korrekt für das Papierformat eingestellt sind. Passen Sie die Führungen dem entsprechenden Einzug im Fach an.
5. Überprüfen Sie auf dem Bedienfeld, ob das Gerät darauf wartet, dass Sie die Aufforderung zur manuellen Zufuhr des Papiers bestätigen. Legen Sie Papier ein, und setzen Sie den Vorgang fort.
6. Die Walzen über dem Fach sind möglicherweise verschmutzt. Reinigen Sie die Walzen mit einem mit warmem Wasser angefeuchteten fusselfreien Tuch.

Das Gerät zieht mehrere Blatt Papier ein.

Wenn das Gerät mehrere Blatt Papier aus dem Fach einzieht, versuchen Sie folgende Lösungsansätze.

1. Nehmen Sie den Papierstapel aus dem Fach, beugen Sie ihn, drehen Sie ihn um 180 Grad, und wenden Sie ihn. *Fächern Sie nicht das Papier.* Legen Sie den Papierstapel erneut in das Fach ein.
2. Verwenden Sie nur Papier, das den HP Spezifikationen für diesen Drucker entspricht.
3. Verwenden Sie Papier, das keine Knicke, Falten oder Schäden aufweist. Verwenden Sie gegebenenfalls Papier aus einem anderen Paket.
4. Vergewissern Sie sich, dass das Fach nicht zu voll ist. Wenn dies der Fall ist, nehmen Sie den gesamten Papierstapel aus dem Fach, richten Sie den Stapel aus, und legen Sie einen Teil des Papiers erneut in das Fach ein.
5. Stellen Sie sicher, dass die Papierführungen im Fach korrekt für das Papierformat eingestellt sind. Passen Sie die Führungen dem entsprechenden Einzug im Fach an.
6. Stellen Sie sicher, dass die Umgebung des Druckers den empfohlenen Spezifikationen entspricht.

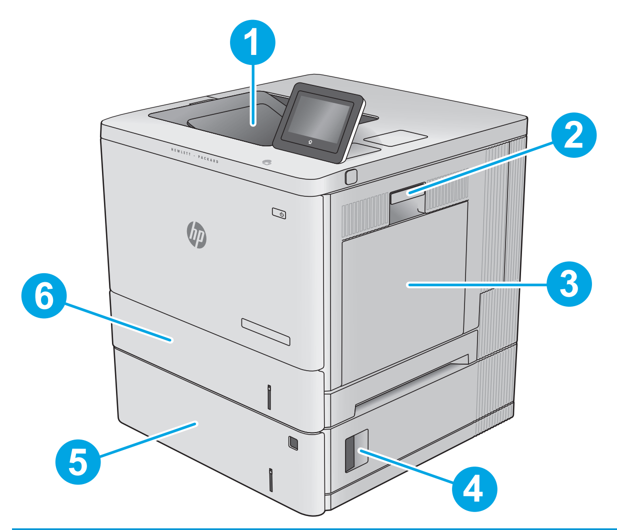
Beheben von Papierstaus

Einführung

Nachfolgend erfahren Sie, wie Sie Papierstaus am Gerät beheben.

- Papierstau-Positionen
- Auto-Navigation zum Beseitigen von Papierstaus
- Häufige oder wiederholt auftretende Papierstaus?
- Beheben von Papierstaus in Fach 1
- Beheben von Papierstaus in Fach 2
- Beheben von Papierstaus in den optionalen 550-Blatt-Fächern
- Beheben von Papierstaus im Bereich der rechten Klappe und der Fixiereinheit
- Beheben von Papierstaus im Ausgabefach

Papierstau-Positionen



1	Ausgabefach	Siehe Beheben von Papierstaus im Ausgabefach auf Seite 100.
2	Bereich der rechten Klappe und Fixiereinheit	Siehe Beheben von Papierstaus im Bereich der rechten Klappe und der Fixiereinheit auf Seite 95.
3	Fach 1	Siehe Beheben von Papierstaus in Fach 1 auf Seite 87.
4	Untere rechte Klappe	Siehe Beheben von Papierstaus in den optionalen 550-Blatt-Fächern auf Seite 92.
5	Optionale 550-Blatt-Fächer	Siehe Beheben von Papierstaus in den optionalen 550-Blatt-Fächern auf Seite 92.
6	Fach 2	Siehe Beheben von Papierstaus in Fach 2 auf Seite 89.

Auto-Navigation zum Beseitigen von Papierstaus

Die Auto-Navigationsfunktion unterstützt Sie beim Beseitigen von Staus, indem Ihnen schrittweise Anweisungen auf dem Bedienfeld angezeigt werden. Wenn Sie einen Schritt abgeschlossen haben, zeigt das Gerät Anweisungen für den nächsten Schritt an, bis alle Schritte des Vorgangs abgeschlossen sind.

Häufige oder wiederholt auftretende Papierstaus?

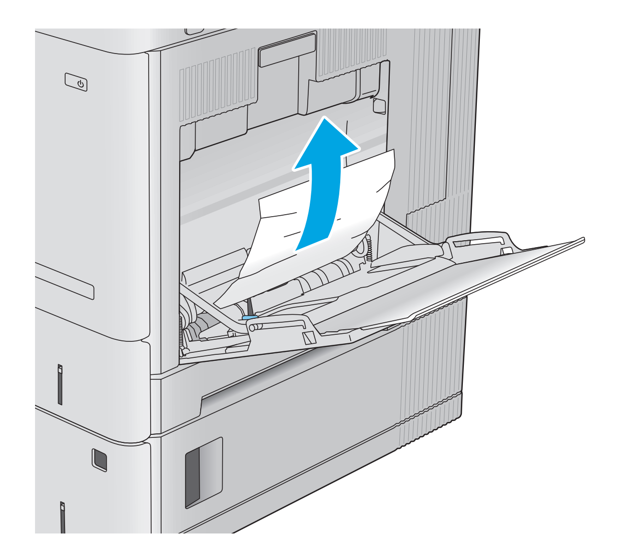
Um die Anzahl Papierstaus zu vermeiden, führen Sie folgende Vorgänge aus.

1. Verwenden Sie nur Papier, das den HP Spezifikationen für diesen Drucker entspricht.
2. Verwenden Sie Papier, das keine Knicke, Falten oder Schäden aufweist. Verwenden Sie gegebenenfalls Papier aus einem anderen Paket.
3. Verwenden Sie kein Papier, das bereits bedruckt oder kopiert wurde.
4. Vergewissern Sie sich, dass das Fach nicht zu voll ist. Wenn dies der Fall ist, nehmen Sie den gesamten Papierstapel aus dem Fach, richten Sie den Stapel aus, und legen Sie einen Teil des Papiers erneut in das Fach ein.
5. Stellen Sie sicher, dass die Papierführungen im Fach auf das Format des Papiers ausgerichtet sind. Stellen Sie die Papierführungen so ein, dass sie den Papierstapel leicht berühren. Das Papier darf sich nicht verbiegen.
6. Stellen Sie sicher, dass das Fach vollständig in das Gerät eingeführt wurde.
7. Wenn Sie auf schwerem, geprägtem oder perforiertem Papier drucken, verwenden Sie die Funktion zur manuellen Zufuhr, und führen Sie die Blätter einzeln ein.
8. Öffnen Sie das Menü Fächer im Bedienfeld des Gerätes. Vergewissern Sie sich, dass das Fach für den Papiertyp und das Papierformat korrekt konfiguriert sind.
9. Stellen Sie sicher, dass die Umgebung des Druckers den empfohlenen Spezifikationen entspricht.

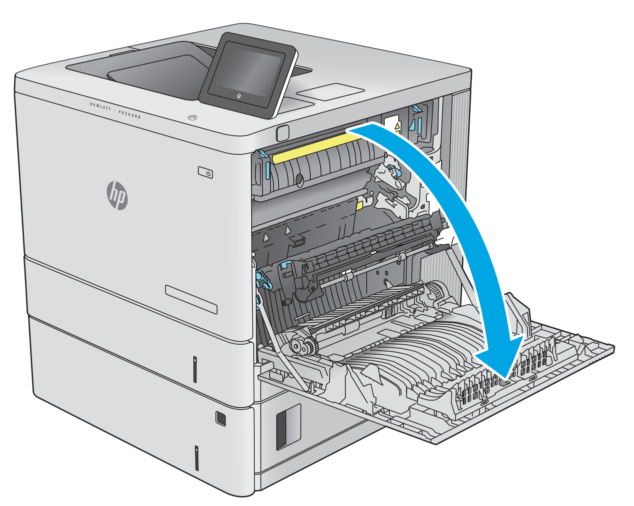
Beheben von Papierstaus in Fach 1

Gehen Sie folgendermaßen vor, um nach Papier in allen möglichen Papierstau-Positionen von Fach 1 zu suchen. Bei Auftreten eines Staus wird auf dem Bedienfeld eine Animation angezeigt, die Sie beim Beheben des Staus unterstützt.

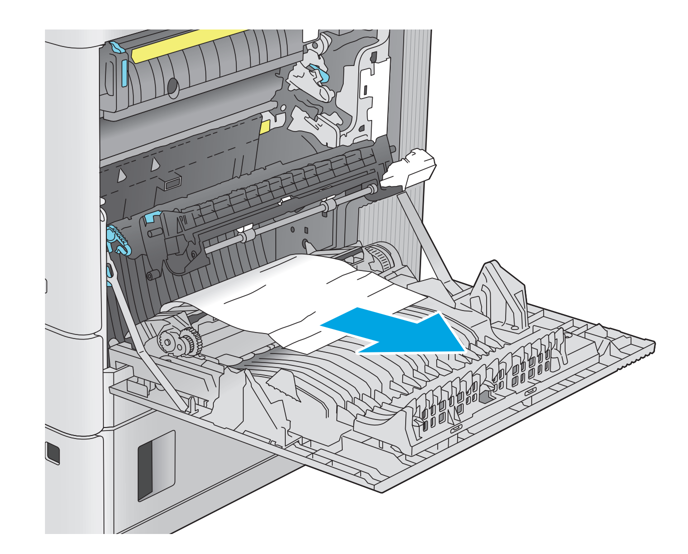
1. Wenn eingeklemmtes Papier in Fach 1 sichtbar ist, beheben Sie den Papierstau, indem Sie das Papier gerade herausziehen. Berühren Sie OK, um die Meldung zu löschen.



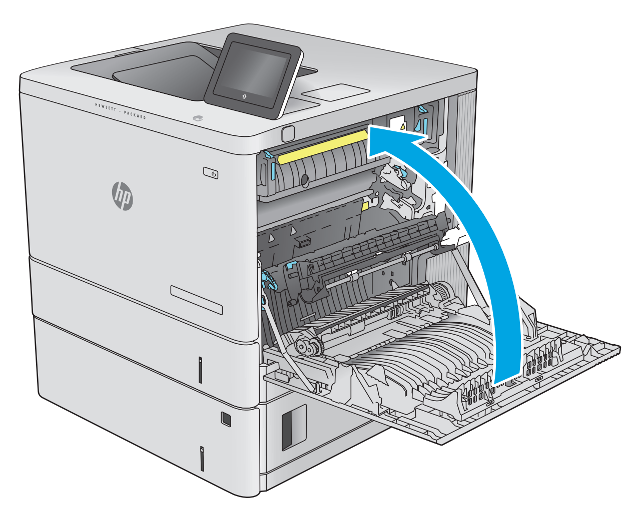
2. Wenn das Papier weiterhin eingeklemmt oder kein gestautes Papier in Fach 1 zu sehen ist, entfernen Sie das gesamte verbleibende Papier aus dem Fach, schließen Sie Fach 1, und öffnen Sie die rechte Klappe.



3. Ziehen Sie ggf. vorhandenes gestautes Papier vorsichtig heraus.



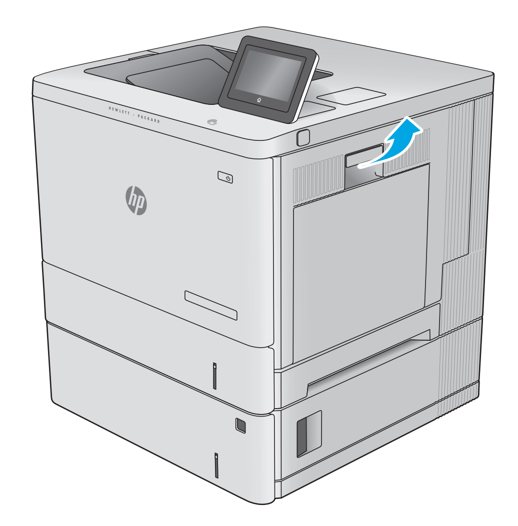
4. Schließen Sie die rechte Klappe.



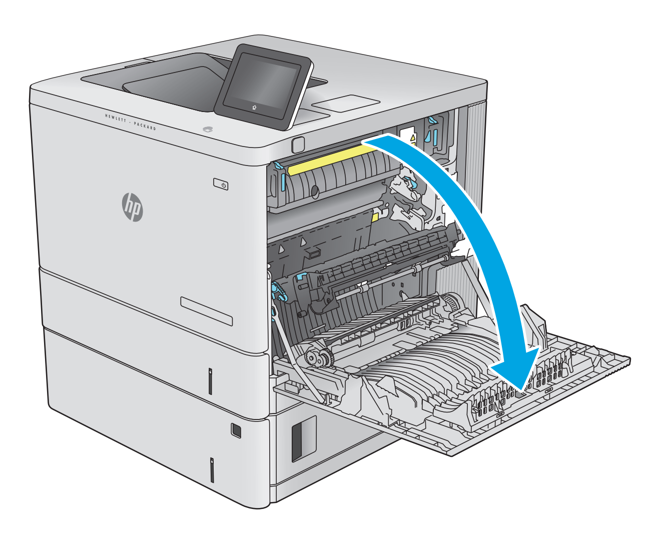
Beheben von Papierstaus in Fach 2

Gehen Sie folgendermaßen vor, um nach Papier in allen möglichen Papierstau-Positionen von Fach 2 zu suchen. Bei Auftreten eines Staus wird auf dem Bedienfeld eine Animation angezeigt, die Sie beim Beheben des Staus unterstützt.

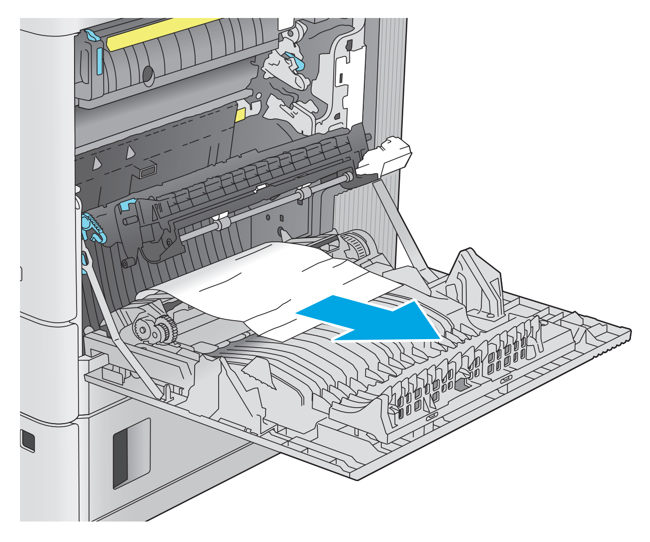
1. Heben Sie die Verriegelung der rechten Klappe an, um sie zu lösen.



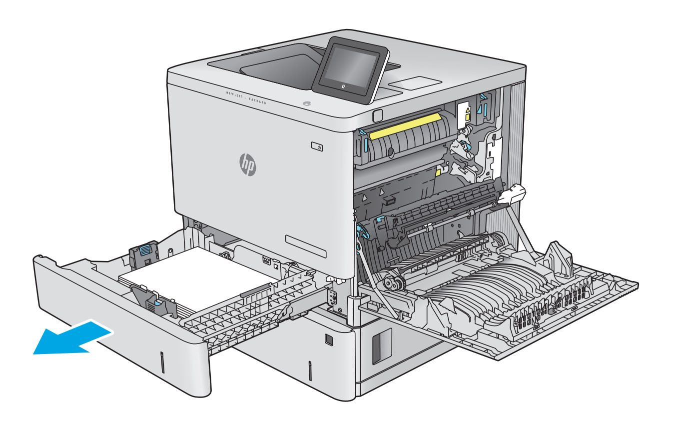
2. Öffnen Sie die rechte Klappe.



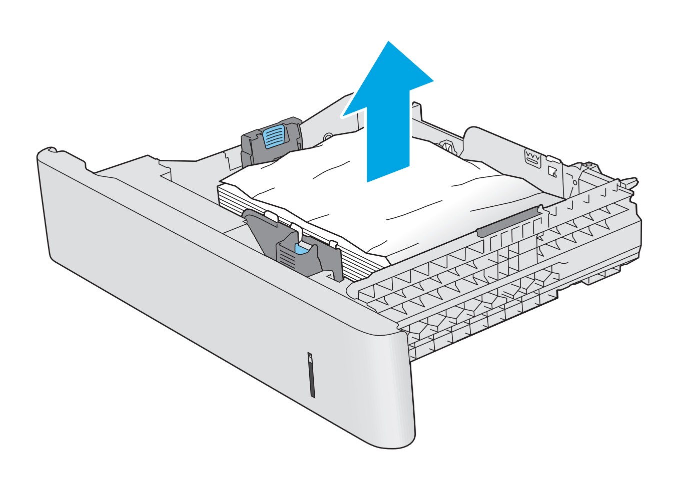
3. Ziehen Sie das gestaute Papier vorsichtig aus dem Einzugsbereich.



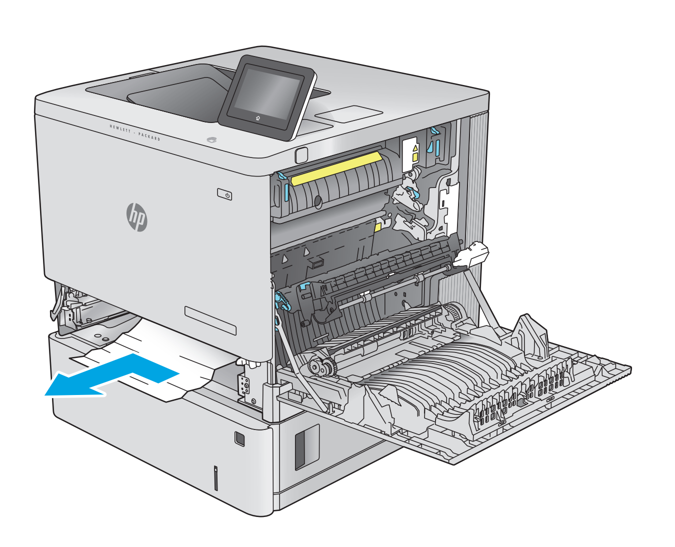
4. Ziehen Sie das Fach vollständig aus dem Produkt heraus, indem Sie es ziehen und leicht anheben.



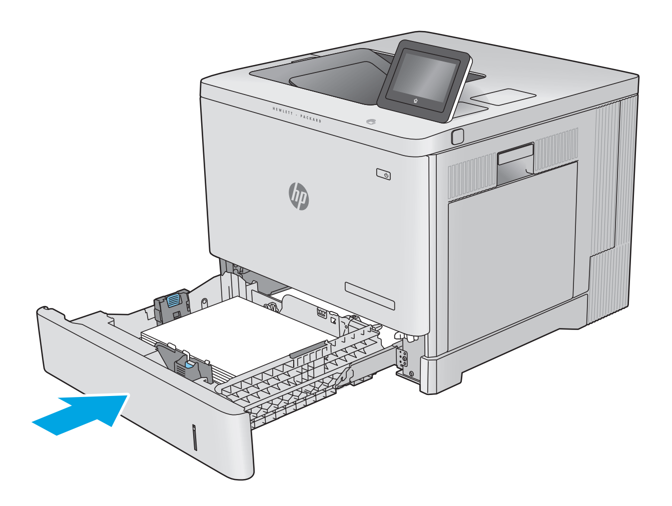
5. Entfernen Sie eingeklemmtes oder beschädigtes Papier. Vergewissern Sie sich, dass das Fach nicht überfüllt ist und die Papierführungen richtig ausgerichtet sind.



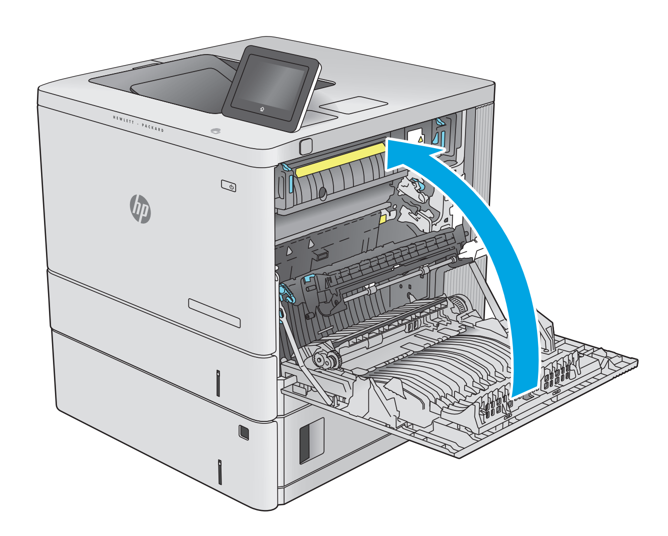
6. Entfernen Sie Papier von den Zufuhrwalzen innerhalb des Geräts. Ziehen Sie das Papier zunächst nach links, um es zu lösen, und dann nach vorn, um es herauszuziehen.



7. Setzen Sie das Fach wieder ein, und schließen Sie es.



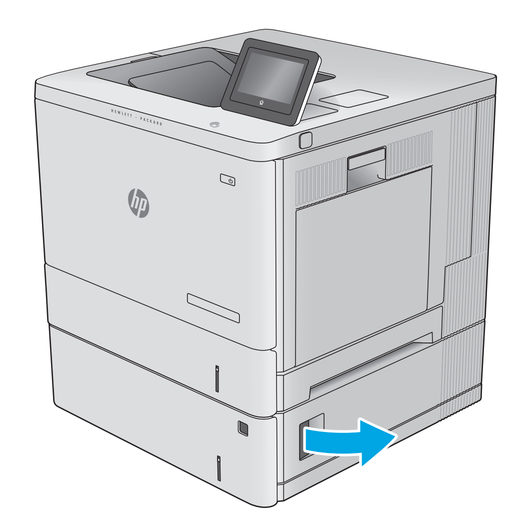
8. Schließen Sie die rechte Klappe.



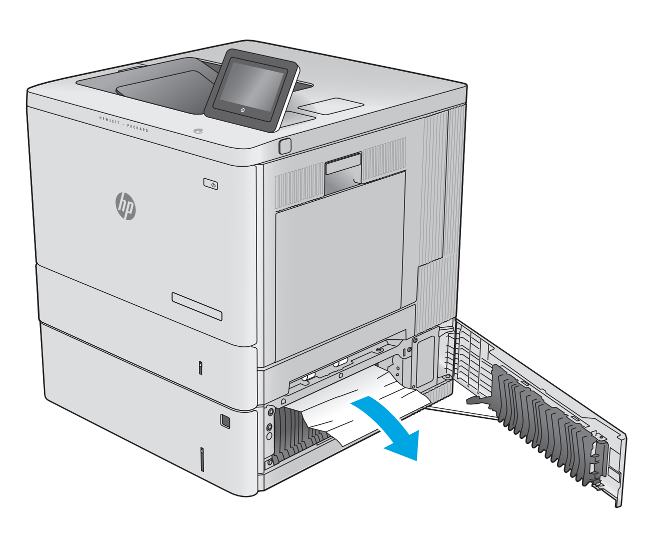
Beheben von Papierstaus in den optionalen 550-Blatt-Fächern

Gehen Sie folgendermaßen vor, um nach Papier in allen möglichen Papierstau-Positionen der 500-Blatt-Zufuhrfächer zu suchen. Bei Auftreten eines Staus wird auf dem Bedienfeld eine Animation angezeigt, die Sie beim Beheben des Staus unterstützt.

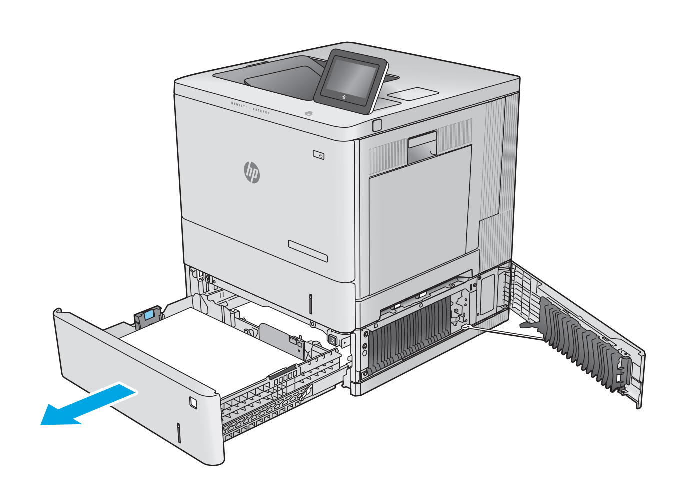
1. Öffnen Sie die untere rechte Klappe.



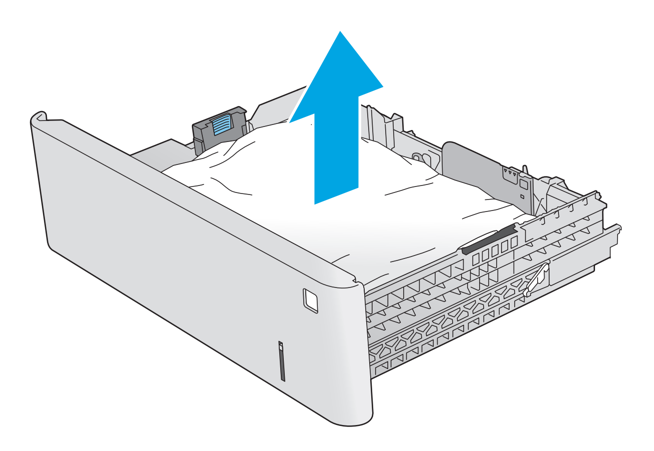
2. Ziehen Sie gestautes Papier vorsichtig heraus.



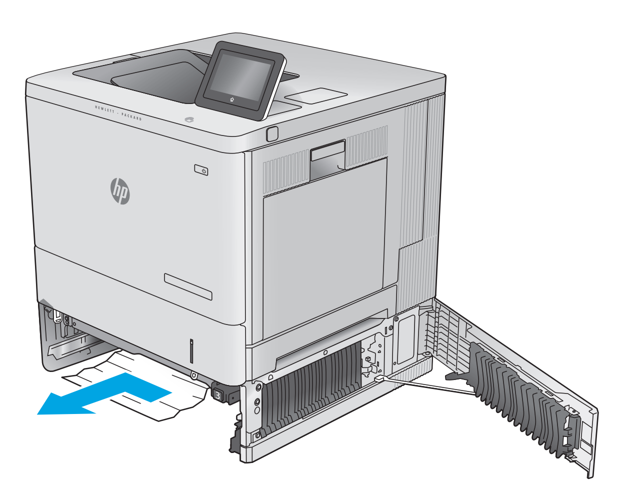
3. Ziehen Sie das Fach vollständig aus dem Produkt heraus, indem Sie es ziehen und leicht anheben.



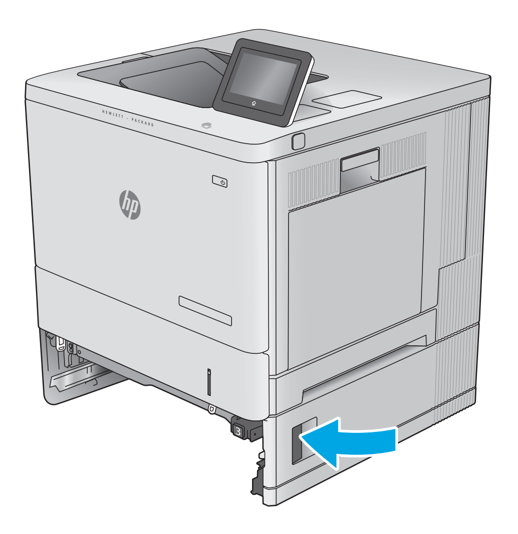
4. Entfernen Sie eingeklemmtes oder beschädigtes Papier. Vergewissern Sie sich, dass das Fach nicht überfüllt ist und die Papierführungen richtig ausgerichtet sind.



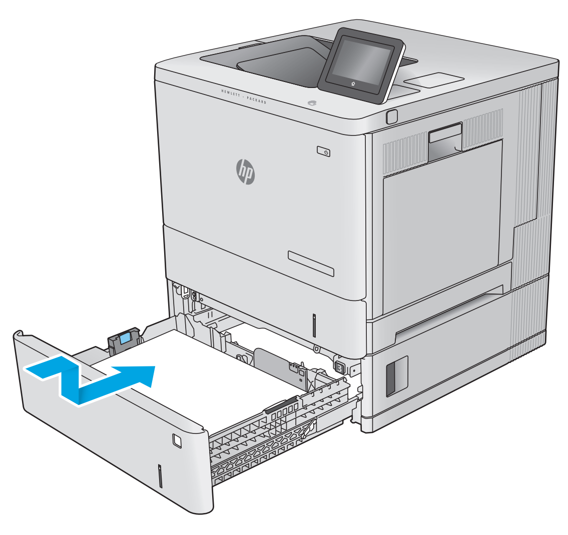
5. Entfernen Sie Papier von den Zufuhrwalzen innerhalb des Geräts. Ziehen Sie das Papier zunächst nach links, um es zu lösen, und dann nach vorn, um es herauszuziehen.



6. Schließen Sie die untere rechte Klappe.



7. Setzen Sie das Fach wieder ein, und schließen Sie es.



Beheben von Papierstaus im Bereich der rechten Klappe und der Fixiereinheit

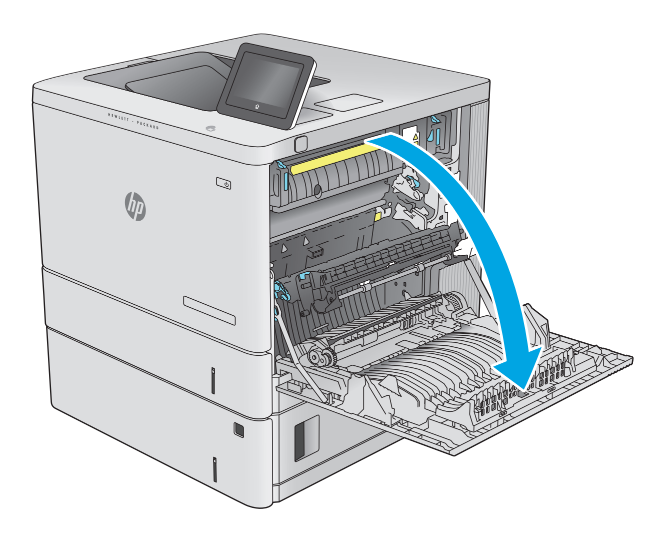
Gehen Sie folgendermaßen vor, um nach Papier in allen möglichen Papierstau-Positionen hinter der rechten Klappe zu suchen. Bei Auftreten eines Staus wird auf dem Bedienfeld eine Animation angezeigt, die Sie beim Beheben des Staus unterstützt.

⚠ **ACHTUNG:** Die Fixiereinheit kann heiß sein, während das Gerät läuft. Warten Sie, bis die Fixiereinheit abgekühlt ist, bevor Sie sie anfassen.

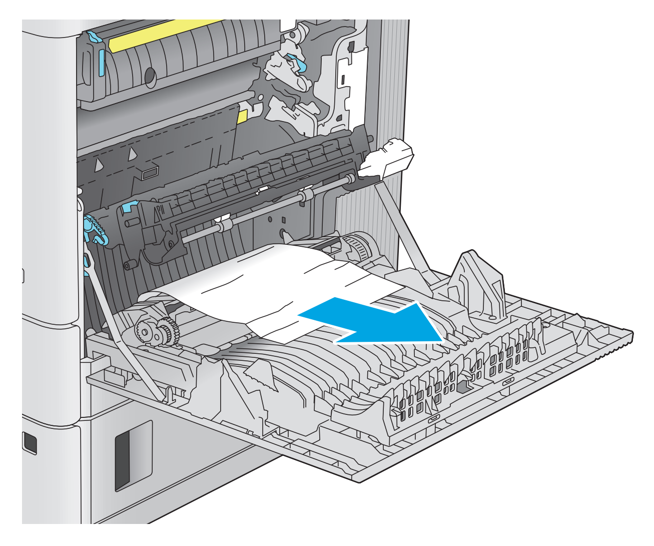
1. Heben Sie die Verriegelung der rechten Klappe an, um sie zu lösen.



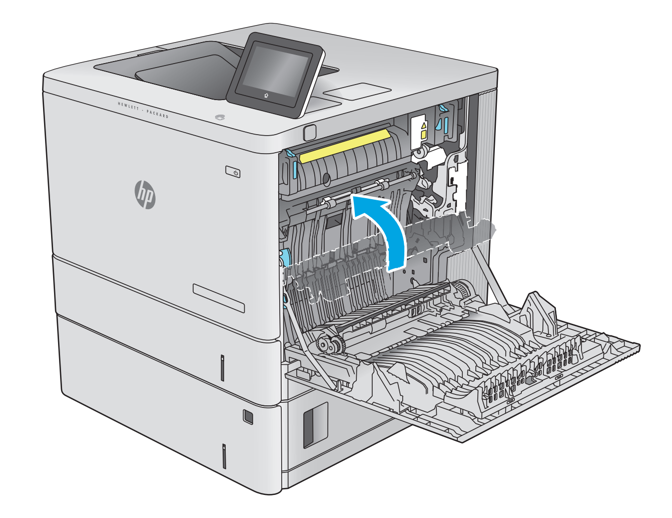
2. Öffnen Sie die rechte Klappe.



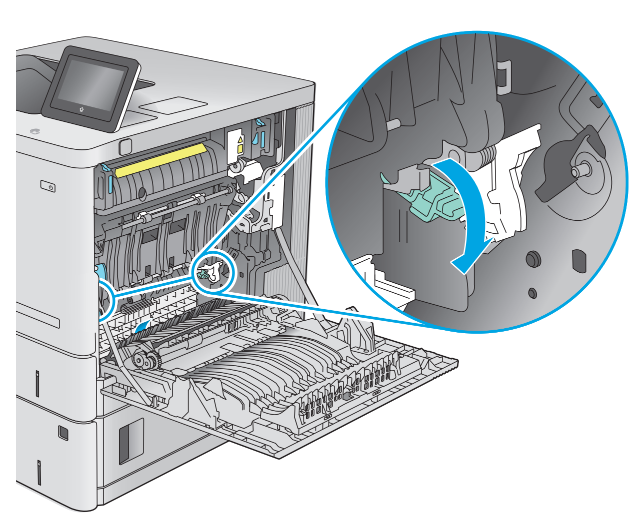
3. Ziehen Sie das gestaute Papier vorsichtig aus dem Einzugsbereich.



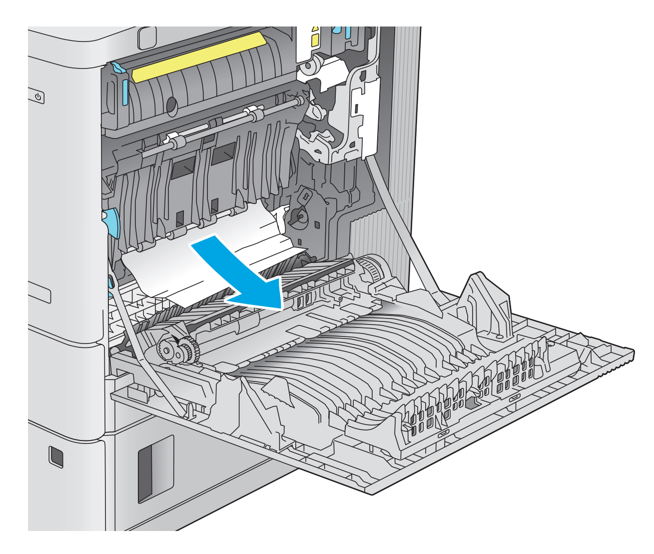
4. Schließen Sie die Transfereinheit.



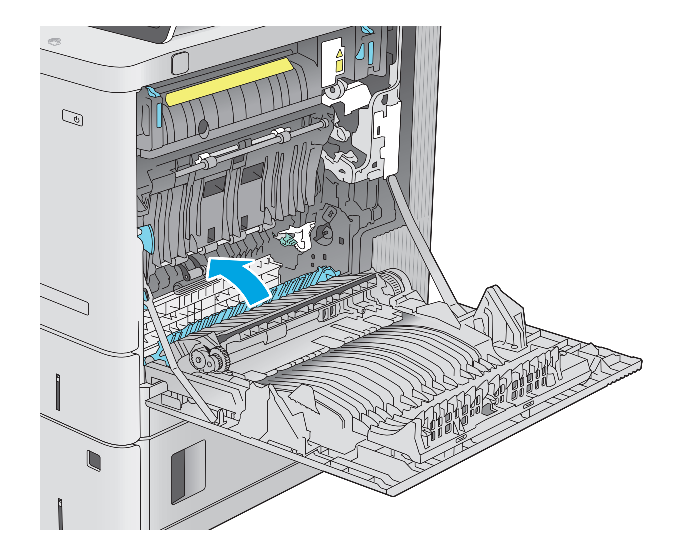
5. Drücken Sie die grünen Hebel nach unten, um die Papierstauklappe zu öffnen.



6. Ziehen Sie gestautes Papier vorsichtig heraus. Wenn das Papier reißt, müssen Sie darauf achten, alle Reste zu entfernen.

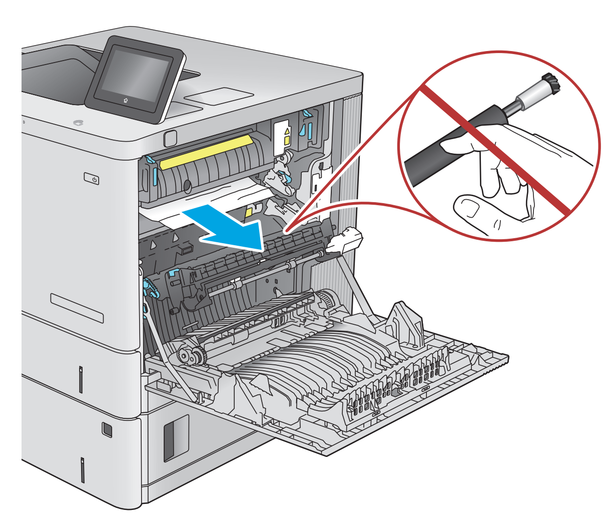


7. Schließen Sie die Zugangsklappe für Papierstaus, und senken Sie die Transfereinheit.

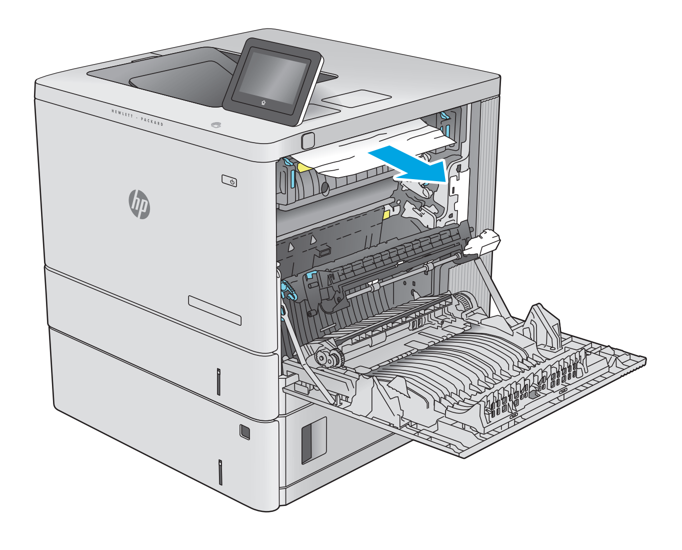


8. Wenn Papier an der Unterseite des Fixierers sichtbar ist, ziehen Sie es vorsichtig abwärts, um es zu entfernen.

   ACHTUNG: Berühren Sie nicht den Schaumstoff auf der Transferwalze. Verschmutzungen können die Druckqualität beeinträchtigen.

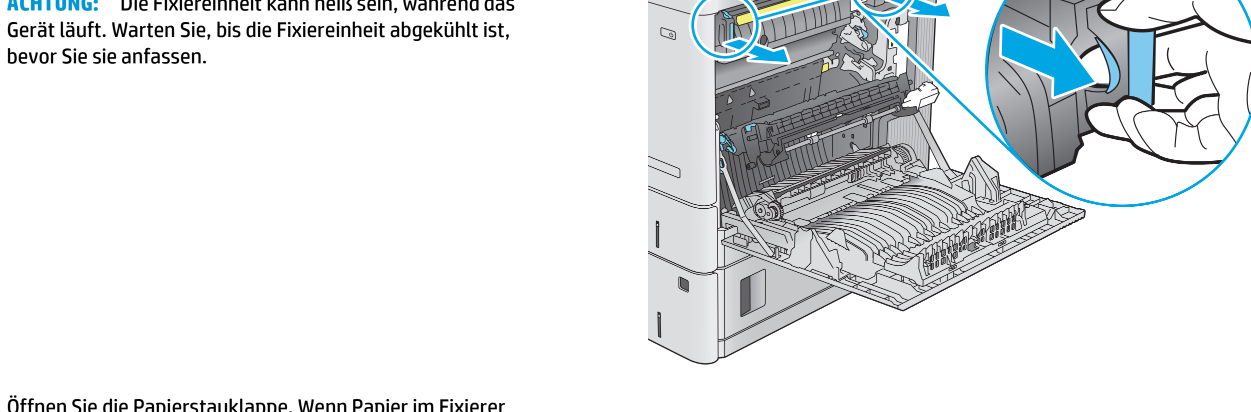


9. Wenn der Papierstau in der Zufuhr zum Ausgabefach erfolgt, ziehen Sie das Papier vorsichtig heraus.



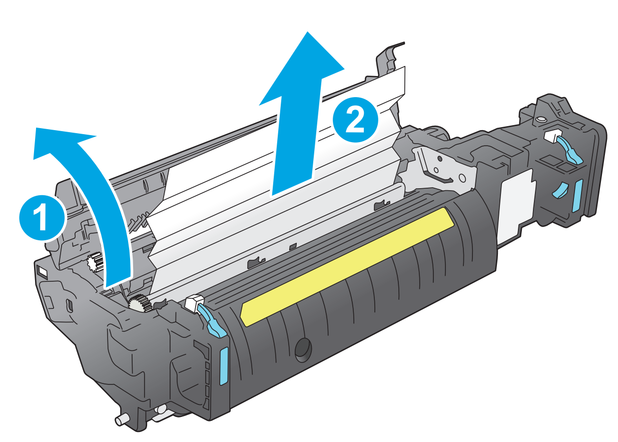
10. Papier könnte innerhalb des Fixierers gestaut sein, wo es nicht sichtbar ist. Fassen Sie die Fixiereinheit an den Griffen, heben Sie sie leicht an, und ziehen Sie sie gerade aus dem Drucker.

    ACHTUNG: Die Fixiereinheit kann heiß sein, während das Gerät läuft. Warten Sie, bis die Fixiereinheit abgekühlt ist, bevor Sie sie anfassen.

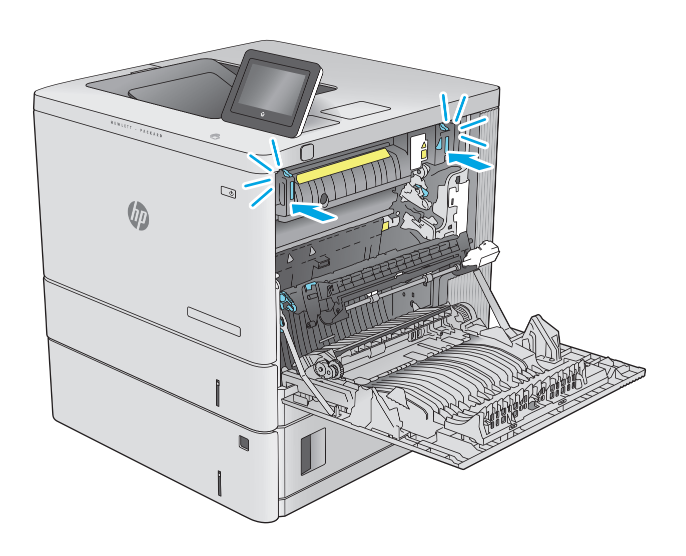


11. Öffnen Sie die Papierstauklappe. Wenn Papier im Fixierer gestaut ist, ziehen Sie es vorsichtig gerade heraus. Wenn das Papier zerreißt, entfernen Sie alle Teile des Papiers.

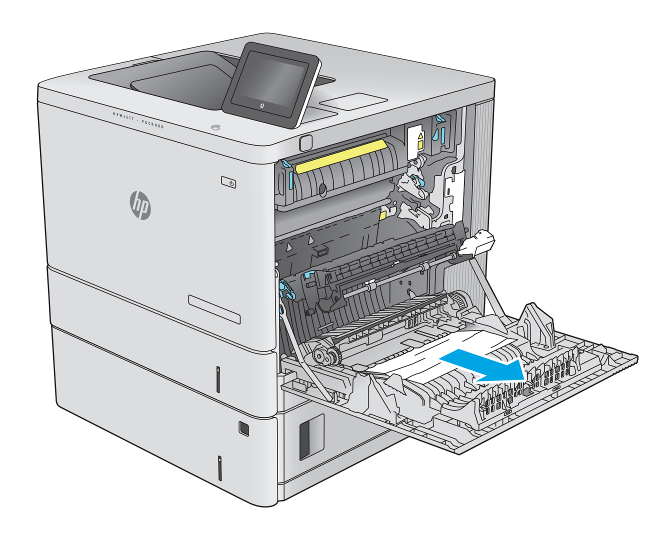
    ACHTUNG: Auch wenn der Körper der Fixiereinheit abgekühlt ist, können die Walzen darin noch immer heiß sein. Berühren Sie die Fixiererwalzen nicht, bevor sie abgekühlt sind.



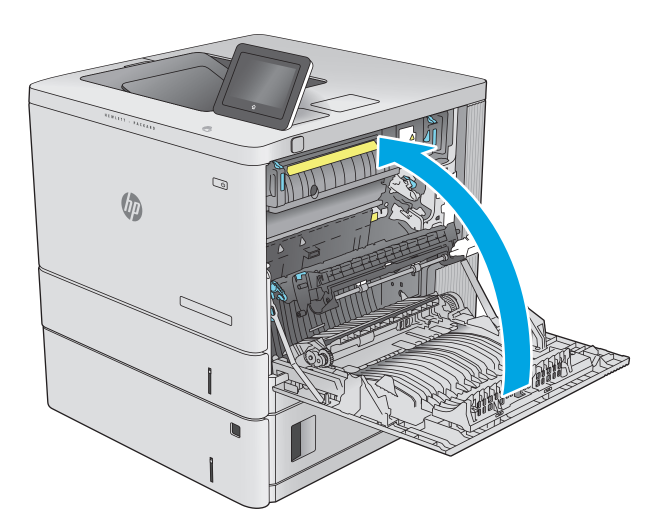
12. Schließen Sie die Papierstauklappe, und schieben Sie den Fixierer vollständig in das Gerät hinein, bis er einrastet.



13. Prüfen Sie, ob es einen Papierstau im Duplexpfad in der rechten Klappe gibt, und entfernen Sie das gestaute Papier.



14. Schließen Sie die rechte Klappe.



Beheben von Papierstaus im Ausgabefach

Gehen Sie folgendermaßen vor, um Staus im Ausgabefach zu beseitigen. Bei Auftreten eines Staus wird auf dem Bedienfeld eine Animation angezeigt, die Sie beim Beheben des Staus unterstützt.

1. Wenn Papier im Ausgabefach sichtbar ist, fassen Sie das Papier oben an, und ziehen Sie es heraus.



Verbesserung der Druckqualität

Einführung

Wenn beim Gerät Druckqualitätsprobleme auftreten, versuchen Sie folgende Lösungen in der angegebenen Reihenfolge, um das Problem zu beheben.

- Drucken von einem anderen Softwareprogramm
- Prüfen der Papiersorte für den Druckauftrag
- Überprüfen des Status der Tonerpatrone
- Reinigen des Produkts
- Visuelle Prüfung der Tonerpatrone
- Überprüfen des Papiers und der Druckumgebung
- Kalibrieren des Geräts zur Ausrichtung der Farben
- Überprüfen der anderen Einstellungen für den Druckjob
- Verwenden eines anderen Druckertreibers

Drucken von einem anderen Softwareprogramm

Versuchen Sie, von einem anderen Softwareprogramm aus zu drucken. Wenn die Seite richtig gedruckt wird, ist das Problem auf das verwendete Softwareprogramm zurückzuführen.

Prüfen der Papiersorte für den Druckauftrag

Überprüfen Sie die Einstellung für den Papiertyp, wenn Sie aus einem Softwareprogramm drucken und die gedruckten Seiten Verschmierungen, verschwommene oder dunkle Druckbereiche, gewelltes Papier, verteilte Tonerspritzer, losen Toner oder kleine Bereiche mit fehlendem Toner aufweisen.

Überprüfen der Papiersorteneinstellung (Windows)

1. Wählen Sie im Softwareprogramm die Option **Drucken** aus.
2. Wählen Sie das Gerät aus, und klicken Sie auf **Eigenschaften** oder **Voreinstellungen**.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Papier/Qualität**.
4. Klicken Sie in der Dropdownliste **Papiersorte** auf **Sonstige...**.
5. Erweitern Sie unter **Papiersorte** die Optionen.
6. Erweitern Sie die Kategorie der Papiersorten, die am besten zum gewünschten Papier passt.
7. Wählen Sie die Option für die gewünschte Papiersorte aus, und klicken Sie auf **OK**.
8. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**, um das Dialogfeld **Dokumenteigenschaften** zu schließen. Klicken Sie im Dialogfeld **Drucken** auf **OK**, um den Druckauftrag zu drucken.

Überprüfen der Papiersorteneinstellung (OS X)

1. Klicken Sie auf das Menü **Datei** und dann auf die Option **Drucken**.
2. Wählen Sie das Gerät aus.
3. Klicken Sie auf **Details anzeigen**, und klicken Sie anschließend auf das Menü **Medien und Qualität** oder das Menü **Papier/Qualität**.
4. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Medientyp** einen Typ aus.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Drucken**.

Überprüfen des Status der Tonerpatrone

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die Resttonermenge in der Tonerpatrone und ggf. den Status anderer austauschbarer Wartungsteile zu überprüfen.

Schritt 1: Drucken der Statusseite für Verbrauchsmaterial

1. Drücken Sie auf dem Bedienfeld des Geräts die Home-Taste .
2. Wählen Sie die Option Verbrauchsmaterial aus.
3. Der Status aller Verbrauchsmaterialien wird auf dem Bildschirm aufgelistet.
4. Berühren Sie die Schaltfläche Verbrauchsmaterial verwalten, um einen Bericht über den Status aller Verbrauchsmaterialien, einschließlich der Nummer der HP Originalteile zur Nachbestellung, zu drucken oder anzuzeigen, und wählen Sie dann Verbrauchsmaterial-Status drucken aus.

Schritt 2: Überprüfen des Verbrauchsmaterialstatus

1. Überprüfen Sie im Bericht zum Status der Verbrauchsmaterialien den Prozentsatz für die Resttonermenge der Tonerpatronen und ggf. den Status anderer austauschbarer Wartungsteile.

   Die Druckqualität kann durch die Verwendung einer Tonerpatrone, die das Ende ihrer geschätzten Gebrauchsdauer erreicht hat, beeinträchtigt werden. Die Seite für das Gerät zeigt an, wenn der Füllstand von Verbrauchsmaterial sehr niedrig ist. Wenn das HP Verbrauchsmaterial fast verbraucht ist, erlischt die Gewährleistung mit Premiumschutz von HP.

   Die Tonerpatrone muss zu diesem Zeitpunkt nur dann ersetzt werden, wenn die Druckqualität nachlässt. Besorgen Sie eine Ersatztonerpatrone für den Fall, dass der Drucker keine akzeptable Druckqualität mehr liefert.

   Wenn Sie feststellen, dass Sie die Tonerpatrone und andere austauschbaren Wartungsteile ersetzen müssen, werden die Teilenummern der HP Originalteile auf der Statusseite angezeigt.

2. Prüfen Sie, ob Sie eine Originalpatrone von HP verwenden.

   Auf einer HP Originaltonerpatrone befindet sich der Aufdruck „HP“ oder „Hewlett-Packard“ oder das HP Logo. Weitere Informationen zum Erkennen von HP Patronen finden Sie auf der Website www.hp.com/go/learnaboutsupplies.

Reinigen des Produkts

Drucken einer Reinigungsseite

Während des Druckvorgangs können sich im Gerät Papier, Toner und Staubpartikel sammeln und zu Druckqualitätsproblemen wie Tonerflecken oder -spritzer, Verschmierungen, Streifen, Linien oder Wiederholungszeichen.

Reinigen Sie den Papierpfad des Geräts in folgenden Schritten:

1. Drücken Sie auf dem Bedienfeld des Geräts die Home-Taste .

2. Wählen Sie Gerätewartung aus.

3. Wählen Sie Kalibrierung/Reinigung und anschließend Reinigungsseite drucken aus, um die Seite zu drucken.

   Die Meldung **Reinigung** wird auf dem Gerätebedienfeld angezeigt. Der Reinigungsvorgang dauert ein paar Minuten. Schalten Sie den Drucker erst aus, nachdem die Reinigungsseite vollständig gedruckt wurde. Entsorgen Sie nach Abschluss die gedruckte Seite.

Visuelle Prüfung der Tonerpatrone

Gehen Sie folgendermaßen vor, um die einzelnen Tonerpatronen zu überprüfen.

1. Nehmen Sie die Tonerpatrone aus dem Gerät.

2. Überprüfen Sie den Speicherchip auf Schäden.

3. Überprüfen Sie die Oberfläche der grünen Bildtrommel.

   ACHTUNG: Berühren Sie nicht die Bildtrommel. Fingerabdrücke auf der Bildtrommel können die Druckqualität beeinträchtigen.

4. Wenn Sie Kratzer, Fingerabdrücke oder andere Schäden an der Bildtrommel erkennen, tauschen Sie die Tonerpatrone aus.

5. Setzen Sie die Tonerpatrone wieder ein, und drucken Sie einige Seiten, um zu prüfen, ob das Problem behoben wurde.

Überprüfen des Papiers und der Druckumgebung

Schritt 1: Verwenden von Papier, das den HP Spezifikationen entspricht

Bestimmte Probleme mit der Druckqualität ergeben sich aus der Verwendung von Papier, das nicht den Spezifikationen von HP entspricht.

- Verwenden Sie ausschließlich Papiersorten und Papiergewichte, die von diesem Gerät unterstützt werden.

- Verwenden Sie Papier von guter Qualität, das keine Einschnitte, Ritzen, Risse, Flecken, lose Partikel, Staubteilchen, Falten, Perforationen, Heftklammern und eingerollte oder geknickte Ecken aufweist.

- Verwenden Sie kein Papier, das bereits bedruckt wurde.

- Verwenden Sie kein Papier mit metallischen Materialien wie Glitter.

- Verwenden Sie für Laserdrucker geeignetes Papier. Verwenden Sie kein Papier, das nur für Tintenstrahldrucker geeignet ist.
- Verwenden Sie kein Papier, das zu rau ist. Glatteres Papier führt im Allgemeinen zu einer besseren Druckqualität.

Schritt 2: Überprüfen der Umgebung

Die Umgebung kann sich direkt auf die Druckqualität auswirken und ist häufig Ursache für Probleme mit der Druckqualität oder der Papierzufuhr. Sie haben folgende Möglichkeiten:

- Stellen Sie das Gerät nicht an einem zugigen Standort auf, wie z. B. in der Nähe von offenen Fenstern und Türen oder Klimaanlagegebläsen.
- Stellen Sie sicher, dass das Gerät keinen Temperatur- und Luftfeuchtigkeitswerten ausgesetzt ist, die außerhalb der Produktspezifikationen liegen.
- Stellen Sie das Gerät nicht in einem beengten Raum, wie z. B. einem Schrank, auf.
- Stellen Sie das Gerät auf eine stabile, gerade Fläche.
- Entfernen Sie Gegenstände, die die Lüftungsschlitze des Geräts verdecken. Das Gerät erfordert eine ungehinderte Luftströmung an allen Seiten, einschließlich der Oberseite.
- Schützen Sie das Gerät vor Schmutz, Staub, Dampf, Fettpartikeln und anderen Stoffen, die über die Luft übertragen werden und sich im Produkt ablagern können.

Schritt 3: Einstellen der Ausrichtung einzelner Fächer

Gehen Sie folgendermaßen vor, wenn Text oder Bilder beim Drucken aus bestimmten Fächern nicht korrekt auf der gedruckten Seite zentriert oder ausgerichtet sind.

1. Drücken Sie auf dem Bedienfeld des Geräts die Home-Taste .
2. Öffnen Sie die folgenden Menüs:
   - Administration
   - Allgemeine Einstellungen
   - Druckqualität
   - Bildausrichtung
3. Wählen Sie das Fach aus, das Sie anpassen möchten.
4. Wählen Sie Testseite drucken aus, und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Ausdruck.
5. Wählen Sie Testseite drucken aus, um die Ergebnisse zu prüfen. Nehmen Sie bei Bedarf ggf. weitere Anpassungen vor.
6. Berühren Sie die Schaltfläche Speichern oder drücken Sie die Taste OK, um die neuen Einstellungen zu speichern.

Kalibrieren des Geräts zur Ausrichtung der Farben

Durch die Kalibrierung des Geräts wird die Druckqualität optimiert.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um Druckqualitätsprobleme wie falsch ausgerichtete Farben, farbige Schatten, verschwommene Grafiken oder andere zu lösen.

1. Drücken Sie auf dem Bedienfeld des Geräts die Home-Taste .

2. Öffnen Sie die folgenden Menüs:

   - Geräte-Wartung
   - Kalibrierung/Reinigung
   - Vollständige Kalibrierung

3. Starten Sie den Vorgang mit Starten.

   Die Meldung **Calibrating** (Kalibrierung) wird auf dem Bedienfeld des Geräts angezeigt. Der Kalibriervorgang dauert ein paar Minuten. Schalten Sie den Drucker erst aus, nachdem die Kalibrierseite vollständig gedruckt wurde.

4. Warten Sie, bis das Gerät kalibriert ist und starten Sie dann einen weiteren Druckversuch.

Überprüfen der anderen Einstellungen für den Druckjob

Gehen Sie beim Drucken aus einem Softwareprogramm folgendermaßen vor, um das Problem durch Anpassen weiterer Drucktreibereinstellungen zu beheben.

Anpassen der Farbeinstellungen (Windows)

Gehen Sie folgendermaßen vor, wenn die Farben auf der gedruckten Seite nicht mit denen auf dem Computerbildschirm übereinstimmen oder nicht zufriedenstellend sind.

Ändern des Farbmotivs

1. Wählen Sie im Softwareprogramm die Option **Drucken** aus.

2. Wählen Sie das Gerät aus, und klicken Sie auf **Eigenschaften** oder **Voreinstellungen**.

3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Farbe**.

4. Klicken Sie auf das Kontrollkästchen **HP EasyColor**, um die Markierung aufzuheben.

5. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Farbmotive** ein Farbmotiv aus.

   - **Standard (sRGB)**: Mit diesem Motiv wird der Drucker angewiesen, RGB-Daten im RAW-Format des Geräts auszugeben. Die Farben können im Softwareprogramm oder im Betriebssystem zur korrekten Anzeige eingestellt werden.

   - **Leuchtend (sRGB)**: Das Gerät erhöht die Farbsättigung in den mittleren Tönen. Dieses Motiv sollten Sie zum Drucken von Geschäftsgrafiken verwenden.

   - **Foto (sRGB)**: Das Gerät interpretiert RGB-Farben so, als würden sie als Fotografien in einer kleinen digitalen Dunkelkammer gedruckt. Die Farben werden kräftiger bzw. mit stärkerer Sättigung dargestellt als beim Standardmotiv (sRBG). Dieses Motiv sollten Sie zum Drucken von Fotos verwenden.

   - **Foto (Adobe RGB 1998)**: Dieses Motiv ist zum Drucken digitaler Fotos geeignet, die statt sRGB das AdobeRGB-Farbspektrum verwenden. Deaktivieren Sie die Farbverwaltung im Softwareprogramm, wenn Sie dieses Motiv verwenden.

- **Keine**: Es wird kein Farbmotiv verwendet.

- **Benutzerdefiniertes Profil**: Mit dieser Option können Sie anhand eines benutzerdefinierten Eingabeprofils die Farbausgabe präzise steuern, um so beispielsweise ein bestimmtes HP LaserJet Gerät zu emulieren. Benutzerdefinierte Profile können unter www.hp.com heruntergeladen werden.

6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**, um das Dialogfeld **Dokumenteigenschaften** zu schließen. Klicken Sie im Dialogfeld **Drucken** auf **OK**, um den Druckauftrag zu drucken.

Ändern der Farboptionen

1. Wählen Sie im Softwareprogramm die Option **Drucken** aus.

2. Wählen Sie das Gerät aus, und klicken Sie auf **Eigenschaften** oder **Voreinstellungen**.

3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Farbe**.

4. Klicken Sie auf das Kontrollkästchen **HP EasyColor**, um die Markierung aufzuheben.

5. Klicken Sie auf die Einstellung **Automatic** (Automatisch) oder **Manual** (Manuell).

   - Einstellung **Automatic** (Automatisch): Diese Einstellung ist für die meisten Farbdruckjobs geeignet.

   - Einstellung **Manual** (Manuell): Mit dieser Einstellung können Sie die Farbeinstellungen unabhängig von anderen Einstellungen anpassen. Klicken Sie auf **Einstellungen**, um das Fenster für die manuelle Farbanpassung zu öffnen.

   HINWEIS: Manuelle Anpassungen der Farbeinstellungen können sich auf die Druckergebnisse auswirken. HP empfiehlt, dass diese Einstellungen nur von Farbgrafikexperten geändert werden.

6. Klicken Sie auf die Option **Print in Grayscale** (In Graustufen drucken), um ein Farbdokument in Schwarzweiß oder in Grautönen zu drucken. Verwenden Sie diese Option, um Farbdokumente zum Fotokopieren oder Faxen zu drucken. Diese Option ist zudem zum Drucken von Entwurfskopien geeignet und hilft dabei, Farbtoner zu sparen.

7. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**, um das Dialogfeld **Dokumenteigenschaften** zu schließen. Klicken Sie im Dialogfeld **Drucken** auf **OK**, um den Druckauftrag zu drucken.

Verwenden eines anderen Druckertreibers

Versuchen Sie es mit einem anderen Druckertreiber, wenn Sie von einem Softwareprogramm drucken und auf Ihren gedruckten Seiten unerwartete Linien in den Grafiken erscheinen, Text oder Bilder fehlen, die Formatierung nicht korrekt ist oder Schriftarten ersetzt wurden.

Laden Sie einen der folgenden Treiber von der HP Website herunter: www.hp.com/support/colorljM552, www.hp.com/support/colorljM553.

HP PCL 6-Treiber	• Als Standardtreiber auf der Produkt-CD-ROM vorhanden. Dieser Treiber wird automatisch installiert, wenn Sie nicht explizit einen anderen Treiber auswählen. • Empfohlen für alle Windows-Umgebungen • Bietet für die meisten Benutzer die bestmögliche Geschwindigkeit, Druckqualität und Unterstützung von Druckerfunktionen • Optimale Integration mit der Windows-GDI (Graphic Device Interface) für höchste Druckgeschwindigkeit in Windows-Umgebungen • Möglicherweise nicht vollständig mit Drittanbieter- und kundenspezifischen Softwareprogrammen kompatibel, die auf der Basis von PCL5 funktionieren
HP UPD PS-Treiber	• Empfohlen für das Drucken in Adobe®-Programmen oder anderen grafikintensiven Anwendungen • Unterstützt das Drucken über Postscript-Emulation und Postscript Flash-Schriftarten
HP UPD PCL 5	• Für allgemeine Bürodruckaufgaben in Windows-Umgebungen empfohlen • Kompatibel mit früheren PCL-Versionen und älteren HP LaserJet-Geräten • Beste Wahl für das Drucken in Verbindung mit Drittanbieter- oder kundenspezifischen Softwareprogrammen • Die beste Wahl für das Drucken in kombinierten Umgebungen (UNIX, Linux, Mainframe), in denen das Gerät auf PCL 5 eingestellt sein muss • Für den Einsatz in Unternehmensumgebungen auf Windows-Basis ausgelegt und ermöglicht die Verwendung eines einzigen Treibers für verschiedene Gerätemodelle • Bevorzugte Verwendung beim Drucken auf unterschiedlichen Gerätemodellen von einem mobilen Windows-Computer aus
HP UPD PCL 6	• Empfohlen für das Drucken in allen Windows-Umgebungen • Bietet den meisten Benutzern allgemein die beste Geschwindigkeit, Druckqualität und Unterstützung für Druckerfunktionen • Wurde entwickelt, um zusammen mit der Windows Graphic Device Interface (GDI) die höchste Geschwindigkeit in Windows-Umgebungen bereitzustellen • Möglicherweise nicht vollständig mit Drittanbieter- und kundenspezifischen Softwareprogrammen kompatibel, die auf der Basis von PCL5 funktionieren

Lösen von Problemen in drahtgebundenen Netzwerken

Einführung

Überprüfen Sie die folgenden Elemente, um sicherzustellen, dass das Gerät mit dem Netzwerk kommuniziert. Drucken Sie zu Beginn eine Konfigurationsseite über das Bedienfeld, und ermitteln Sie die IP-Adresse des Geräts, die auf dieser Seite angegeben ist.

- Unzureichende physische Verbindung
- Der Computer verwendet die falsche IP-Adresse für das Gerät
- Der Computer kann nicht mit dem Gerät kommunizieren
- Das Gerät verwendet falsche Verbindungs- oder Duplexeinstellungen für das Netzwerk
- Neue Softwareprogramme können Kompatibilitätsprobleme verursachen
- Ihr Computer oder Ihre Arbeitsstation sind möglicherweise nicht richtig eingerichtet
- Das Gerät ist deaktiviert, oder die Netzwerkeinstellungen sind falsch

HINWEIS: HP unterstützt keine Peer-to-Peer-Netzwerke, da es sich dabei um eine Funktion der Microsoft-Betriebssysteme und nicht der HP Druckertreiber handelt. Weitere Informationen erhalten Sie von Microsoft unter www.microsoft.com.

Unzureichende physische Verbindung

1. Vergewissern Sie sich, dass das Gerät mit dem richtigen Netzwerkanschluss verbunden ist. Stellen Sie sicher, dass das Kabel die richtige Länge hat.
2. Vergewissern Sie sich, dass die Kabelverbindungen sicher sind.
3. Überprüfen Sie die Netzwerkanschlüsse auf der Rückseite des Geräts. Vergewissern Sie sich, dass die gelbe Aktivitäts-LED und die grüne Verbindungs-LED auch leuchten.
4. Wenn das Problem weiterhin besteht, verwenden Sie ein anderes Kabel oder einen anderen Anschluss am Hub.

Der Computer verwendet die falsche IP-Adresse für das Gerät

1. Öffnen Sie die Druckereigenschaften, und klicken Sie auf die Registerkarte **Anschlüsse**. Stellen Sie sicher, dass die aktuelle IP-Adresse für das Gerät ausgewählt ist. Die IP-Adresse des Geräts wird auf der Konfigurationsseite angezeigt.
2. Wenn Sie das Gerät über den HP Standard-TCP/IP-Port installiert haben, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Immer auf diesem Drucker drucken, auch wenn sich seine IP-Adresse ändert.**
3. Wenn Sie das Gerät über einen Standard-TCP/IP-Port von Microsoft angeschlossen haben, verwenden Sie statt der IP-Adresse den Hostnamen.
4. Wenn die IP-Adresse korrekt ist, löschen Sie das Gerät und fügen es dann erneut hinzu.

Der Computer kann nicht mit dem Gerät kommunizieren

1. Testen Sie die Netzwerkverbindung, indem Sie einen Ping-Befehl ausführen.

a. Öffnen Sie eine Befehlszeile auf Ihrem Computer:

   - Klicken Sie unter Windows auf **Start** und danach auf **Ausführen**. Geben Sie den Befehl `cmd` ein, und drücken Sie danach die Eingabetaste.
   - Gehen Sie unter OS X zu **Anwendungen**, **Dienstprogramme**, und öffnen Sie anschließend **Terminal**.

b. Geben Sie `Ping` und anschließend die IP-Adresse Ihres Geräts ein.

c. Wenn im Fenster Rückmeldungen angezeigt werden, ist das Netzwerk funktionsfähig.

2. Wenn der Ping-Befehl fehlgeschlagen ist, überprüfen Sie, ob die Netzwerk-Hubs aktiv sind. Überprüfen Sie anschließend, ob die Netzwerkeinstellungen, das Gerät und der Computer für dasselbe Netzwerk konfiguriert sind.

Das Gerät verwendet falsche Verbindungs- oder Duplexeinstellungen für das Netzwerk

Hewlett-Packard empfiehlt, den automatischen Modus (Standardeinstellung) für diese Einstellungen beizubehalten. Wenn Sie diese Einstellungen ändern, müssen Sie sie ebenfalls für Ihr Netzwerk ändern.

Neue Softwareprogramme können Kompatibilitätsprobleme verursachen

Vergewissern Sie sich, dass die neuen Softwareanwendungen richtig installiert wurden und den richtigen Druckertreiber verwenden.

Ihr Computer oder Ihre Arbeitsstation sind möglicherweise nicht richtig eingerichtet

1. Überprüfen Sie die Einstellungen für die Netzwerktreiber, die Druckertreiber und die Netzwerkumleitung.
2. Vergewissern Sie sich, dass das Betriebssystem richtig konfiguriert wurde.

Das Gerät ist deaktiviert, oder die Netzwerkeinstellungen sind falsch

1. Sehen Sie sich die Konfigurationsseite an, um den Status des Netzwerkprotokolls zu prüfen. Aktivieren Sie das Protokoll, falls erforderlich.
2. Konfigurieren Sie bei Bedarf die Netzwerkeinstellungen erneut.

Index

www.hp.com



